

**Europawahl  
am 25. Mai 2014  
in der Stadt Münster**

## Impressum

Herausgeberin:	Stadt Münster Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung in Kooperation mit dem Wahlamt 48127 Münster
Anfragen/ Information:	Telefon: 0251 / 492-6138 Telefax: 0251 / 492-7732 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@stadt-muenster.de">stadtplanung@stadt-muenster.de</a> Internet: <a href="http://www.muenster.de/stadt/stadtplanung">www.muenster.de/stadt/stadtplanung</a>
Text/ Grafik:	Dipl.-Geogr. Dr. Thomas Schwarze, Dipl.-Geogr. Manuel Kauf (bdS Kommunalberatung)
Thematische Karten:	Uwe Noetzel
Redaktion:	Christa Ruten
Titelblatt:	Gabi Sobotta
Druck:	Stadt Münster – Expedition und Druck
Schutzgebühr:	10 €

Münster, Juni 2014; Auflage 500

Redaktionsschluss: 17.06.2014

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigungen und unentgeltliche Verbreitungen, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme / Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

---

**Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014 in Münster**
**INHALTSVERZEICHNIS:**

<b>TABELLENVERZEICHNIS</b>	<b>4</b>
<b>ABBILDUNGSVERZEICHNIS</b>	<b>5</b>
<b>Zusammenfassung:</b>	<b>6</b>
<b>1 Das Europäische Parlament</b>	<b>7</b>
<b>2 Wahlverfahren</b>	<b>9</b>
<b>2.1 Rechtliche Grundlagen</b>	<b>9</b>
2.1.1 Europäische Rechtsgrundlagen	9
2.1.2 Nationale Regelungen – Deutsches Europawahlrecht	9
2.2 Wahlsystem	10
2.3 Wahlberechtigung, Wählbarkeit	12
2.4 Wahlvorschläge	14
2.5 Wahlgebiet, Wahlbezirkseinteilung und Wahlorgane	15
2.6 Durchführung und Organisation	16
<b>3 Wahlergebnisse</b>	<b>17</b>
3.1 Allgemeine Informationen zur Wahlstatistik	17
3.2 Wahlbeteiligung	17
3.3 Stimmenverteilung in Münster	19
3.4 Briefwahl – Urnenwahl	24
3.5 Ergebnisse nach Stadtbezirken	25
3.6 Ergebnisse nach Kommunalwahlbezirken	29
<b>4 Repräsentative Wahlstatistik</b>	<b>39</b>
4.1 Rechtliche Grundlagen	39
4.2 Auswahlverfahren	39
4.3 Wahlbeteiligung	41
4.4 Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht	43
4.5 Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler der Parteien	47
<b>Anhang</b>	<b>51</b>

**TABELLENVERZEICHNIS**

Tabelle 1:	Sitze der Mitgliedsstaaten im Europäischen Parlament	8
Tabelle 2:	Nichtdeutsche Unionsbürger im Alter von 18 Jahren und älter in Münster am 9.5.2014	13
Tabelle 3:	Wahlbeteiligung in Münster bei Europawahlen im Tagesablauf	18
Tabelle 4:	Ergebnisse der Europawahlen am 25. Mai 2014 und 7. Juni 2009 in der Stadt Münster	22
Tabelle 5:	Ergebnisse Stadt Münster 1979-2014 nach Parteien (Parteien mit mehr als 0,5 % der Stimmen in Münster)	23
Tabelle 6:	Ergebnisse der Brief- und Urnenwahl in Münster 2014, 2009 und 2004	24
Tabelle 7:	Wahlergebnisse nach Stadtbezirken	28
Tabelle 8:	Wahlergebnisse der Parteien mit 250-1.250 Wählern in Münster	29
Tabelle 9:	Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster nach Kommunalwahlbezirken	30
Tabelle 10:	Ergebnisse der Europawahl am 7. Juni 2009 in der Stadt Münster nach Kommunalwahlbezirken	31
Tabelle 11:	Ergebnis der Europawahl 2014 in den repräsentativen Auswahlbezirken im Vergleich zum Gesamtergebnis der Stadt Münster	40
Tabelle 12:	Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster nach Alter und Geschlecht	42
Tabelle 13:	Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppe in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster: Vergleich Europawahl 2014 / 2009 / 2004 (ohne Briefwahl)	43
Tabelle 14:	Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster (Urnenwahl und Briefwahl)	44
Tabelle 15:	Entwicklung der Stimmenanteile der Parteien bei den Europawahlen 2014, 2009 und 2004: Alter und Geschlecht der Wählerinnen und Wähler	46
Tabelle 16:	Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler einzelner Parteien in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster	48
Tabelle 17:	Entwicklung der Parteien bei den Europawahlen 2014, 2009 und 2004: Alter und Geschlecht der Wählerinnen und Wähler	50

---

**ABBILDUNGSVERZEICHNIS**

Abbildung 1:	Wahlergebnisse Stadt Münster 1979-2014 bei Europawahlen (Parteien mit mehr als 3 % der Stimmen in Münster)	21
Abbildung 2:	Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile CDU	32
Abbildung 3:	Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile SPD	33
Abbildung 4:	Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile GRÜNEN	34
Abbildung 5:	Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile FDP	35
Abbildung 6:	Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile LINKE	36
Abbildung 7:	Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile PIRATEN	37
Abbildung 8:	Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile AfD	38

**Zusammenfassung:**

- Höhere Wahlbeteiligung in Münster 2014 als bei der letzten Europawahl 2009: 61,9 % (2009 : 50,8 %). Die gegenüber 2009 und 2004 deutlich erhöhte Wahlbeteiligung erklärt sich durch den gemeinsamen Termin von Europawahl und Kommunalwahl
- CDU mit 32,9 % weiterhin stärkste Partei in Münster, aber mit Einbußen in Höhe von 3,3 % gegenüber 2009. Relative Mehrheit in 24 der 33 Kommunalwahlbezirke
- SPD (28,6 %) mit deutlichem Abstand zu GRÜNE zweitstärkste Partei: Zuwachs von 7,4 %-Punkte gegenüber 2009, relative Mehrheit in neun der 33 Kommunalwahlbezirke
- GRÜNE kommen auf 18,5 %, damit 2,6 %-Punkte weniger als 2009. Konnte 2009 noch in drei Kommunalwahlbezirken eine relative Mehrheit errungen werden, so bleibt 2014 lediglich in zwei der 33 Wahlbezirke ein Platz 2
- FDP geht von 12,2 % bei der Europawahl 2009 auf nurmehr 4,8 % zurück. Lediglich in 15 der 33 Kommunalwahlkreise werden 5 % und mehr der Wählerstimmen erreicht
- LINKE wird mit 5,5 % viertstärkste Partei und kommt in 21 der 33 Kommunalbezirke auf einen Stimmenanteil von 5 % und mehr. Höchstes Ergebnis im Wahlbezirk Coerde (9,5 %)
- Die AfD erreicht in Münster 4,1 % der Stimmen; in sechs Kommunalwahlbezirken 5 % und mehr.
- PIRATEN kommen auf 1,8 % der Stimmen.
- Stimmenzuwächse für die kleineren Parteien, zumal im Vorfeld der Europawahl die Mindestschwelle von 3 % höchststrichterlich für ungültig erklärt wurde.

## 1 Das Europäische Parlament

In der Zeit vom 22. bis 25. Mai 2014 wählten die Bürgerinnen und Bürger der 28 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (EU) zum achten Mal die Abgeordneten des Europäischen Parlamentes. Insgesamt rund 375 Mio. EU-Bürger waren diesmal wahlberechtigt. Das Europäische Parlament ist das einzige direkt gewählte EU-Organ; seine Mitglieder werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier und geheimer Wahl für eine Amtszeit von fünf Jahren bestimmt. In jedem Mitgliedsstaat wird ein bestimmtes Kontingent von Abgeordneten gewählt, wobei die Zuweisung der Sitze als Ergebnis einer komplizierten Kompromissformel keineswegs den Bevölkerungsanteilen entspricht.

Durch Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon am 1. Dezember 2009 stehen Deutschland als bevölkerungsreichstem Mitgliedsstaat bei dieser Wahl 96 der insgesamt 751 Sitze zu. Im Vergleich dazu waren es am 7. Juni 2009 bei der vorangegangenen Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments 99 der insgesamt 736 Sitze. Nach der Wahl am 25. Mai 2014 repräsentiert ein deutscher Europa-Parlamentarier eine Bevölkerung von mehr als 840.000 Menschen. Der EU-Durchschnitt beträgt 673.000 Einwohner je Abgeordneter bzw. Abgeordneter, wobei allerdings insbesondere den kleinen Staaten aufgrund einer degressiv proportionalen Vertretung der Bürger eine überdurchschnittlich hohe parlamentarische Repräsentanz zugestanden worden ist.

Die Europäische Union ist ein „Staatenverbund“, bestehend aus souveränen Staaten, die allesamt demokratisch verfasst sind. Diese Staaten haben auf dem Vertragswege bestimmte Zuständigkeiten auf die EU als gemeinsame Institution übertragen und die dazu nötigen Organe eingerichtet. Dazu zählt auch das Europäische Parlament, das 1962 diesen Namen erhielt und für das 1979 in den damals neun Mitgliedsstaaten die erste Direktwahl erfolgte. Mit dem Vertrag von Maastricht wurden 1992 die Mitwirkungsrechte des Parlamentes entscheidend erweitert. Eine weitere Aufwertung des Parlaments erfolgte 2009 durch den Vertrag von Lissabon.

Das Europäische Parlament ist kein Vollparlament, da es keine Regierung einsetzt und auch bei der Gesetzgebung nur eingeschränkte Kompetenzen hat. Die Hauptentscheidungen werden weiterhin von Ministerrat und Kommission gefällt; dem Europäischen Parlament obliegt allerdings die demokratische Kontrolle, es besitzt zudem das wichtige Recht der Haushaltsgenehmigung. Auch ist das Euro-

päische Parlament befugt, die endgültige Zusammensetzung der Kommission zu billigen; ebenso bedarf seit den Verträgen von Amsterdam (1997) und Nizza (2001) nun auch die Ernennung des Kommissionspräsidenten der Zustimmung der Mehrheit der Europa-Parlamentarier. Die Kompetenzen des Europäischen Parlaments wurden mit dem Vertrag von Lissabon (2009) erweitert und es erhielt weitere Mitbestimmungsrechte, indem es in weiterem Maße als zuvor mit dem Rat der Europäischen Union im sogenannten Mitentscheidungsverfahren als Gesetzgeber tätig wird.

**Tabelle 1: Sitze der Mitgliedsstaaten im Europäischen Parlament**

Europawahl 2014		
Sitze der Mitgliedsstaaten im Europäischen Parlament		
Mitgliedsstaaten (Einwohner in Mio.)	Sitze	
	Wahl 2014	Sitze 2009
Deutschland (80,5)	96	99
Frankreich (65,6)	74	72
Vereinigtes Königreich (63,9)	73	72
Italien (59,7)	73	72
Spanien (46,7)	54	50
Polen (38,5)	51	50
Rumänien (20,0)	32	33
Niederlande (16,8)	26	25
Belgien (11,2)	21	22
Griechenland (11,1)	21	22
Portugal (10,5)	21	22
Tschechische Republik (10,5)	21	22
Ungarn (9,9)	21	22
Schweden (9,6)	20	18
Österreich (8,5)	18	17
Bulgarien (7,3)	17	17
Dänemark (5,6)	13	13
Finnland (5,4)	13	13
Slowakei (5,4)	13	13
Irland (4,6)	11	12
Kroatien (4,3)	11	-
Litauen (3,0)	11	12
Lettland (2,0)	8	8
Slowenien (2,1)	8	7
Estland (1,3)	6	6
Zypern (0,9)	6	6
Luxemburg (0,5)	6	6
Malta (0,4)	6	5
insgesamt (505)	751	736

Quelle: Europäische Union (2014): Europawahlen 2014 – Was Sie über die Europawahlen wissen müssen. Online unter: [http://europa.eu/about-eu/basic-information/eu-elections-2014/index\\_de.htm](http://europa.eu/about-eu/basic-information/eu-elections-2014/index_de.htm) (abgerufen am 12.05.2014)



---

## 2 Wahlverfahren

### 2.1 Rechtliche Grundlagen

Bei den Rechtsgrundlagen ist zu unterscheiden zwischen den europäischen und den nationalen Regelungen.

#### 2.1.1 Europäische Rechtsgrundlagen

Grundlage der Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlamentes sind die Rahmenvorschriften des Gemeinschaftsrechts. Die europäischen Regelungen beziehen sich auf grundlegende Festlegungen des Wahlsystems und -verfahrens, des Wahltermins und der Zahl der Abgeordneten. Diese Regelungen sind enthalten in:

- den Artikeln 13 und 14 **des Vertrags über die Europäische Union** (EUV) vom 7. Februar 1992, zuletzt geändert durch den Vertrag über den Beitritt der Republik Kroatien zur Europäischen Union vom 9. Dezember 2011
- den Artikeln 20, 22, 223 und 224 des **Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union** (AEUV) vom 25. März 1957, zuletzt geändert durch den Vertrag über den Beitritt der Republik Kroatien zur Europäischen Union vom 9. Dezember 2011
- dem **Direktwahlakt** (Akt zur Einführung allgemeiner, unmittelbarer Wahlen der Mitglieder des Europäischen Parlamentes) vom 20. September 1976, zuletzt geändert durch Beschluss des Rates der Europäischen Union vom 25. Juni und 23. September 2002
- der **Richtlinie 93/109/EG** des Rates vom 6. Dezember 1993, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/1/EU des Rates vom 20. Dezember 2012. Diese Richtlinie regelt Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedsstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen.

#### 2.1.2 Nationale Regelungen – Deutsches Europawahlrecht

Soweit der Direktwahlakt keine Vorgaben enthält, regelt jeder Mitgliedsstaat das Wahlverfahren zum Europäischen Parlament nach seinen eigenen Vorstellungen. Von den Mitgliedsstaaten werden daher ergänzend sehr unterschiedliche Wahlgesetze festgelegt. In Deutschland gelten folgende Regelungen:

- das **Europawahlgesetz** (EuWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 1994, zuletzt geändert durch das Fünfte Gesetz zur Änderung des Europawahlgesetzes vom 7. Oktober 2013, mit Verweisungen u.a. auf das Bundeswahlgesetz, das Wahlprüfungsgesetz und das Parteiengesetz

- die **Europawahlordnung** (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994, zuletzt geändert durch die Fünfte Verordnung zur Änderung der Europawahlverordnung vom 16. Dezember 2013
- die **Bundeswahlgeräteverordnung** (BWahlGV) vom 3. September 1975, zuletzt geändert durch Verordnung vom 20. April 1999
- das **Wahlstatistikgesetz** (WStatG) vom 21. Mai 1999, geändert durch Gesetz vom 27. April 2013
- das **Europaabgeordnetengesetz** (EuAbgG) vom 6. April 1979, zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Oktober 2008, mit unterschiedlich weit gehenden Verweisungen auf das (Bundestags-)Abgeordnetengesetz, das Bundesbeamtengesetz, das Beamtenrechtsrahmengesetz, das Beamtenversorgungsgesetz, das Deutsche Richtergesetz und das Soldatengesetz

Darüber hinaus gelten in Teilen

- das **Bundeswahlgesetz** (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Mai 2013
- das **Wahlprüfungsgesetz** (WahlPrG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 111-2, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2012
- das **Parteiengesetz** in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994, zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. August 2011
- das **Strafgesetzbuch** (StGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. November 1998, zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2013

Ergänzend gelten die Zuständigkeitsregelungen der Landesregierungen über die Ernennung der Kreis- und Stadtwahlleiter, der Wahlvorsteher und Briefwahlvorsteher und ihrer Stellvertreter sowie über die Berufung der Beisitzer.

## 2.2 Wahlsystem

Zum Wahlsystem und Wahlverfahren enthält der Direktwahlakt im Wesentlichen folgende Regelungen:

In jedem Mitgliedsstaat werden die Mitglieder des Europäischen Parlamentes nach dem Verhältniswahlsystem auf der Grundlage von Listen oder von übertragbaren Einzelstimmen gewählt. Die Wahl erfolgt allgemein, unmittelbar, frei und geheim.

Die Mitgliedsstaaten können für die Wahl des Europäischen Parlamentes entsprechend ihren nationalen Besonderheiten Wahlkreise einrichten oder ihre Wahlgebiete auf andere Weise unterteilen, ohne jedoch das Verhältniswahlsystem insgesamt in Frage zu stellen.

Für die Sitzvergabe können die Mitgliedsstaaten eine Mindestschwelle festlegen, die landesweit nicht mehr als 5 % betragen darf.

Es dürfen weder Mitglieder der Regierung eines Mitgliedsstaates noch – dies gilt seit 2004 – Abgeordnete eines nationalen Parlamentes zugleich dem Europäischen Parlament angehören.

Die Wahl findet, jeweils im Abstand von fünf Jahren, zu dem von jedem Mitgliedsstaat festgelegten Termin statt. Dieser fällt für alle Mitgliedsstaaten in einen gleichen Zeitraum von Donnerstagmorgen bis Sonntagabend.

Zu den von den Mitgliedsstaaten eigenständig zu treffenden innerstaatlichen Vorschriften gehören grundsätzlich auch Festlegungen über das aktive und passive Wahlrecht. Der Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) enthält allerdings eine wesentliche Vorgabe: Allen Unionsbürgern – das sind die Staatsangehörigen sämtlicher Mitgliedsstaaten – steht in dem Mitgliedsstaat, in dem sie wohnen, auch wenn sie nicht dessen Staatsangehörigkeit besitzen, das aktive und passive Wahlrecht zum Europäischen Parlament zu, und zwar unter denselben Bedingungen, wie sie für die Angehörigen des Wohnsitz-Mitgliedsstaates gelten. Das Wahlrecht können sie nach eigener Entscheidung entweder im Wohnsitz- oder im Herkunftsmitgliedsstaat ausüben, jedoch nur einmal bei jeder Wahl.

Das Wahlsystem ist eine reine Verhältniswahl mit starren Listenvorschlägen, bei der jeder Wähler eine Stimme hat. Eine Stimmabgabe für einzelne Kandidaten ist nicht möglich. Die Listen sind entweder „Listen für einzelne Länder“ wie die ansonsten üblichen Landeslisten oder „gemeinsame Listen für alle Länder“ (Bundeslisten). Von der Möglichkeit, Wahlkreise einzurichten, hat der deutsche Gesetzgeber keinen Gebrauch gemacht. Sämtliche abgegebenen Stimmen werden in Sitze für die einzelnen Listen umgerechnet.

Die bisher gültige Fünf-Prozent-Hürde wurde durch ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 9. November 2011 für verfassungswidrig erklärt, da sie gegen die Grundsätze der Wahlrechtsgleichheit in Artikel 38 Absatz 1 Satz 1 Grundgesetz und der Chancengleichheit der politischen Parteien in Artikel 21 Absatz 1 Grundgesetz verstößt. Nach dem im Anschluss vom Bundestag verabschiedeten Fünften Gesetz zur Änderung des Europawahlgesetzes vom 7. Oktober 2013 beinhaltet der neu gefasste § 2 Absatz 7 Europawahlgesetz eine Drei-Prozent-Klausel. Diese wurde durch ein weiteres Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 26. Februar 2014 als verfassungswidrig und nichtig erklärt. Somit ist in Deutschland keine Sperrklausel existent.

Die Sitzverteilung wird seit 2009 nach dem Verfahren von Sainte-Laguë/Schepers („Divisor-Verfahren mit Standard-Rundung“) berechnet, das die möglichst gerechte Verteilung der Stimmen auf die Sitze zum Ziel hat, faktisch aber kleinere Parteien bevorzugt.

### **2.3 Wahlberechtigung, Wählbarkeit**

Alle Unionsbürger haben das aktive und passive Wahlrecht, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und sich seit mindestens drei Monaten in Deutschland oder den übrigen Mitgliedsstaaten der EU aufgehalten haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Daneben sind auch die sogenannten Auslandsdeutschen gemäß § 6 Absatz 2 Europawahlgesetz in Verbindung mit § 12 Absatz 2 Bundeswahlgesetz wahlberechtigt.

Die unterschiedlichen Vorgaben beim Mindestalter der zeitgleich stattfindenden Kommunal- und Europawahlen (Kommunalwahl 16 Jahre, Europawahl 18 Jahre) führten dazu, dass bei der Kommunalwahl 243.442 Münsteraner wahlberechtigt waren, 13.148 mehr als bei der Europawahl (230.294).

Um als nichtdeutscher Unionsbürger bei der Europawahl 2014 wahlberechtigt zu sein, musste bis zum 4. Mai 2014 ein Antrag auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis gestellt werden. Falls schon zu früheren Europawahlen ein solcher Antrag gestellt worden war und zwischenzeitlich kein Wegzug ins Ausland stattgefunden hat, erfolgt die Aufnahme in das Wählerverzeichnis von Amts wegen. Bei 550 Unionsbürgern lag ein solcher Antrag vor. Die knapp 9.000 übrigen Unionsbürger in Münster wurden vom Wahlamt in deutscher und englischer Sprache angeschrieben; 258 Unionsbürger haben daraufhin bis zum Stichtag eine Aufnahme in das Wählerverzeichnis beantragt. Bei 16 Unionsbürgern wurde der Antrag abgelehnt.

Bei der Europawahl 2014 in Münster haben von den 9.652 potentiell wahlberechtigten nichtdeutschen Unionsbürgern 806 (= 8,4 %) von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, in das Wählerverzeichnis der Stadt Münster aufgenommen zu werden. Zur Vermeidung einer Doppelwahl wurden die Behörden der Herkunftsländer informiert. Durch einen elektronischen Übermittlungsdienst mit anderen Mitgliedsländern wird Missbrauch ausgeschlossen. Über die tatsächliche Wahlbeteiligung ausländischer Unionsbürger in den Wohnsitz-Staaten gibt es keine konkreten Angaben.

**Tabelle 2: Nichtdeutsche Unionsbürger im Alter von 18 Jahren und älter in Münster am 9.5.2014**

Mitgliedsstaat der Europäischen Union	Anzahl	Davon haben Antrag auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis gestellt	
		absolut	in %
	(1)	(2)	(3)
Polen	1.831	72	3,9
Portugal	1.451	69	4,8
Italien	879	92	10,5
Spanien	693	69	10,0
Vereinigtes Königreich	675	86	12,7
Niederlande	518	116	22,4
Bulgarien	495	13	2,6
Lettland	442	12	2,7
Kroatien	408	8	2,0
Rumänien	375	5	1,3
Frankreich	359	71	19,8
Griechenland	318	35	11,0
Österreich	296	69	23,3
Ungarn	167	8	4,8
Litauen	130	3	2,3
Belgien	93	17	18,3
Slowakei	90	4	4,4
Slowenien	69	3	4,3
Irland	68	7	10,3
Schweden	59	8	13,6
Tschechische Republik	55	8	14,5
Finnland	52	11	21,2
Dänemark	47	12	25,5
Luxemburg	44	3	6,8
Estland	31	2	6,5
Zypern	5	..	..
Malta	2	..	..
<b>Insgesamt</b>	<b>9.652</b>	<b>806</b>	<b>8,4</b>

## 2.4 Wahlvorschläge

Für die Europawahl 2014 haben sich im Bundesland Nordrhein-Westfalen 24 Parteien um die Mandate beworben. Während die CDU mit einer „Liste für das Land Nordrhein-Westfalen“ antritt, haben alle anderen Parteien eine „Gemeinsame Liste für alle Länder“. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Wahlvorschläge:

- 1 **CDU** – Christlich Demokratische Union Deutschlands
- 2 **SPD** – Sozialdemokratische Partei Deutschlands
- 3 **GRÜNE** – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 4 **FDP** – Freie Demokratische Partei
- 5 **DIE LINKE** – DIE LINKE
- 6 **REP** – DIE REPUBLIKANER
- 7 **Tierschutzpartei** – PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
- 8 **PIRATEN** – Piratenpartei Deutschland
- 9 **FAMILIE** – Familien-Partei Deutschlands
- 10 **FREIE WÄHLER** – (FREIE WÄHLER)
- 11 **Volksabstimmung** – Ab jetzt ... Demokratie durch Volksabstimmung – Politik für die Menschen
- 12 **PBC** – Partei Bibeltreuer Christen
- 13 **ÖDP** – Ökologisch-Demokratische Partei
- 14 **CM** – CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
- 15 **AUF** – AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
- 16 **DKP** – Deutsche Kommunistische Partei
- 17 **BP** – Bayernpartei
- 18 **PSG** – Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
- 19 **BüSo** – Bürgerrechtsbewegung Solidarität
- 20 **AfD** – Alternative für Deutschland
- 21 **PRO NRW** – Bürgerbewegung PRO NRW
- 22 **MLPD** – Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
- 23 **NPD** – Nationaldemokratische Partei Deutschlands
- 24 **Die PARTEI** – Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative

## 2.5 Wahlgebiet, Wahlbezirkseinteilung und Wahlorgane

Wahlgebiet der Europawahl 2014 ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Dies wird in Wahlbezirke eingeteilt. Die Einteilung in Wahlbezirke hat organisatorische Bedeutung und dient dem Zweck der Stimmabgabe. Sie entsprechen den Wahlbezirken bei Bundestagswahlen bzw. den Stimmbezirken bei Landtags- und Kommunalwahlen. Ein Wahlbezirk darf nicht mehr als 2.500 Einwohner umfassen, ist aber zumeist kleiner, um die Belastung der Wahlvorstände in Grenzen zu halten. In Münster wurde das Wahlgebiet in 172 Wahlbezirke untergliedert, das entspricht im Durchschnitt 1.736 Einwohnern je Wahlbezirk. Für die Auszählung der Briefwahl sind darüber hinaus 89 sogenannte Briefwahlbezirke abgegrenzt worden, da mit einem Briefwahlanteil von ca. 30 % gerechnet werden kann.

Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl sind Wahlorgane zuständig. Jeweils auf Ebene des Bundes, der Länder und der Kreise bzw. kreisfreien Städte gibt es einen Wahlleiter und einen Wahlausschuss, auf der Ebene der Wahlbezirke Wahlvorsteher und Wahlvorstand. Die Wahlausschüsse bzw. Wahlvorstände sind insbesondere für die Feststellung des Wahlergebnisses auf den einzelnen Ebenen zuständig. Landes- und Bundeswahlausschuss sind darüber hinaus auch für die Zulassung der für die Europawahl erforderlichen Landeslisten bzw. auf Bundesebene gemeinsamen Listen für alle Länder zuständig. Die Wahlleiter und die örtlichen Wahlbehörden sind zum einen für die Einberufung, Organisation und Verwaltung der Ausschüsse zuständig. Zum anderen beschaffen sie Unterlagen und Material für die Durchführung der Wahl.

Bei der Europawahl 2014 war Stadtdirektor Hartwig Schultheiß Stadtwahlleiter für die Stadt Münster, Stellvertreter war Stadtrat Wolfgang Heuer. In Nordrhein-Westfalen werden die Kreis- bzw. Stadtwahlleiter von der Bezirksregierung ernannt. In den Stadtwahlausschuss werden durch den Stadtwahlleiter sechs Beisitzerinnen und Beisitzer berufen.

Die Stadtverwaltung ist – als örtliche Wahlbehörde – für Vorbereitung und reibungslosen Vollzug der Wahl innerhalb der Stadt verantwortlich. Zu den zahlreichen Aufgaben der Verwaltung zählen dabei:

- die Bildung der Wahlbezirke
- die Führung der Wählerverzeichnisse
- die Benachrichtigung der Wahlberechtigten

- die Einberufung der Wahlvorstände
- die Zusammenstellung der Wahlbezirksergebnisse
- die Verwahrung und Sicherung der Wahlunterlagen
- die Vernichtung der Wahlunterlagen nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist

## **2.6 Durchführung und Organisation**

Bei der Stadt Münster ist das Wahlamt zuständig für Organisation und Durchführung der Wahl. Das Wahlamt ist Teil des Amtes für Bürger- und Ratservice. Die Vorarbeiten zur Durchführung der Wahl beginnen Monate vor der eigentlichen Wahl. So werden die Zuschnitte der Wahlbezirke überprüft, Vordrucke und andere Materialien geordert, die Wahllokale bestimmt und auf ihre Eignung hin überprüft. Bei der Bestimmung von Gebäuden für Wahllokale wird nach Möglichkeit auf öffentliche Gebäude wie z.B. Schulen oder Hochschuleinrichtungen zurückgegriffen. Die EDV-Programme für die Erstellung der Wählerverzeichnisse sowie zur Unterstützung der Briefwahl und der Erfassung am Wahlabend müssen vorbereitet werden.

Zu Beginn der Vorbereitungsphase waren sechs Mitarbeiter hauptamtlich mit den Wahlvorbereitungen beschäftigt. Nach und nach wurden immer mehr Mitarbeiter einbezogen. In der letzten Phase der Vorwahlzeit waren insgesamt 51 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Arbeiten zum Wahlgesehehen betraut.

Einen hohen Personaleinsatz erforderte insbesondere die Briefwahl. Ab dem 29.04.2014 gab es die Möglichkeit, in einem durch das Wahlamt im Stadthausaal (Stadthaus 1) eingerichteten Großraumbüro Briefwahlunterlagen zu beantragen. Diese konnten auch gleich vor Ort ausgefüllt und abgegeben werden. Mit dem Briefwahlgeschehen waren 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befasst. Darüber hinaus gab es auch die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen über das Internet online anzufordern. Hiervon machten über 16.677 Münsteraner Wahlberechtigte Gebrauch.

Ein erheblicher ehrenamtlicher und hauptamtlicher Personaleinsatz war insbesondere am Wahltag notwendig. Weitere Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wurden benötigt. Die Einberufung von Personen für den ehrenamtlichen Einsatz in den Wahllokalen ist sehr zeit- und personalintensiv. Am Wahltag selbst kamen dann



rd. 2.100 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zum Einsatz, davon rd. 1.450 in den Wahllokalen und rd. 650 in Briefwahlvorständen.

Über die ehrenamtlichen Wahlhelfer hinaus waren am Wahltag weitere 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Hauptwahlbüro und für die Ergebnispräsentation eingesetzt. Davon erfassten 38 die am Abend nach erfolgter Auszählung eingehenden Schnellmeldungen aus den Wahllokalen per Telefon zur direkten Datenverarbeitung. Andere Arbeiten, die am Wahltag anfielen, waren z.B. die Annahme der Wahlunterlagen aus den Wahllokalen und die Information der Presse.

### 3 Wahlergebnisse

#### 3.1 Allgemeine Informationen zur Wahlstatistik

Die statistische Auswertung von Wahlergebnissen wird im Wahlstatistikgesetz vom 21. Mai 1999, geändert durch Gesetz vom 27. April 2013, geregelt. Das Wahlstatistikgesetz unterscheidet zwei Arten von Wahlstatistik, die unter Wahrung des Wahlheimnisses durchzuführen sind.

Die **allgemeine Wahlstatistik** wertet Daten aus, die bei den Wahlorganen anfallen, z.B. die Zahl der Wahlberechtigten, der Wählerinnen und Wähler, Nichtwählerinnen und Nichtwähler, der gültigen und ungültigen Stimmen, wie hoch somit die Wahlbeteiligung war und welche Partei wie viele Stimmen erhalten hat – alles gegliedert nach Wahlbezirken. Auch werden Vergleiche mit den Ergebnissen früherer Jahre möglich, so dass Durchschnittswerte und Trends erkennbar werden.

Die **repräsentative Wahlstatistik** ergänzt die allgemeine Wahlstatistik um Angaben zum Wählerverhalten nach Geschlecht und Alter. Dies wird näher in Kapitel 4 erläutert.

#### 3.2 Wahlbeteiligung

Der Wahlgang ist für die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger einer Demokratie eine Ausübung von „Staatsgewalt“.

Doch gibt die Höhe der Wahlbeteiligung auch Auskunft über die Bedeutung, die Wählerinnen und Wähler einer bestimmten Wahl beimessen. Bei Europawahlen ist erfahrungsgemäß die Wahlbeteiligung niedriger als bei anderen Wahlen in

Deutschland. Einfluss auf die Wahlbeteiligung hat daher auch der Umstand, ob bestimmte Wahlen an einem Termin zusammengelegt werden können oder nicht.

2014 betrug die Wahlbeteiligung in Münster bei der Europawahl 61,9 % – bei der ersten Direktwahl des Europaparlamentes 1979 waren es noch 70,9 % gewesen. Aufschlussreich ist auch der Vergleich der Wahlbeteiligung in Münster bei den letzten Landtags- und Bundestagswahlen. So gaben bei der Landtagswahl im Mai 2012 68,1 % der Wahlberechtigten ihre Stimme ab, bei der Bundestagswahl im September 2013 waren es sogar 79,1 %. Generell weist Münster bei allen Wahlen eine im Landesvergleich überdurchschnittlich hohe Wahlbeteiligung auf. Im Durchschnitt der Jahre 1975 bis 2014 betrug die Wahlbeteiligung in Münster bei Bundestagswahlen 85,2 %, bei Landtagswahlen 73,4 %, bei Kommunalwahlen 69,6 %, bei Europawahlen hingegen lediglich 60,5 %.

**Tabelle 3: Wahlbeteiligung in Münster bei Europawahlen im Tagesablauf**

Jahr	Uhrzeit				
	10.00	12.00	16.00	18.00	21.00
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
	%				
<b>1979</b>	9,1	26,8	47,9	58,3	<b>70,9</b>
<b>1984</b>	6,3	20,9	45,1	53,7	<b>63,4</b>
<b>1989</b>	8,0	24,7	45,4	54,2	<b>66,6</b>
<b>1994</b>	5,8	20,2	43,7	55,1	<b>67,5</b>
<b>1999</b>	5,3	16,0	33,1	41,4	<b>53,2</b>
<b>2004</b>	4,0	13,7	33,7	<b>49,7</b>	-
<b>2009</b>	3,9	13,0	32,4	<b>50,8</b>	-
<b>2014</b>	5,3	17,8	39,9	<b>61,9</b>	-

Eine europawahl-spezifische Besonderheit war zwischen 1979 und 1999, die Wahllokale erst um 21.00 h zu schließen und dann die Auszählung vorzunehmen. Seit der Wahl von 2004 haben nun aber auch 2014 bei der Europawahl die Wahllokale in Deutschland – wie auch bei den anderen Wahlen üblich – um 18.00 h geschlossen.

Bei der achten Direktwahl zum Europäischen Parlament 2014 lag die Wahlbeteiligung in Münster mit 61,86 % um 11,07 %-Punkte über der Wahlbeteiligung von 2009. Diese erhöhte Wahlbeteiligung ist hauptsächlich auf die zeitgleich stattge-

fundene Kommunalwahl zurückzuführen. Betrug die Wahlbeteiligung im Land gerade mal 52,3 % (2009: 41,8 %), so waren es auf Bundesebene 48,1 % (2009: 43,3 %). Damit war die Wahlbeteiligung in Münster um 13,8 %-Punkte höher als in der Bundesrepublik insgesamt und um 9,6 %-Punkte höher als im Land Nordrhein-Westfalen.

### 3.3 Stimmenverteilung in Münster

Die Wahlen zum achten direkt gewählten Europäischen Parlament ergaben Verluste für CDU, GRÜNE und FDP, Zugewinne für SPD, LINKE, PIRATEN sowie für die erstmals angetretene AfD. Die CDU erreichte mit 32,9 % zwar erneut die meisten Stimmen, damit war es zugleich das niedrigste Ergebnis aller Europawahlen (2009: 36,2 %, 2004: 42,1 %). Waren 2009 SPD und GRÜNE noch gleichauf bei den Stimmen, so konnte die SPD 2014 beträchtlichen Stimmengewinne erzielen (+ 7,5 %-Punkte) und die GRÜNEN, die 2,6 %-Punkte verloren haben, selbst in deren Hochburgen überflügeln.

Hatte die FDP 2009 noch 12,2 % der Stimmen erhalten, so machten 2014 nurmehr 4,8 % ihr Kreuz bei den Liberalen. Dies entsprach dem Bundestrend, wo die FDP von 11,0 % auf 3,4 % zurückging.

Mit 5,5 % erreichte die LINKE ihr bislang bestes Ergebnis bei einer Europawahl in Münster, 1,5 % mehr als 2009.

Die erstmals angetretene AfD kam in Münster auf 4,1 % (Deutschland gesamt 7,1 %).

Von den übrigen 18 Parteien erreichten vier Wahlvorschläge mehr als 0,5 %: die PIRATEN 1,8 %, Tierschutzpartei 0,8 % und ÖDP 0,7 %. Für DIE PARTEI fanden sich 1.211 Wählerinnen und Wähler (= 0,9 %); 4,6 % der männlichen Jungwähler (21-24 Jahre) machten hier ihr Kreuz.

Der Vergleich der Stimmergebnisse in Münster mit dem amtlichen Endergebnis der Europawahl in Nordrhein-Westfalen ergibt folgendes Bild:

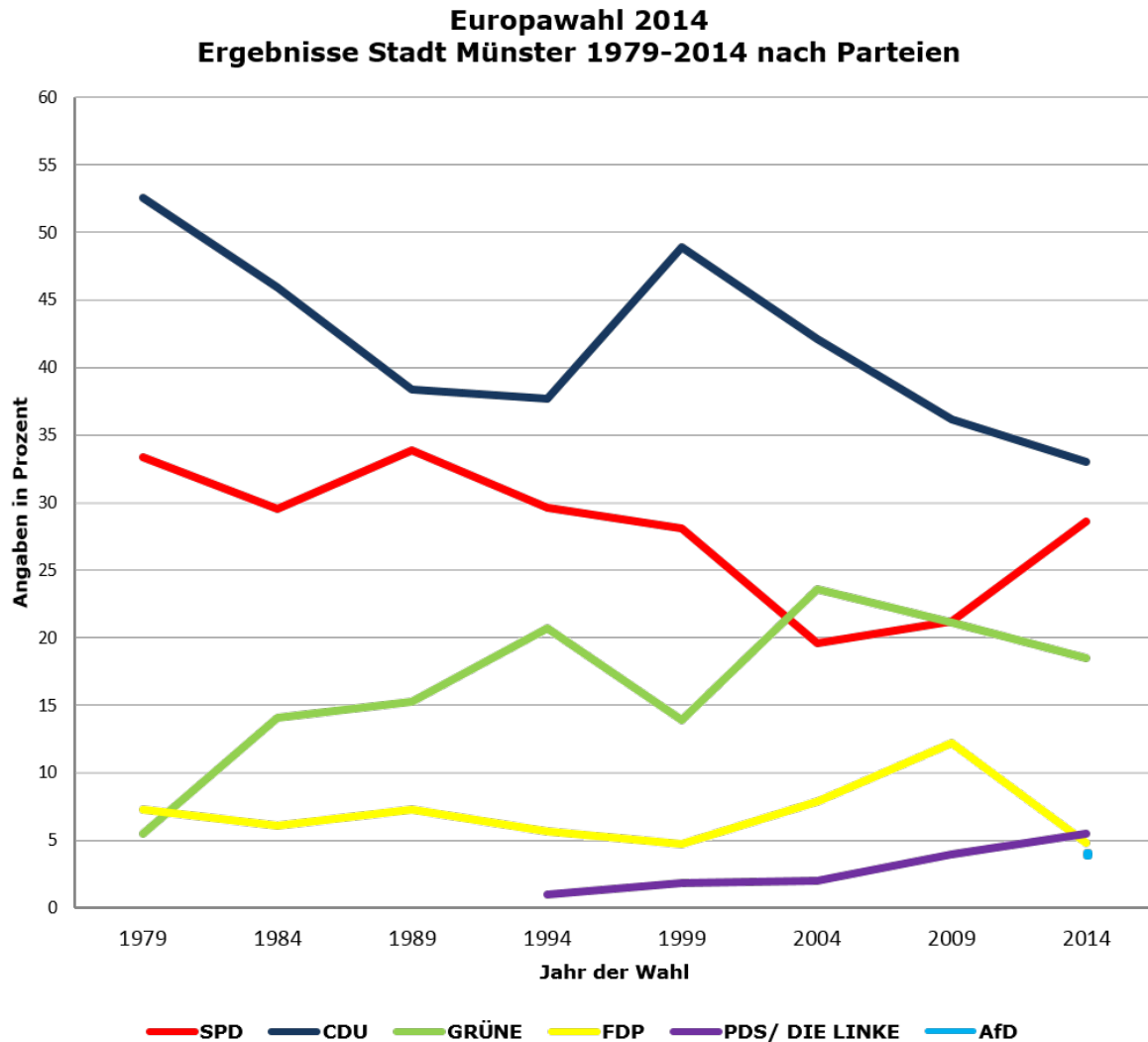
Die CDU kam auf weniger Stimmen als im Landesdurchschnitt (Münster 32,9 %, 35,6 % NRW), für die SPD galt dies trotz der beträchtlichen Zugewinne ebenfalls (Münster: 28,6 %, NRW: 33,7 %). Für die GRÜNEN waren die 18,5 % in Münster das landesweit beste Ergebnis auf Kreisebene (vor Köln, Bonn, Bielefeld). Damit lagen die GRÜNEN in Münster weit über dem NRW-Ergebnis von 10,1 %. Die FDP erreichte in Münster einen besseren Wert als im Land NRW (Münster 4,8 %, NRW

4,0 %). Auch die LINKE hatte in Münster überdurchschnittlich hohe Stimmenanteile (Münster 5,5 %, NRW 4,7 %). Die AfD erreichte in Münster (wie im Münsterland generell) unterdurchschnittliche Ergebnisse (Münster 4,1 %, NRW 5,4 %).

Eine Gegenüberstellung der Ergebnisse der größeren Parteien in Münster mit den in den übrigen 54 Kreisen und kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen ergibt für die CDU in Münster Platz 35, für die SPD Platz 44, für die GRÜNEN Platz 1, die FDP Platz 13 und für die AfD Platz 48. Für weitere Parteien wurde die Rangfolge von der Landeswahlleiterin NRW nicht gesondert ermittelt.

Ein Vergleich des Ergebnisses der Europawahl mit der zeitgleich stattgefundenen Kommunalwahl zeigt folgende Abweichungen: Mehr Stimmen bei der Europawahl erhielten SPD (1,6 %-Punkte), LINKE (0,5 %-Punkte) und AfD (1,5 %-Punkte); weniger Stimmen bei der Europawahl als bei der Kommunalwahl entfielen auf CDU (2,3 %-Punkte), GRÜNE (1,6 %-Punkte), FDP (1,1 %-Punkte), PIRATEN (0,3 %-Punkte) und ÖDP (0,5 %-Punkte).

Abbildung 1: Wahlergebnisse Stadt Münster 1979-2014 bei Europawahlen (Parteien mit mehr als 3 % der Stimmen in Münster)



**Tabelle 4: Ergebnisse der Europawahlen am 25. Mai 2014 und 7. Juni 2009 in der Stadt Münster nach Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel**

<b>Europawahl 2014</b>				
Ergebnisse der Europawahlen am 25. Mai 2014 und 7. Juni 2009 in der Stadt Münster - amtliche Endergebnisse -				
Merkmal	2014		2009	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
<b>Wahlberechtigte insgesamt</b>	230.294	100,0	210.868	100,0
davon				
ohne Sperrvermerk „W“* (A1)	177.628		182.355	
mit Sperrvermerk „W“ (A2)	52.666		28.513	
nach § 24 Abs. 3 EuWO (A3)	-		-	
<b>Wählerinnen und Wähler insgesamt</b>	142.460	61,9	107.108	50,8
darunter				
mit Wahlschein	49.514	34,8	26.757	25,0
Briefwählerinnen und -wähler	49.143	34,5	26.397	24,6
Gültige Stimmen	141.286	99,2	106.384	99,3
Ungültige Stimmen	1.174	0,8	724	0,7
Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
1 CDU	46.552	32,9	38.536	36,2
2 SPD	40.471	28,6	22.572	21,2
3 GRÜNE	26.201	18,5	22.483	21,1
4 FDP	6.799	4,8	12.969	12,2
5 DIE LINKE	7.738	5,5	4.258	4,0
6 REP	112	0,1	395	0,4
7 Tierschutzpartei	1.134	0,8	705	0,7
8 PIRATEN	2.529	1,8	1.175	1,1
9 FAMILIE	378	0,3	363	0,3
10 FW FREIE WÄHLER	252	0,2	256	0,2
11 Volksabstimmung	195	0,1	148	0,1
12 PBC	74	0,1	90	0,1
13 ÖDP	974	0,7	445	0,4
14 CM	69	0,1	104	0,1
15 AUF	107	0,1	86	0,1
16 DKP	76	0,1	114	0,1
17 BP	20	0,0	49	0,0
18 PSG	25	0,0	24	0,0
19 BüSo	32	0,0	22	0,0
20 AfD	5.819	4,1	-	-
21 PRO NRW	157	0,1	-	-
22 MLPD	48	0,0	-	-
23 NPD	313	0,2	-	-
24 Die Partei	1.211	0,9	-	-
Sonstige 2009			1.590	1,5

- = nicht angetreten

\* Der Sperrvermerk "W" im Wählerverzeichnis bedeutet, dass diese Wählerinnen und Wähler einen Wahlschein beantragt und erhalten haben, mit dem sie per Briefwahl oder in einem anderen Wahllokal des Wahlbezirks wählen können.

**Tabelle 5: Ergebnisse Stadt Münster 1979-2014 nach Parteien (Parteien mit mehr als 0,5 % der Stimmen in Münster)**

Europawahl	1979	1984	1989	1994	1999	2004	2009	2014
Zahl der kandidierenden Parteien	8	12	21	24	20	22	31	24
Wahlbeteiligung (in %)	70,87	63,39	66,60	67,53	53,18	49,73	50,82	61,87
	Ergebnisse in %							
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)
<b>CDU</b>	<b>52,62</b>	<b>45,85</b>	<b>38,37</b>	<b>37,66</b>	<b>48,91</b>	<b>42,10</b>	<b>36,22</b>	<b>32,95</b>
<b>SPD</b>	<b>33,45</b>	<b>29,46</b>	<b>33,89</b>	<b>29,62</b>	<b>28,11</b>	<b>19,60</b>	<b>21,22</b>	<b>28,65</b>
<b>GRÜNE</b>	<b>5,46</b>	<b>14,08</b>	<b>15,26</b>	<b>20,66</b>	<b>13,92</b>	<b>23,61</b>	<b>21,13</b>	<b>18,54</b>
<b>FDP</b>	<b>7,28</b>	<b>6,11</b>	<b>7,29</b>	<b>5,75</b>	<b>4,68</b>	<b>7,93</b>	<b>12,19</b>	<b>4,81</b>
<b>DKP</b>	<b>0,66</b>	-	..	-	-	..	..	..
<b>Zentrum</b>	-	<b>0,86</b>	..	-	..	..	-	-
<b>FRIEDEN</b>	-	<b>2,33</b>	-	-	-	-	-	-
<b>ÖDP</b>	-	..	<b>0,58</b>	<b>0,82</b>	..	<b>0,53</b>	..	<b>0,69</b>
<b>DVU</b>	-	-	<b>0,70</b>	-	-	-	..	-
<b>REP</b>	-	-	<b>2,54</b>	<b>1,32</b>	..	<b>0,52</b>	..	..
<b>Bund freier Bürger</b>	-	-	-	<b>0,91</b>	-	-	-	-
<b>PDS / DIE LINKE*</b>	-	-	-	<b>1,00</b>	<b>1,78</b>	<b>1,95</b>	<b>4,00</b>	<b>5,48</b>
<b>GRAUE**</b>	-	-	-	<b>0,69</b>	..	<b>0,91</b>	-	-
<b>Tierschutzpartei</b>	-	-	-	-	..	<b>0,69</b>	<b>0,66</b>	<b>0,80</b>
<b>PIRATEN</b>	-	-	-	-	-	-	<b>1,10</b>	<b>1,79</b>
<b>AfD</b>	-	-	-	-	-	-	-	<b>4,12</b>
<b>Die PARTEI</b>	-	-	-	-	-	-	-	<b>0,86</b>

- = nicht angetreten

.. = weniger als 0,5 % der Stimmen

\* PDS 1994/ 1999/ 2004, ‚Die Linke‘ 2009/ 2014

\*\* nicht identisch mit Partei ‚Die Grauen – Generationenpartei‘ 2009

### 3.4 Briefwahl – Urnenwahl

Mehr als ein Drittel aller Wählerinnen und Wähler nutzten die Möglichkeit der Briefwahl. 2014 betrug der Anteil der Briefwählerinnen und -wähler in Münster 34,5 %, das waren 9,9 %-Punkte mehr als 2009. Bei fast jeder Europawahl seit 1979 sind Zunahmen des Briefwahlanteils festzustellen. Mit der wachsenden Bedeutung des Briefwahlbereiches mag sicher auch die Möglichkeit beitragen, die Wahlunterlagen per Internet zu beantragen.

Traditionell nutzen überdurchschnittlich viele Wählerinnen und Wähler der CDU, FDP und AfD die Möglichkeit der Briefwahl. Hingegen lag der Anteil von SPD, GRÜNE, LINKE und PIRATEN bei der Urnenwahl höher als bei der Briefwahl.

**Tabelle 6: Ergebnisse der Brief- und Urnenwahl in Münster 2014, 2009, und 2004**

<b>Europawahl 2014</b>									
<b>Ergebnisse der Brief- und Urnenwahl 2014, 2009 und 2004</b>									
(jeweils überdurchschnittliche Werte fett)									
	Ergebnisse Briefwahl			Ergebnisse Urnenwahl			Wahlergebnisse gesamt		
	2014	2009	2004	2014	2009	2004	2014	2009	2004
Gültige Stimmen, absolut	49143	26211	22361	93317	80179	77750	141286	106390	100111
davon entfielen auf:	Angaben in %								
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
CDU	<b>37,0</b>	<b>40,5</b>	<b>48,1</b>	30,8	34,8	40,4	32,9	36,2	42,1
SPD	27,1	18,9	17,0	<b>29,5</b>	<b>22,0</b>	<b>20,3</b>	28,6	21,2	19,6
GRÜNE	16,5	17,8	20,6	<b>19,6</b>	<b>22,2</b>	<b>24,5</b>	18,5	21,1	23,6
FDP	<b>5,6</b>	<b>14,2</b>	7,8	4,4	11,5	<b>8,0</b>	4,8	12,2	7,9
LINKE*	4,3	3,3		<b>6,1</b>	<b>4,2</b>		5,5	4,0	
PIRATEN	1,5			<b>2,0</b>			1,8		
AfD	<b>4,5</b>			3,9			4,1		
sonstige	3,5	5,3	6,4	3,8	5,2	<b>6,9</b>	3,7	5,3	6,8

\* Linke erstmals 2009, zuvor PDS (1999/2004) unter ‚sonstige‘



### 3.5 Ergebnisse nach Stadtbezirken

Die Wahlbeteiligung in Münster lag insgesamt bei 61,9 % und damit traditionell beträchtlich höher als Bundes- und Landesdurchschnitt. In den verschiedenen Stadtteilen waren die Werte sehr unterschiedlich. So war die Wahlbeteiligung in den Stadtbezirken Ost (65,9 %) und Mitte (65,3 %) am höchsten, in den Stadtbezirken Nord (51,6 %) und Hilstrup (55,1 %) am geringsten. Noch ausgeprägtere Unterschiede zeigten sich auf der Ebene der Kommunalwahlbezirke. Die höchste Wahlbeteiligung wurde mit 72,2 % in Kreuz (03, Stadtbezirk Mitte) registriert, gefolgt von 70,3 % in Mauritz-Mitte (07, Stadtbezirk Mitte) und 68,5 % in Gelmer/Dyckburg (17, Stadtbezirk Ost). Die mit Abstand schwächste Beteiligung ergab sich in Coerde (16, Stadtbezirk Nord) mit 41,3 %; bereits 2009 war die Wahlbeteiligung hier gering gewesen (33,3 %).

Bei der Europawahl 2014 gab es Wahlbeteiligungen unterhalb von 50 % ansonsten nur im Wahlbezirk Berg Fidel (23, Stadtbezirk Hilstrup).

Höchste Zuwächse bei der Wahlbeteiligung gegenüber 2009 ergaben sich für die Wahlbezirke Geist/Pluggendorf (11, Stadtbezirk Mitte)(+13,2 %), Gremmendorf (20, Stadtbezirk Südost)(+12,5 %) und Duesberg (13, Stadtbezirk Mitte)(+12,4 %).

Im Stadtbezirk **Münster-Mitte** kam die CDU auf 28,0 % der Stimmen; dies ist mit Abstand niedrigste Ergebnis für die Partei in einem Stadtbezirk (2009: 30,9 %, 2004: 35,8 %). Die SPD wurde in Münster-Mitte mit 28,5 % stärkste Kraft. Die GRÜNEN erreichten in ihrer Hochburg 23,3 % (2009: 26,8 %, 2004: 30,6 %). Leicht unterdurchschnittlich war das Ergebnis der FDP (4,5 %). Die LINKE erreichte in Münster-Mitte leicht überdurchschnittliche 6,5 %.

Die besten Ergebnisse im Stadtbezirk Mitte erreichte die CDU in den Wahlbezirken Altstadt (35,9 %) und Aaseestadt (33,4 %), am schwächsten waren die Christdemokraten in Pluggendorf/Bahnhof (21,7 %) und Schützenhof/Hafen (21,3 %). Diese Verteilung entspricht den CDU-Ergebnissen der vorherigen Europawahl von 2009.

Der SPD gelang es bei der Europawahl 2014, in acht der 13 Kommunalwahlbezirke des Stadtbezirks Mitte die relative Mehrheit der Stimmen zu gewinnen; im gesamten Stadtbezirk Mitte erhielt die SPD mehr Stimmen als die GRÜNEN.

Die LINKE konnte – verglichen mit 2009 – ihr Ergebnis in allen Bereichen von Münster-Mitte verbessern und kam so auf 6,5 %.

Im Stadtbezirk **Münster-Nord** erreichte die CDU 35,0 % und damit ein überdurchschnittliches Ergebnis. Gleiches galt für die SPD, die 30,9 % der Stimmen erreichte. Für die GRÜNEN gab es in Münster-Nord lediglich 12,9 %. Die LINKE erzielte in Münster-Nord ihr stadtweit bestes Ergebnis (6,7 %), wozu insbesondere die 9,5 % im Wahlbezirk Coerde beitrugen.

Das beste Ergebnis auf Stadtbezirksebene erreichte die CDU mit 40,4 % in **Münster-Ost**; in Handorf gelang der CDU mit 44,3 % das beste Resultat aller 33 Wahlbezirke. Überdurchschnittlich waren auch die FDP-Stimmanteile (5,9 %), während GRÜNE und LINKE unterdurchschnittlich blieben.

Im Stadtbezirk **Münster-Südost** erreichten CDU, SPD, FDP sowie AfD überdurchschnittliche Stimmanteile. In Angelmodde kam die AfD mit 5,9 % auf ihr stadtweit bestes Ergebnis.

Der Stadtbezirk **Münster-Hiltrup** ist traditionell eine CDU-Hochburg (40,2 %). Dazu trug vor allem das CDU-Ergebnis in Amelsbüren (43,3 %) bei. Auch für die SPD gab es in diesem Bezirk das stadtweit beste Ergebnis in Hiltrup-Ost (33,0 %), für den gesamten Stadtbezirk ergaben sich für die SPD überdurchschnittliche 29,9 %. Die GRÜNEN kamen lediglich auf 11,0 %; auch die LINKE erreichte im Gesamtbezirk nur 4,5 %. In Berg Fidel kam die LINKE auf 6,3 %, die AfD auf 5,4 %.

Der Stadtbezirk **Münster-West** weist kein einheitliches Bild auf. So finden sich hier Hochburgen der CDU (Nienberge 44,1 %, Roxel 42,6 %) und auch der GRÜNEN (Sentrup 23,6 %); in Gievenbeck-Nord erhielt die SPD mit 28,8 % mehr Stimmen als CDU und GRÜNE; die PIRATEN hatten in beiden Gievenbecker Bezirken einen Stimmenanteil von 3,0 %. Die FDP erreichte in Sentrup 6,0 %, die AfD in Albachten 5,0 %.

Die höchsten und niedrigsten Stimmanteile der Parteien auf Ebene der Kommunalwahlbezirke zeigen auf, welche Hochburgen sich traditionell in Münster ausgebildet haben:

	Höchste Stimmanteile	Niedrigste Stimmanteile
CDU	44,3 % (Handorf)	21,3 % (Schützenhof/Hafen)
SPD	33,0 % (Hiltrup-Ost)	23,3 % (Gelmer/Dyckburg)
GRÜNE	28,4 % (Schützenhof/Hafen)	10,2 % (Hiltrup-Ost)
LINKE	9,5 % (Coerde)	3,2 % (Wolbeck)
FDP	6,2 % (Gelmer/Dyckburg, Handorf)	3,1 % (Schützenhof/Hafen)
AfD	5,9 % (Angelmodde)	2,6 % (Herz-Jesu)

Zusammenfassend lässt sich feststellen:

Die CDU gewann in 24 der 33 Wahlbezirke die meisten Stimmen, doch nirgendwo mehr als 44,3 %:

- > 40 % in acht Wahlbezirken,
- > 30 bis 40 % in 13 Wahlbezirken,
- > 20 bis 30 % in zwölf Wahlbezirken

Die SPD erreichte in neun der 33 Wahlbezirke die meisten Stimmen, allerdings zumeist nur mit geringem Abstand zu anderen Parteien:

- > 30 % in zehn Wahlbezirken,
- > 20 bis 30 % in 23 Wahlbezirken

Die GRÜNEN erreichten in keinem der 33 Wahlbezirke die meisten Stimmen.

Verglichen mit 2009 haben die GRÜNEN eine Einbuße von -2,6 %-Punkte zu verzeichnen:

- > 20 % in 14 Wahlbezirken,
- > 10 bis 20 % in 19 Wahlbezirken

Die FDP ist auf einen Stimmenanteil zwischen 3 und 6 % zurückgegangen:

- > 5 % in 15 Wahlbezirken, in 18 Wahlbezirken weniger

Die LINKE:

- > 5 % in 21 Wahlbezirken, in zwölf Wahlbezirken weniger

Die AfD:

- > 5 % in sechs Wahlbezirken

**Tabelle 7: Wahlergebnisse nach Stadtbezirken**

Europawahl 2014							
Wahlergebnisse nach Stadtbezirken (Ergebnisse 2009 in Klammern)							
Stadtbezirk	Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...						
	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	LINKE	PIRATEN	AfD
	%						
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
Münster-Mitte	<b>28,0</b> (30,9)	<b>28,5</b> (21,5)	<b>23,3</b> (26,8)	<b>4,5</b> (11,1)	<b>6,5</b> (4,5)	<b>2,0</b> (1,4)	<b>3,5</b>
Münster-Nord	<b>35,0</b> (39,5)	<b>30,9</b> (23,5)	<b>12,9</b> (15,5)	<b>4,4</b> (11,3)	<b>6,7</b> (5,1)	<b>1,3</b> (0,7)	<b>4,9</b>
Münster-Ost	<b>40,4</b> (43,5)	<b>26,6</b> (18,9)	<b>14,1</b> (15,5)	<b>5,9</b> (14,1)	<b>3,9</b> (2,9)	<b>1,2</b> (0,6)	<b>4,9</b>
Münster-Südost	<b>36,8</b> (40,6)	<b>29,9</b> (20,8)	<b>14,1</b> (17,4)	<b>5,1</b> (13,2)	<b>4,2</b> (3,3)	<b>1,4</b> (0,7)	<b>4,9</b>
Münster-Hiltrup	<b>40,2</b> (42,8)	<b>29,9</b> (22,4)	<b>11,0</b> (12,8)	<b>5,0</b> (13,3)	<b>4,5</b> (3,5)	<b>1,3</b> (0,8)	<b>4,5</b>
Münster-West	<b>35,3</b> (38,3)	<b>27,6</b> (20,2)	<b>17,4</b> (19,3)	<b>5,1</b> (13,2)	<b>4,4</b> (3,4)	<b>2,1</b> (1,2)	<b>4,4</b>
<b>Stadt Münster insgesamt</b>	<b>32,9</b> (36,2)	<b>28,6</b> (21,2)	<b>18,5</b> (21,1)	<b>4,8</b> (12,2)	<b>5,5</b> (4,0)	<b>1,8</b> (1,1)	<b>4,1</b>

Abschließend soll das Spektrum der kleineren Parteien näher betrachtet werden.

Insgesamt erhielten diese Listen 5.177 Stimmen (= 3,7 %); davon entfielen 1.211 auf Die PARTEI, 1.134 auf Tierschutzpartei und 974 auf ÖPD. Über 250 Wählerinnen und Wähler entschieden sich zudem für FAMILIE (378), NPD (313) und FREIE WÄHLER (252).

Alle übrigen 11 Listenvorschläge kamen zusammen auf 951 Stimmen.

Die räumliche Verteilung der Wählerinnen und Wähler der sechs größten „Kleinen“ soll auf Stadtbezirksebene dargestellt werden:

**Tabelle 8: Wahlergebnisse der Parteien mit 250-1.250 Wählerinnen und Wählern in Münster**

Europawahl 2014						
Wahlergebnisse nach Stadtbezirken						
Stadtbezirk	Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...					
	Die PARTEI	Tierschutz- partei	ÖDP	FAMILIE	NPD	FREIE WÄHLER
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
Münster-Mitte	732	550	494	126	91	107
Münster-Nord	56	93	56	35	40	16
Münster-Ost	58	57	70	31	22	24
Münster-Südost	80	92	85	46	33	21
Münster-Hiltrup	62	142	78	58	61	30
Münster-West	223	200	191	82	66	54
<b>Stadt Münster insgesamt</b>	<b>1211</b>	<b>1134</b>	<b>974</b>	<b>378</b>	<b>313</b>	<b>252</b>

### 3.6 Ergebnisse nach Kommunalwahlbezirken

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Europawahl nach Kommunalwahlbezirken dargestellt. Die detaillierte Auflistung der Wahlbezirke ist im Anhang zu finden.

Tabelle 9 ist eine komprimierte Darstellung der Wahlergebnisse der Europawahl auf einer Seite, wobei Farben verwendet wurden, um die Interpretation der Zahlen zu erleichtern.

Alle jeweils mit Parteifarben markierten Prozentangaben zeigen für die einzelnen Stimmbezirke Ergebnisse an, die über dem gesamtstädtischen Durchschnitt der jeweiligen Partei lagen. Die Aussagen dieser Tabelle werden ergänzt durch die farbige kartographische Darstellung der Stimmanteile bei der Europawahl 2009 jeweils für CDU, SPD, GRÜNE, FDP, LINKE, PIRATEN und AfD (Abbildungen 2 – 8).

Die der Tabelle 9 gegenüber gestellte Tabelle 10 zeigt die Ergebnisse der Europawahl 2009. Somit ist ein Vergleich der Ergebnisse und auch Wahlbeteiligungen 2014 zu 2009 möglich, zumal die Grenzen der Kommunalwahlbezirke unverändert geblieben sind.

**Tabelle 9: Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster nach Kommunalwahlbezirken**

Europawahl 2014											
Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster											
Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Brief-/ Urnenwahl Stadt Münster	Wahlbe- rechtigte	Wählerinnen und Wähler		Insges- amt	Gültige Stimmen						
					Davon entfielen auf ...						
		Absolut	%		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	LINKE	PIRATEN	AfD
		(1)	(2)		(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
01 Altstadt	7504	5049	<b>67,3</b>	5013	<b>35,9</b>	24,3	<b>20,2</b>	<b>5,5</b>	5,0	1,7	3,8
02 Schloss	7970	5453	<b>68,4</b>	5423	28,8	28,3	<b>22,2</b>	<b>5,9</b>	5,5	<b>2,3</b>	3,6
03 Kreuz	7767	5607	<b>72,2</b>	5578	27,9	<b>28,9</b>	<b>22,9</b>	<b>5,5</b>	<b>6,3</b>	1,4	3,7
04 Piusallee	8587	5741	<b>66,9</b>	5700	27,3	<b>29,4</b>	<b>22,5</b>	4,3	<b>7,0</b>	<b>2,3</b>	3,5
05 Uppenberg	8288	4911	<b>59,3</b>	4879	27,4	<b>29,3</b>	<b>22,3</b>	<b>5,0</b>	<b>6,0</b>	<b>2,5</b>	4,0
06 Rumphorst	7142	4767	<b>66,7</b>	4727	27,6	<b>30,8</b>	<b>23,7</b>	3,8	<b>5,6</b>	1,6	3,6
07 Mauritz-Mitte	6924	4866	<b>70,3</b>	4848	27,6	26,6	<b>24,9</b>	<b>5,5</b>	<b>6,5</b>	1,6	3,6
08 Herz-Jesu	7481	4725	<b>63,2</b>	4681	26,3	27,7	<b>26,1</b>	3,3	<b>7,3</b>	<b>2,0</b>	2,6
09 Pluggendorf/Bhf.	7769	4926	<b>63,4</b>	4890	21,7	<b>28,9</b>	<b>27,3</b>	3,3	<b>8,3</b>	<b>2,8</b>	3,2
10 Schützenhof/Hfn.	8169	4913	<b>60,1</b>	4883	21,3	<b>29,3</b>	<b>28,4</b>	3,1	<b>8,5</b>	<b>2,2</b>	2,7
11 Geist/Pluggendorf	7798	4963	<b>63,6</b>	4934	25,1	<b>30,7</b>	<b>23,8</b>	3,6	<b>7,1</b>	<b>2,0</b>	3,3
12 Aaseestadt	8154	5428	<b>66,6</b>	5373	<b>33,4</b>	27,2	<b>20,4</b>	4,7	<b>5,6</b>	1,8	3,6
13 Duesberg	7147	4457	<b>62,4</b>	4386	32,9	<b>29,7</b>	18,5	4,3	5,1	1,8	4,1
<b>MITTE</b>	<b>100700</b>	<b>65806</b>	<b>65,3</b>	<b>65315</b>	28,0	28,5	<b>23,3</b>	4,5	<b>6,5</b>	<b>2,0</b>	3,5
14 Kinderhaus-West	6225	3345	<b>53,7</b>	3293	<b>33,4</b>	<b>32,5</b>	13,3	4,8	<b>6,3</b>	1,2	<b>4,7</b>
15 Kh.-Ost/Sprakel	7079	4205	<b>59,4</b>	4168	<b>38,7</b>	<b>29,5</b>	12,5	4,5	5,2	1,2	<b>4,9</b>
16 Coerde	6657	2748	<b>41,3</b>	2714	31,2	<b>31,0</b>	13,2	3,6	<b>9,5</b>	1,6	<b>5,2</b>
<b>NORD</b>	<b>19961</b>	<b>10298</b>	<b>51,6</b>	<b>10175</b>	<b>35,0</b>	<b>30,9</b>	12,9	4,4	<b>6,7</b>	1,3	<b>4,9</b>
17 Gelmer/Dyckburg	5768	3950	<b>68,5</b>	3931	<b>43,2</b>	23,3	14,6	<b>6,2</b>	3,7	1,0	<b>5,4</b>
18 Handorf	5800	3823	<b>65,9</b>	3787	<b>44,3</b>	25,2	11,3	<b>6,2</b>	3,4	1,2	<b>5,0</b>
19 Mauritz-Ost	5432	3425	<b>63,1</b>	3392	32,8	<b>32,0</b>	16,6	<b>5,2</b>	4,5	1,6	<b>4,4</b>
<b>OST</b>	<b>17000</b>	<b>11198</b>	<b>65,9</b>	<b>11110</b>	<b>40,4</b>	26,6	14,1	<b>5,9</b>	3,9	1,2	<b>4,9</b>
20 Gremmendorf	8011	5021	<b>62,7</b>	4974	<b>34,0</b>	<b>30,3</b>	16,8	4,2	5,0	1,6	<b>4,4</b>
21 Wolbeck	6903	4276	<b>61,9</b>	4230	<b>41,2</b>	<b>28,9</b>	11,5	<b>5,4</b>	3,2	1,5	<b>4,7</b>
22 Angelmodde	6109	3502	<b>57,3</b>	3458	<b>35,5</b>	<b>30,4</b>	13,2	<b>5,9</b>	4,5	1,1	<b>5,9</b>
<b>SÜDOST</b>	<b>21023</b>	<b>12799</b>	<b>60,9</b>	<b>12662</b>	<b>36,8</b>	<b>29,9</b>	14,1	<b>5,1</b>	4,2	1,4	<b>4,9</b>
23 Berg Fidel	7225	3606	<b>49,9</b>	3571	<b>35,8</b>	<b>30,0</b>	12,2	4,7	<b>6,3</b>	1,5	<b>5,4</b>
24 Hiltrup-Ost	5124	3137	<b>61,2</b>	3108	<b>39,7</b>	<b>33,0</b>	10,2	4,7	3,8	1,2	<b>4,5</b>
25 Hiltrup-Mitte	7761	4213	<b>54,3</b>	4177	<b>41,2</b>	<b>28,8</b>	11,1	<b>5,6</b>	4,1	1,5	<b>4,8</b>
26 Amelsbüren	7809	4418	<b>56,6</b>	4388	<b>43,3</b>	<b>28,7</b>	10,4	4,7	3,7	1,2	3,6
<b>HILTRUP</b>	<b>27919</b>	<b>15374</b>	<b>55,1</b>	<b>15244</b>	<b>40,2</b>	<b>29,9</b>	11,0	<b>5,0</b>	4,5	1,3	<b>4,5</b>
27 Albachten	5699	3529	<b>61,9</b>	3489	<b>40,1</b>	28,2	12,8	<b>5,3</b>	4,0	1,2	<b>5,0</b>
28 Mecklenbeck	5690	3422	<b>60,1</b>	3396	<b>33,6</b>	<b>30,5</b>	17,0	4,3	5,1	1,7	<b>4,3</b>
29 Roxel	6569	3820	<b>58,2</b>	3792	<b>42,6</b>	27,0	12,0	<b>5,5</b>	3,6	<b>1,9</b>	<b>4,5</b>
30 Sentrup	7046	4727	<b>67,1</b>	4713	31,9	25,2	<b>23,6</b>	<b>6,0</b>	3,6	<b>2,2</b>	4,0
31 Gievenbeck-Süd	6903	4279	<b>62,0</b>	4248	29,6	27,6	<b>22,0</b>	4,7	5,2	<b>3,0</b>	4,0
32 Gievenbeck-Nord	6505	3807	<b>58,5</b>	3784	28,1	<b>28,8</b>	<b>19,4</b>	<b>5,4</b>	<b>5,9</b>	<b>3,0</b>	<b>4,3</b>
33 Nienberge	5279	3401	<b>64,4</b>	3358	<b>44,1</b>	26,9	11,8	4,4	3,7	1,5	<b>4,4</b>
<b>WEST</b>	<b>43691</b>	<b>26985</b>	<b>61,8</b>	<b>26780</b>	<b>35,3</b>	27,6	17,4	<b>5,1</b>	4,4	<b>2,1</b>	<b>4,4</b>
<b>Urnenwahl</b>		93317	<b>40,5</b>	92461	30,8	<b>29,5</b>	<b>19,6</b>	4,4	<b>6,1</b>	<b>2,0</b>	3,9
<b>Briefwahl</b>		49143	<b>21,3</b>	48825	<b>37,0</b>	27,1	16,5	<b>5,6</b>	4,3	1,4	<b>4,5</b>
<b>Stadt Münster</b>	<b>230294</b>	<b>142460</b>		<b>141286</b>	<b>46552</b>	<b>40471</b>	<b>26201</b>	<b>6799</b>	<b>7738</b>	<b>2529</b>	<b>5819</b>
			<b>61,9 %</b>		<b>32,9 %</b>	<b>28,6 %</b>	<b>18,5 %</b>	<b>4,8 %</b>	<b>5,5 %</b>	<b>1,8 %</b>	<b>4,1 %</b>

**Tabelle 10: Ergebnisse der Europawahl am 7. Juni 2009 in der Stadt Münster nach Kommunalwahlbezirken**

Europawahl 2009											
Ergebnisse der Europawahl am 7. Juni 2009 in der Stadt Münster											
Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Brief-/ Urnenwahl Stadt Münster	Wahl- berech- tigte	Wählerinnen und Wähler		Insge- samt	Gültige Stimmen						
		Absolut	%		Davon entfielen auf ...						
					CDU	SPD	GRÜNE	FDP	LINKE	PIRATEN	sonstige
		(1)	(2)		(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
01 Altstadt	6439	3635	56,5	3611	39,6	18,1	20,8	13,3	2,8	1,4	4,0
02 Schloss	6378	3645	57,1	3625	30,0	19,3	26,3	14,8	4,4	1,8	3,3
03 Kreuz	7006	4246	60,6	4226	29,8	20,5	28,5	12,0	4,7	1,2	3,2
04 Piusallee	7685	4276	55,6	4253	30,2	20,6	28,2	11,3	4,8	1,2	3,7
05 Uppenberg	7203	3552	49,3	3523	30,2	20,3	27,3	12,3	4,8	1,1	4,0
06 Rumphorst	6769	3808	56,3	3787	31,7	22,9	25,7	9,6	4,8	1,4	3,9
07 Mauritz-Mitte	6260	3669	58,6	3652	30,4	20,8	29,2	11,5	3,9	1,2	3,0
08 Herz-Jesu	6911	3663	53,0	3641	31,2	21,3	29,2	8,1	4,8	1,5	3,8
09 Pluggendorf/Bhf.	6612	3471	52,5	3450	23,7	22,9	32,2	10,2	4,8	1,9	4,3
10 Schützenhof/Hfn.	6892	3347	48,6	3312	23,4	24,4	31,5	8,9	5,6	2,2	4,1
11 Geist/Pluggendorf	6997	3524	50,4	3503	26,6	23,4	28,9	9,8	5,3	1,5	4,5
12 Aaseestadt	7220	3963	54,9	3936	37,6	21,8	20,8	11,1	4,0	0,9	3,9
13 Düesberg	6715	3360	50,0	3340	35,8	23,5	20,0	10,7	4,3	1,0	4,7
<b>MITTE</b>	<b>89087</b>	<b>48159</b>	<b>54,1</b>	<b>47859</b>	<b>30,9</b>	<b>21,5</b>	<b>26,8</b>	<b>11,1</b>	<b>4,5</b>	<b>1,4</b>	<b>3,9</b>
14 Kinderhaus-West	6121	2583	42,2	2561	37,7	24,8	17,8	11,3	4,4	0,7	3,3
15 Kh.-Ost/Sprakel	7112	3382	47,6	3356	42,3	21,2	14,7	11,8	4,8	1,0	4,2
16 Coerde	6657	2215	33,3	2194	37,4	25,5	14,0	10,4	6,4	0,4	5,9
<b>NORD</b>	<b>19890</b>	<b>8180</b>	<b>41,1</b>	<b>8111</b>	<b>39,5</b>	<b>23,5</b>	<b>15,5</b>	<b>11,3</b>	<b>5,1</b>	<b>0,7</b>	<b>4,4</b>
17 Gelmer/Dyckburg	5539	3211	58,0	3191	46,4	15,7	15,9	15,6	2,5	0,4	3,4
18 Handorf	5478	3022	55,2	3002	47,3	17,5	13,3	14,1	2,6	0,5	4,8
19 Mauritz-Ost	5035	2666	52,9	2639	35,8	24,5	17,5	12,3	3,9	0,8	5,2
<b>OST</b>	<b>16052</b>	<b>8899</b>	<b>55,4</b>	<b>8832</b>	<b>43,5</b>	<b>18,9</b>	<b>15,5</b>	<b>14,1</b>	<b>2,9</b>	<b>0,6</b>	<b>4,4</b>
20 Gremmendorf	7573	3799	50,2	3774	37,8	21,6	20,3	11,8	3,3	0,8	4,3
21 Wolbeck	6661	3385	50,8	3369	44,5	19,4	15,0	14,3	2,7	0,5	3,7
22 Angelmodde	6015	2904	48,3	2889	39,8	21,1	16,2	13,8	4,0	0,8	4,3
<b>SÜDOST</b>	<b>20249</b>	<b>10088</b>	<b>49,8</b>	<b>10032</b>	<b>40,6</b>	<b>20,8</b>	<b>17,4</b>	<b>13,2</b>	<b>3,3</b>	<b>0,7</b>	<b>4,1</b>
23 Berg Fidel	7028	2801	39,9	2783	37,2	24,9	13,9	13,7	3,9	1,1	5,3
24 Hilstrup-Ost	5232	2629	50,2	2607	41,4	25,4	10,9	13,3	4,0	0,6	4,4
25 Hilstrup-Mitte	7527	3372	44,8	3353	45,5	20,1	12,1	14,2	2,8	0,8	4,4
26 Amelsbüren	7615	3414	44,8	3386	46,0	20,2	13,9	12,0	3,4	0,7	3,8
<b>HILSTRUP</b>	<b>27402</b>	<b>12216</b>	<b>44,6</b>	<b>12129</b>	<b>42,8</b>	<b>22,4</b>	<b>12,8</b>	<b>13,3</b>	<b>3,5</b>	<b>0,8</b>	<b>4,4</b>
27 Albachten	5373	2751	51,2	2722	41,1	21,4	14,4	14,9	3,0	0,7	4,4
28 Mecklenbeck	5587	2780	49,8	2757	35,9	23,2	20,2	11,4	4,2	1,0	4,1
29 Roxel	6170	2982	48,3	2957	44,8	18,4	13,7	14,8	2,9	0,8	4,5
30 Sentrup	4875	2728	56,0	2716	34,5	18,8	25,1	13,6	3,2	1,4	3,4
31 Gievenbeck-Süd	5264	2785	52,9	2769	32,9	19,2	26,3	12,3	3,4	1,1	4,9
32 Gievenbeck-Nord	5874	2792	47,5	2779	31,5	22,3	22,0	12,3	4,5	2,1	5,4
33 Nienberge	5045	2748	54,5	2721	47,4	18,3	13,5	13,1	2,8	0,9	3,9
<b>WEST</b>	<b>38188</b>	<b>19566</b>	<b>51,2</b>	<b>19421</b>	<b>38,3</b>	<b>20,2</b>	<b>19,3</b>	<b>13,2</b>	<b>3,4</b>	<b>1,2</b>	<b>4,4</b>
<b>Urnenwahl</b>		80711	38,3	80173	34,8	22,0	22,2	11,5	4,2	1,2	4,0
<b>Briefwahl</b>		26397	12,5	26211	40,5	18,9	17,8	14,2	3,3	0,7	4,4
<b>Stadt Münster</b>	<b>210868</b>	<b>107108</b>	<b>50,8 %</b>	<b>106384</b>	<b>38536</b>	<b>22572</b>	<b>22483</b>	<b>12969</b>	<b>4258</b>	<b>1.175</b>	<b>4.391</b>
					<b>36,2 %</b>	<b>21,2 %</b>	<b>21,1 %</b>	<b>12,2 %</b>	<b>4,0 %</b>	<b>1,1 %</b>	<b>4,1 %</b>

Abbildung 2: Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile CDU

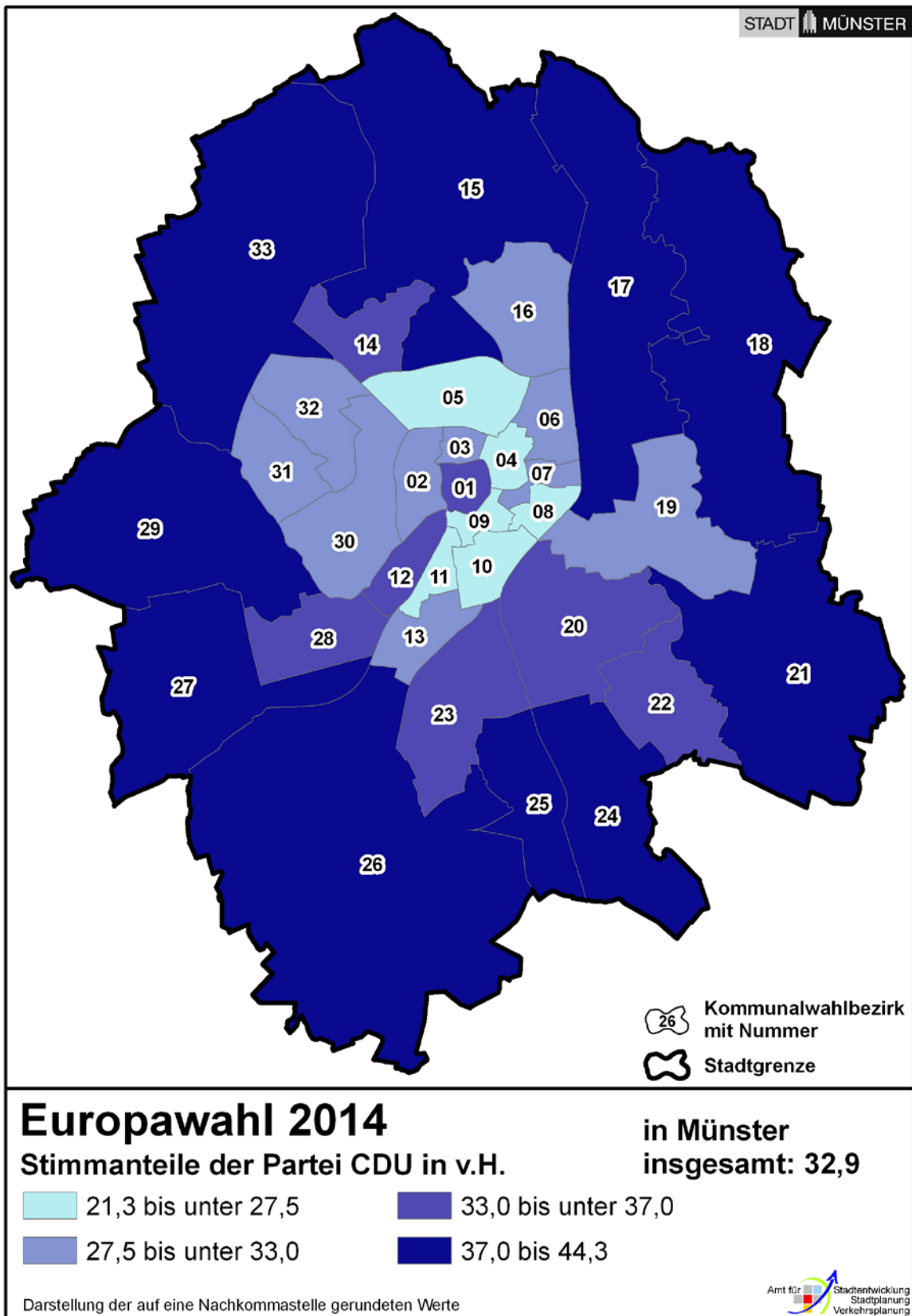




Abbildung 3: Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile SPD

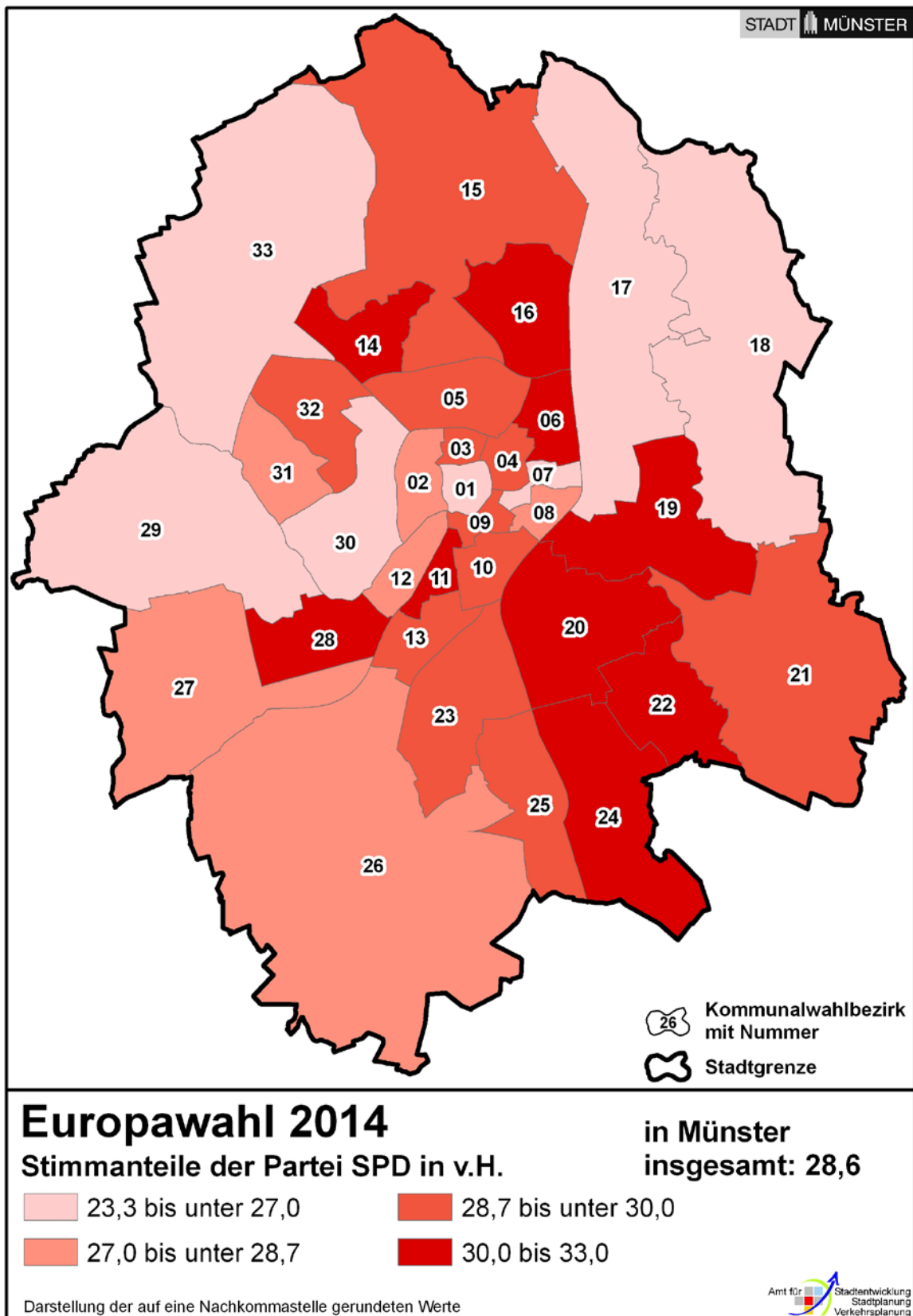


Abbildung 4: Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile GRÜNE

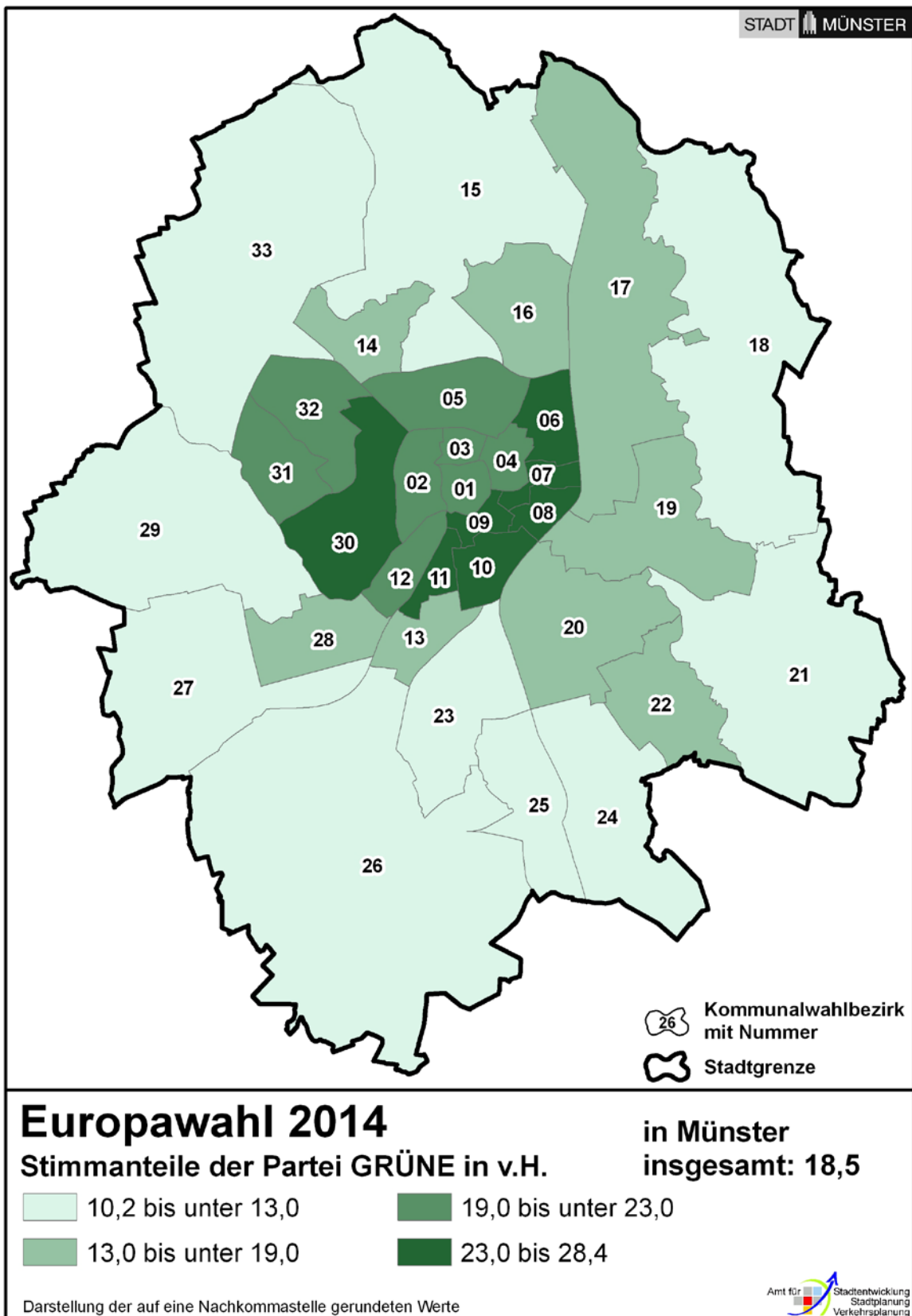


Abbildung 5: Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile FDP

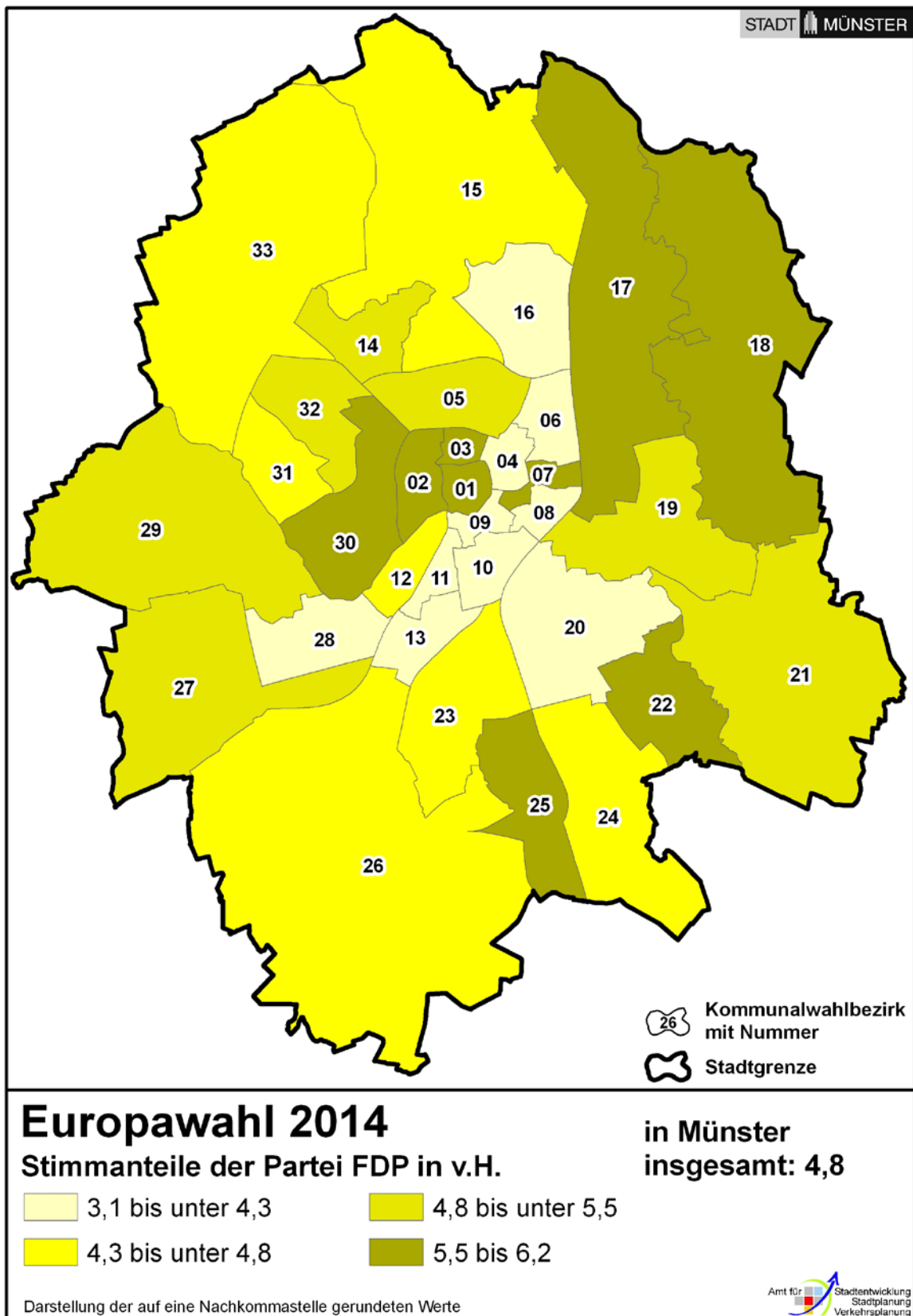


Abbildung 6: Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile LINKE

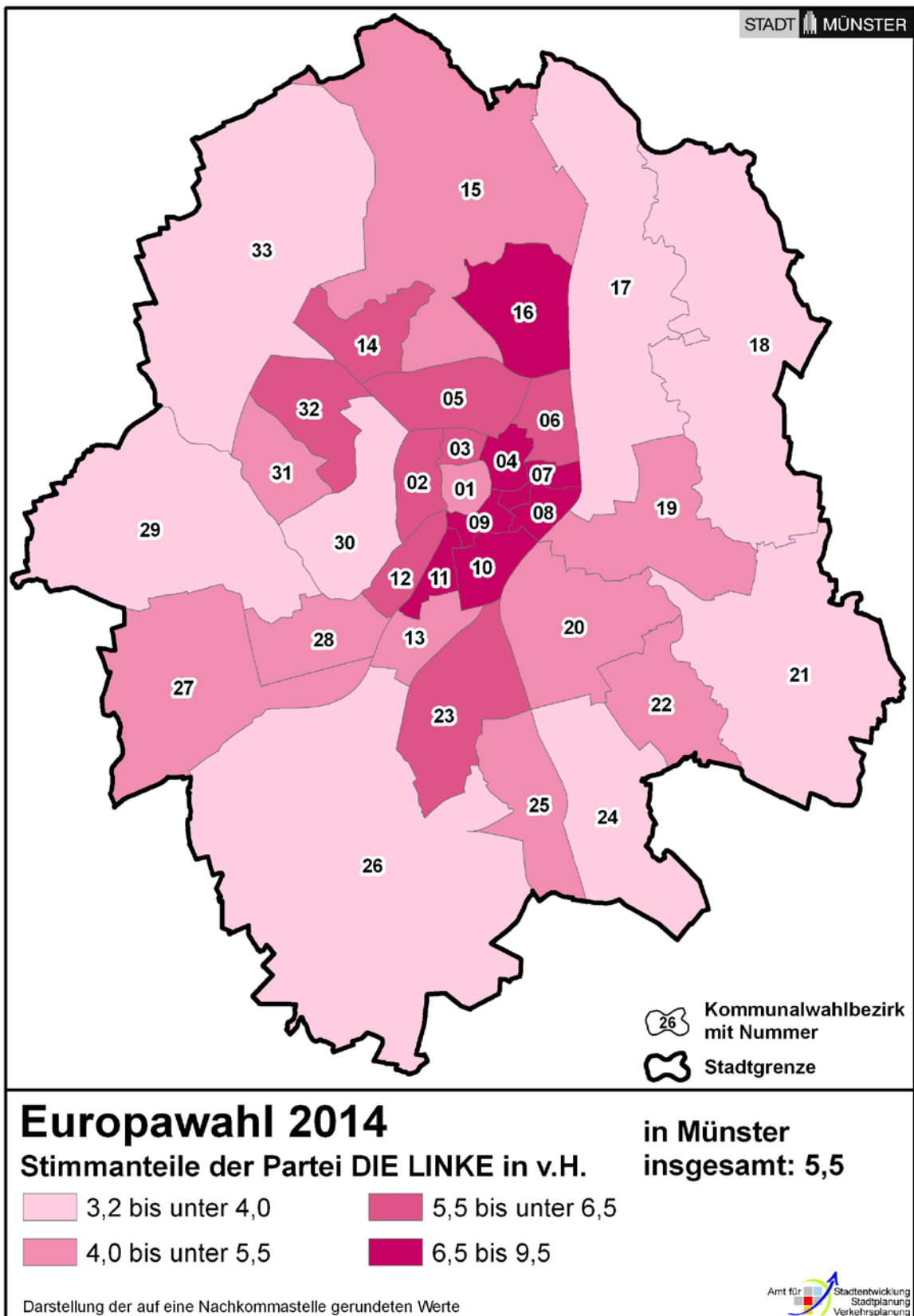


Abbildung 7: Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile PIRATEN

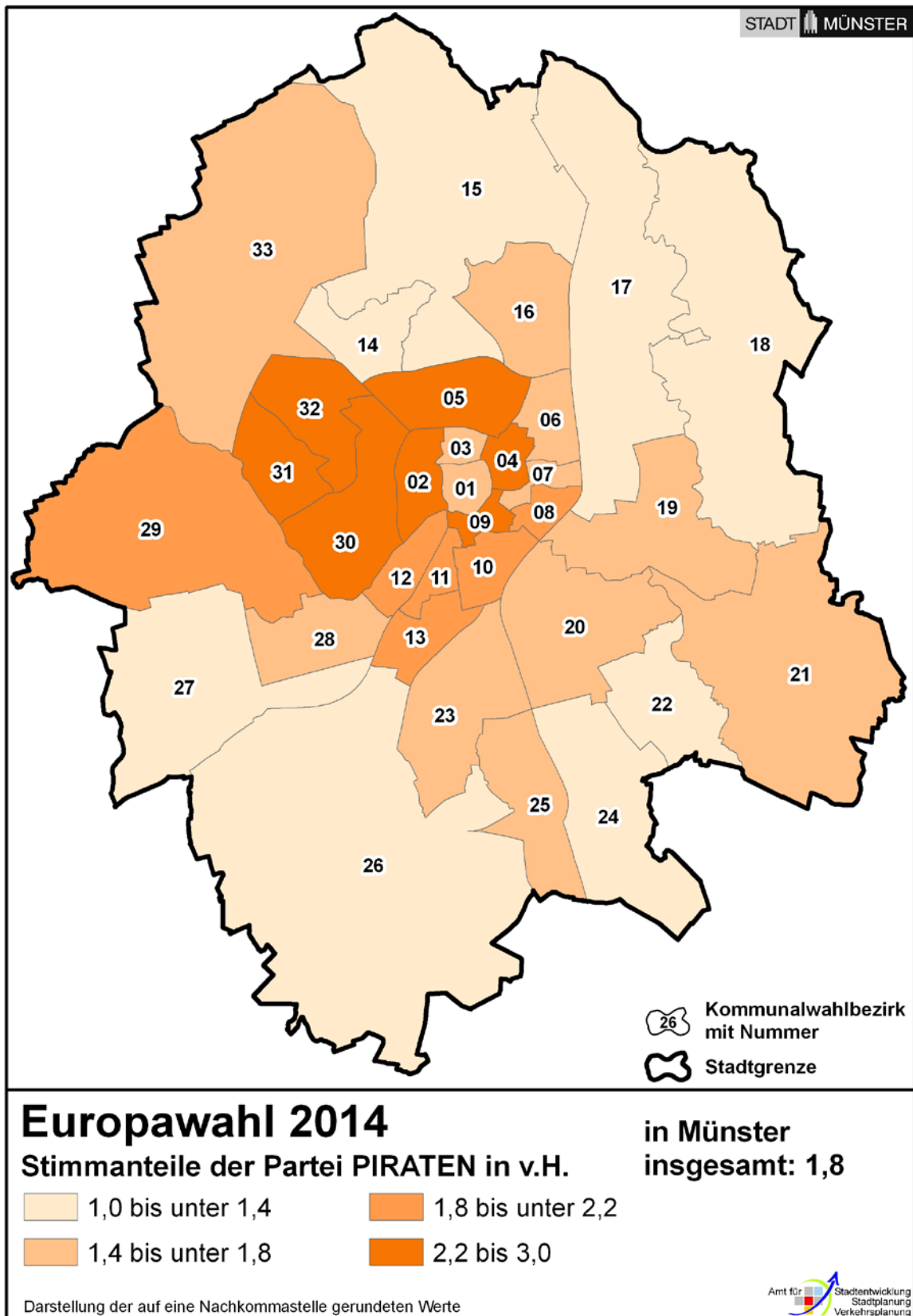
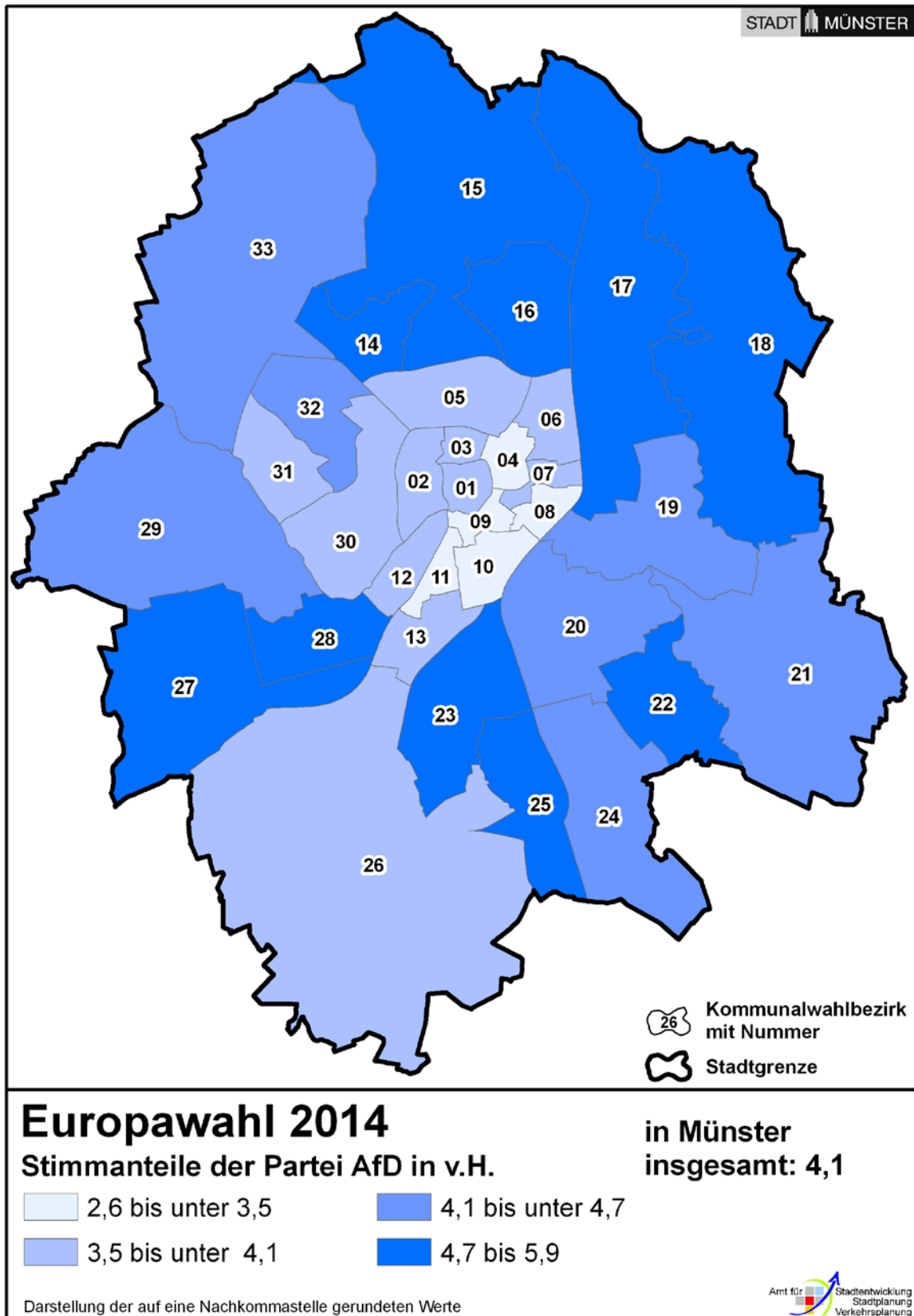


Abbildung 8: Ergebnisse Europawahl 2014 – Stimmenanteile AfD



## **4 Repräsentative Wahlstatistik**

### **4.1 Rechtliche Grundlagen**

Die repräsentative Wahlstatistik gibt Auskunft über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Geschlecht und Alter. Diese Angaben werden für ausgewählte allgemeine Wahlbezirke und Briefwahlbezirke ermittelt, wobei die Auswertungen unter Wahrung des Wahlgeheimnisses zu erfolgen haben. Mit Hilfe der Repräsentativstatistik können Aussagen zum Wahlverhalten der Wählerschaft sowie über die Zusammensetzung der Wählerschaft der zur Wahl angetretenen Parteien nach Geschlecht und Alter gemacht werden.

Geregelt ist die repräsentative Wahlstatistik wie auch die allgemeine Wahlstatistik (siehe Kapitel 3) im Wahlstatistikgesetz vom 21. Mai 1999, zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. April 2013.

### **4.2 Auswahlverfahren**

Zur Gewinnung von Aussagen zum alters- und geschlechtsspezifischen Wahlverhalten wurden in Münster in acht allgemeinen Wahlbezirken sowie in drei Briefwahlbezirken Sonderauszählungen vorgenommen. Dabei müssen in den ausgewählten Wahlbezirken mindestens 400 Wahlberechtigte verzeichnet sein und die ausgewählten Briefwahlbezirke mindestens 400 Wählerinnen und Wähler umfassen (§ 3 WStatG). Die eigentliche Stimmabgabe und Feststellung des Wahlergebnisses wird durch die repräsentative Wahlstatistik nicht behindert. Die Wahlberechtigten in den ausgewählten Wahlbezirken erhalten besondere, mit Buchstaben gekennzeichnete Stimmzettel. Jeder Buchstabe steht für eine bestimmte Altersgruppe und ein Geschlecht. Insgesamt gibt es 10 Kennzeichnungen. Die Altersgruppen sind dabei so gewählt, dass Rückschlüsse auf die Stimmabgabe einzelner Personen und damit Verletzungen des Wahlgeheimnisses in jedem Fall ausgeschlossen sind. Eine Identifizierung einzelner Wählerinnen und Wähler mit Hilfe von zwei sozialstatistischen Merkmalen (Geschlecht und Altersgruppe) aus einer Menge von 10.812 berücksichtigten Wahlberechtigten ist nicht möglich.

Insgesamt wurden gut 4,7 % der Wahlberechtigten der Stadt Münster in die Stichprobe für die repräsentative Wahlstatistik einbezogen. Diese Auswahl ist für eine zuverlässige Ermittlung der Ergebnisse ausreichend. Zusammengefasst sind

die Ergebnisse aus diesen Wahlbezirken geeignet, das Wählerverhalten der Münsteraner hinreichend genau wiederzugeben.

**Tabelle 11: Ergebnis der Europawahl 2014 in den repräsentativen Auswahlbezirken im Vergleich zum Gesamtergebnis der Stadt Münster**

Europawahl 2014					
Ergebnis der repräsentativen Wahlbezirke im Vergleich zum Gesamtergebnis der Stadt Münster					
Partei	Verteilung der gültigen Stimmen				Differenz
	Repräsentativ- bezirke	Ergebnis Stadt Münster			
		Urnenwahl	Briefwahl	Insgesamt	(1) – (4)
	%				%-Punkte
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
CDU	32,0	30,8	37,0	32,9	- 0,9
SPD	29,5	29,5	27,1	28,6	+ 0,9
GRÜNE	17,8	19,6	16,5	18,5	- 0,7
FDP	5,5	4,4	5,6	4,8	+ 0,7
LINKE	5,5	6,1	4,3	5,5	0,0
PIRATEN	2,1	2,0	1,4	1,8	+ 0,3
AfD	4,2	3,9	4,5	4,1	+ 0,1
Sonstige	3,5	3,8	3,5	3,7	- 0,2

Ein Vergleich der Stichprobenergebnisse mit den Ergebnissen für die Stadt Münster insgesamt zeigt eine sehr hohe Übereinstimmung. Kein Ergebnis in den Auswahlbezirken weicht um mehr als 0,9 %-Punkte vom Gesamtstadtergebnis ab.



### 4.3 Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung (ohne Briefwahl) in den ausgewählten Wahlbezirken lag mit 55,6 % um 3,1 %-Punkte über dem entsprechenden Stadtwert von 52,5 %.

Wie bereits bei den Wahlen von 2009, 2004 und 1999 machten auch im Jahr 2014 Frauen etwas weniger von ihrem Wahlrecht Gebrauch als Männer. So gingen am Wahltag 54,8 % der Frauen zur Urne, aber 56,5 % der Männer. Die Differenz war mit 1,7 %-Punkten etwas höher als 2009 (1,2 %-Punkte), entsprach aber der Differenz bei der Europawahl 2004. In diesem Kontext ist darüber hinaus aber auch zu berücksichtigen, dass Frauen (24,8 %) mehr Wahlscheine erhalten haben als Männer (22,0 %)

Wie bereits 2009 war diesmal die Beteiligung der Erstwählerinnen und Erstwähler im Alter von 18-24 Jahren unterdurchschnittlich, und dies galt für Frauen wie Männer. In der Altersgruppe 18-20 Jahre lag sie für Frauen bei 48,6 %, für Männer bei 47,5 %; in der Altersgruppe 21-24 Jahre für Frauen bei 48,9 %, für Männer bei 43,6 %.

Über dem Durchschnitt lag die Wahlbeteiligung bei Männern zwischen 30 und 34 Jahren sowie in den Altersgruppen über 45 Jahren, bei Frauen im Alter von 30 bis 69 Jahren.

Wiederum zeigte sich bei dieser Wahl, dass Ältere sich stärker an der Europawahl beteiligten als Jüngere.

Beim Vergleich der Altersgruppen 70 Jahre und älter ist allerdings zu berücksichtigen, dass diese weit mehr Frauen (833) umfasst als Männer (544). Während in der Münsteraner repräsentativen Wahlstatistik bei den Altersgruppen der 18-69-Jährigen 4.538 Männer und 4.897 Frauen erfasst wurden (Geschlechterverhältnis Mann : Frau = 1,000 : 1,079), ergab sich für die Alterskohorte 70 Jahre und älter ein Verhältnis von 1,000 : 1,531.

**Tabelle 12: Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster nach Alter und Geschlecht**

Europawahl 2014							
Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster nach Alter und Geschlecht (überdurchschnittliche Werte Männer / Frauen fett)							
Altersgruppe	Wahlberechtigte			Wählerinnen und Wähler im Wahllokal (Wahllokal)		Ausgegebene Wahlscheine	
	insgesamt	ohne Wahrschein		absolut	%	Absolut	%
		absolut	%				
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
<b>Männer</b>							
18-20	241	202	83,8	96	47,5	39	16,2
21-24	483	390	80,7	170	43,6	93	19,3
25-29	622	505	81,2	270	53,5	117	18,8
30-34	534	435	81,5	257	<b>59,1</b>	99	18,5
35-39	466	401	86,1	225	56,1	65	13,9
40-44	433	361	83,4	203	56,2	72	16,6
45-49	503	393	78,1	243	<b>61,8</b>	110	21,9
50-59	778	599	77,0	371	<b>61,9</b>	179	<b>23,0</b>
60-69	478	337	70,5	205	<b>60,8</b>	141	<b>29,5</b>
70 u.ä.	544	340	62,5	201	<b>59,1</b>	204	<b>37,5</b>
Gesamt	5.082	3.963	78,0	2.241	56,5	1.119	22,0
<b>Frauen</b>							
18-20	325	253	77,8	123	48,6	72	22,2
21-24	619	456	73,7	223	48,9	163	<b>26,3</b>
25-29	721	571	79,2	298	52,2	150	20,8
30-34	544	423	77,8	242	<b>57,2</b>	121	22,2
35-39	445	367	82,5	202	<b>55,0</b>	78	17,5
40-44	454	380	83,7	232	<b>61,1</b>	74	16,3
45-49	501	383	76,4	231	<b>60,3</b>	118	23,6
50-59	797	599	75,2	353	<b>58,9</b>	198	24,8
60-69	491	341	69,5	188	<b>55,1</b>	150	<b>30,5</b>
70 u.ä.	833	536	64,3	270	50,4	297	<b>35,7</b>
Gesamt	5.730	4.309	75,2	2.362	54,8	1.421	24,8
Männer und Frauen insgesamt	10.812	8.272	76,5	4.603	55,6	2.540	23,5

**Tabelle 13: Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppe in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster: Vergleich Europawahl 2014 / 2009 / 2004 (ohne Briefwahl)**

Europawahl 2009			
Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster, Vergleich Europawahl 1999 / 2004 / 2009 (ohne Briefwahl) (überdurchschnittliche Beteiligungen Männer/ Frauen fett)			
Altersgruppe	Wahlbeteiligung in %		
	2014	2009	2004
		(1)	(2)
<b>Männer</b>			
18-20	47,5	40,3	<b>54,7</b>
21-24	43,6	34,2	40,6
25-29	53,5	38,9	41,7
30-34	<b>59,1</b>	39,7	46,2
35-39	56,1	<b>45,5</b>	47,5
40-44	56,2	<b>44,8</b>	46,5
45-49	<b>61,8</b>	43,4	43,8
50-59	<b>61,9</b>	43,4	<b>51,8</b>
60-69	<b>60,8</b>	<b>46,4</b>	<b>56,1</b>
70 u.ä.	<b>59,1</b>	<b>53,4</b>	<b>58,7</b>
Gesamt	56,5	43,5	49,4
<b>Frauen</b>			
18-20	48,6	40,5	44,4
21-24	48,9	32,8	39,0
25-29	52,2	36,9	41,0
30-34	<b>57,2</b>	<b>44,2</b>	46,1
35-39	<b>55,0</b>	<b>45,2</b>	<b>48,3</b>
40-44	<b>61,1</b>	<b>46,0</b>	44,9
45-49	<b>60,3</b>	<b>44,2</b>	<b>49,2</b>
50-59	<b>58,9</b>	<b>44,4</b>	<b>48,5</b>
60-69	<b>55,1</b>	<b>48,0</b>	<b>53,3</b>
70 u.ä.	50,4	41,4	<b>50,6</b>
Gesamt	54,8	42,3	47,7
Männer und Frauen insgesamt	55,6	42,9	48,5

#### 4.4 Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht

Neben der räumlichen Differenzierung eines gesamtstädtischen Wahlergebnisses, die z.B. „Hochburgen“ oder die „Diaspora“ einer bestimmten Partei in bestimmten Stadtteilen erkennbar macht, ermöglicht die repräsentative Wahlstatistik zudem, unterschiedliche Wahlverhalten und bestimmte alters- und geschlechtsspe-

zifische politische Präferenzen zu erkennen. Der Vergleich mit vorangegangenen Wahlen erlaubt zusätzliche Aussagen zur Stabilität oder Dynamik von altersspezifischen und geschlechtsspezifischen Wahlentscheidungen.

**Tabelle 14: Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster (Urnen- und Briefwahl)**

Europawahl 2014									
Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster (überdurchschnittliche Parteipräferenz entsprechend farbig markiert)									
Altersgruppe	Wahlbeteiligung im Wahllokal	Von den gültigen Stimmen entfielen auf (in %)							
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	LINKE	PIRATEN	AfD	sonstige
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
<b>Männer</b>									
18-24	45,4	23,2	24,2	23,5	7,4	6,3	3,9	3,5	8,1
25-34	53,7	26,0	28,6	17,3	4,4	8,3	6,0	4,8	4,6
35-44	57,3	28,5	25,9	19,0	7,9	6,9	3,4	4,8	3,6
45-59	61,2	27,9	30,7	15,3	7,0	7,1	3,0	5,8	3,2
60-69	61,6	30,5	37,8	7,0	6,3	8,5	0,7	6,1	3,1
70 u.ä.	59,3	48,5	29,0	2,5	6,9	3,2	0,0	8,7	1,2
Gesamt	56,5	30,3	29,6	14,3	6,6	6,9	3,0	5,6	3,7
<b>Frauen</b>									
18-24	46,9	24,2	25,7	31,3	4,4	5,6	2,7	1,2	5,0
25-34	54,1	24,5	28,1	32,0	3,1	3,6	2,5	2,2	3,9
35-44	57,5	31,1	25,5	26,1	3,9	6,4	1,9	2,1	3,1
45-59	59,3	31,7	30,1	22,6	3,2	4,7	0,9	3,4	3,5
60-69	57,9	37,2	34,7	9,3	7,2	4,5	0,0	4,8	2,2
70 u.ä.	50,8	53,2	30,7	3,1	6,9	1,3	0,0	2,9	1,9
Gesamt	54,8	33,5	29,2	21,1	4,5	4,3	1,3	2,8	3,3
<b>Männer und Frauen</b>									
18-24	46,2	23,7	25,0	27,7	5,8	5,9	3,2	2,2	6,4
25-34	53,9	25,2	28,3	25,0	3,7	5,9	4,2	3,4	4,2
35-44	57,4	29,8	25,7	22,6	5,9	6,6	2,6	3,4	3,3
45-59	60,2	29,8	30,4	19,0	5,1	5,9	1,9	4,6	3,4
60-69	59,7	33,9	36,2	8,2	6,7	6,5	0,4	5,4	2,6
70 u.ä.	54,1	51,1	29,9	2,8	6,9	2,2	0,0	5,4	1,6
Gesamt	55,6	32,0	29,4	17,8	5,5	5,5	2,1	4,2	3,5
Stadt Münster	52,5	32,9	28,6	18,5	4,8	5,5	1,8	4,1	3,6

Die **CDU** blieb bei Wählern und Wählerinnen im Alter von 18 bis 59 Jahren unter der Schwelle von 30 % und konnte diesmal lediglich bei den Seniorinnen und Se-

---

nieren (70 u.ä.) eine absolute Mehrheit gewinnen. Dennoch gewann die CDU bei den Männern in sämtlichen Altersgruppen außer bei den 18-24-Jährigen mehr Stimmen als die GRÜNEN.

Bei der Wahlentscheidung der männlichen Jungwähler (18-24 Jahre) lagen diesmal die drei großen Parteien fast gleichauf: **SPD** 24,2 %, **GRÜNE** 23,5 %, **CDU** 23,2 %. Bei den Jungwählerinnen war, wie bereits 2009, ein deutlicher Vorsprung für die GRÜNEN erkennbar (31,3 %).

Die **GRÜNEN** werden ganz ausgeprägt von Wählerinnen und Wählern unter 60 Jahren gewählt, wo sie Anteile in Höhe von 19-28 % erreichen. Hingegen erhielten sie in der Altersgruppe 70 Jahre und älter lediglich einen Stimmenanteil von rund 3 %.

Deutliche Veränderungen in der Wählerstruktur gegenüber 2009 werden bei der **FDP** sichtbar: Deutliche Einbußen bei den Wählerinnen und Wählern im Alter 25-34 (2014: 3,7 %, 2009: 12,9 %) zeigen die Tendenz auf: die FDP hat bei den jüngeren Wählerinnen und Wählern überproportional verloren und ist auf eine Kernwählerschaft im Bereich von 6-7 % bei Männern unterschiedlicher Altersgruppen (18-24, 35-59, 70 u.ä.) sowie bei Frauen über 60 Jahre zurückgegangen.

Die **LINKE** kommt auf über 8 % der Stimmen bei Männern im Alter 25-35 sowie 60-69. Bei den Männern über 60 Jahre hat die LINKE mehr Zuspruch als die GRÜNEN erfahren.

Die **AfD** hat überdurchschnittlich viele Wählerinnen und Wähler ab 45 Jahren. Bei den Männern über 70 Jahre liegt die AfD mit 8,7 % an dritter Stelle nach der CDU und der SPD.

Die **PIRATEN** haben erwartungsgemäß die meisten Stimmen bei jüngeren Wählerinnen und Wählern gewonnen. Bei den Männern im Alter 25-34 kommen sie auf 6 %.

Die „Sonstigen“ haben traditionell bei Jungwählern überdurchschnittliche Werte.

So erreichte **DIE PARTEI** in der Altersgruppe 18-24 bei Männern 4,6 %, bei Frauen 1,2 %. Die **Tierschutzpartei** kam bei jungen Frauen auf 1-2 % (18-24: 1,5 %, 25-34: 2,0 %). Insgesamt wählten die Tierschutzpartei 1,3 % der Frauen, lediglich 0,6 % der Männer.

Die **ÖDP** erreichte bei der Wählerschaft der Altersgruppe 18-24 rund 1,4 % der Stimmen, wobei sich kein Unterschied der Geschlechter ergab.

**Tabelle 15: Entwicklung der Stimmenanteile der Parteien bei den Europawahlen 2014, 2009 und 2004: Alter und Geschlecht der Wählerinnen und Wähler**

<b>Europawahl 2014</b>												
Stimmabgaben 2014, 2009 und 2004 nach Alter und Geschlecht in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster (überdurchschnittliche Parteipräferenz entsprechend farbig markiert)												
Altersgruppe	Von den gültigen Stimmen entfielen auf (in %)											
	CDU			SPD			GRÜNE			FDP		
	2014	2009	2004	2014	2009	2004	2014	2009	2004	2014	2009	2004
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
<b>Männer</b>												
18-24	23,2	28,3	32,2	24,2	17,3	20,4	23,5	22,4	30,0	7,4	15,2	12,6
25-34	26,0	27,8	30,3	28,6	20,8	17,4	17,3	26,5	31,4	4,4	14,6	14,0
35-44	28,5	26,8	29,9	25,9	18,0	19,1	19,0	25,2	35,8	7,9	17,1	9,8
45-59	27,9	26,9	34,4	30,7	23,0	23,3	15,3	22,2	26,0	7,0	13,4	7,6
60-69	30,5	55,3	63,9	37,8	20,1	19,9	7,0	5,9	4,1	6,3	10,6	7,0
70 u.ä.	48,5	*	*	29,0	*	*	2,5	*	*	6,9	*	*
Gesamt	30,3	35,8	41,9	29,6	20,3	20,2	14,3	18,6	22,3	6,6	13,6	9,3
<b>Frauen</b>												
18-24	24,2	25,3	27,7	25,7	27,8	23,0	31,3	29,9	35,5	4,4	8,0	10,5
25-34	24,5	25,7	35,9	28,1	23,6	16,3	32,0	31,9	35,7	3,1	11,2	8,2
35-44	31,1	29,9	28,4	25,5	18,1	19,7	26,1	29,5	39,9	3,9	11,6	7,2
45-59	31,7	31,0	35,5	30,1	21,8	25,3	22,6	27,0	26,9	3,2	10,3	7,3
60-69	37,3	59,0	61,4	34,7	18,4	22,1	9,3	6,5	5,9	7,2	10,4	6,6
70 u.ä.	53,2	*	*	30,7	*	*	3,1	*	*	6,9	*	*
Gesamt	33,5	39,2	43,0	29,2	20,9	21,6	21,1	21,4	23,7	4,5	10,5	7,4
<b>Männer und Frauen</b>												
18-24	23,7	26,7	29,8	25,0	23,0	21,8	27,7	26,5	32,9	5,8	11,2	11,5
25-34	25,2	26,8	33,1	28,3	22,2	16,8	25,0	29,2	33,5	3,7	12,9	11,1
35-44	29,8	28,3	29,2	25,7	18,4	19,4	22,6	27,3	37,9	5,9	14,5	8,5
45-59	29,8	29,0	35,0	30,4	22,4	24,3	19,0	24,6	26,4	5,1	11,8	7,4
60-69	33,9	57,4	62,5	36,2	19,2	21,1	8,2	6,2	5,1	6,7	10,5	6,8
70 u.ä.	51,1	*	*	29,9	*	*	2,8	*	*	6,9	*	*
Gesamt	32,0	37,6	42,5	29,4	20,6	20,9	17,8	20,1	23,0	5,5	12,0	8,3
Stadt Münster	32,9	36,2	42,1	28,6	21,2	19,6	18,5	21,1	23,6	4,8	12,2	7,9

Bei der Europawahl 2014 wurde erstmals bei der Wahlstatistik der Tatsache Rechnung getragen, dass die umfangreiche Altersgruppe 60 Jahre und älter untergliedert werden sollte. Somit sind für die Wahl 2014 Zahlen für die Altersgruppen 60-69 und 70 und älter vorhanden und stehen für Interpretationen zur Verfügung. Dies bedeutet aber auch, dass sich die Prozentzahlen in Tabelle 15 für die Wahlen 2009 und 2004 bei Altersgruppe 60-69 noch auf die gesamte Altersgruppe 60 Jahre und älter beziehen.

#### **4.5 Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler der Parteien**

Mit dem gleichen Datensatz, mit dem die Stimmabgabe der Wählenden nach Alter und Geschlecht bestimmt werden kann (siehe Kapitel 4.4), lässt sich auch die Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler der jeweiligen Parteien erkennen und vergleichen. Dazu wird die Gesamtstimmenzahl einer Partei gleich 100 gesetzt und die jeweiligen Stimmenanteile der einzelnen Altersgruppen ermittelt.

**Tabelle 16: Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler einzelner Parteien in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster**

<b>Europawahl 2014</b>									
Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler einzelner Parteien in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster (überdurchschnittliche Parteipräferenz entsprechend farbig markiert)									
Altersgruppe	Wählerinnen und Wähler der jeweiligen Parteien nach Alter und Geschlecht (in %)								
	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	LINKE	PIRATEN	AfD	sonstige	Insgesamt
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
<b>Männer</b>									
18-24	3,2	3,7	5,9	6,0	5,1	8,2	3,8	10,4	4,5
25-34	7,5	9,0	9,0	7,4	13,9	26,1	10,6	12,2	9,3
35-44	7,1	7,0	8,5	11,5	9,9	12,7	9,1	8,1	8,0
45-59	11,6	13,9	11,4	16,9	17,0	18,7	18,5	12,2	13,3
60-69	6,2	8,4	2,6	7,4	9,9	2,2	9,4	5,9	6,5
70 u.ä.	9,7	6,3	0,9	8,0	3,7	0,0	13,2	2,3	6,4
Gesamt	45,3	48,2	38,3	57,3	59,7	67,9	64,5	51,1	47,8
<b>Frauen</b>									
18-24	4,0	4,7	9,4	4,3	5,4	6,7	1,5	7,7	5,3
25-34	7,7	9,6	18,1	5,7	6,5	11,9	5,3	11,3	10,1
35-44	7,9	7,1	11,9	5,7	9,4	7,5	4,2	7,2	8,2
45-59	13,7	14,1	17,5	8,0	11,6	6,0	11,3	14,0	13,8
60-69	7,7	7,8	3,4	8,6	5,4	0,0	7,5	4,1	6,6
70 u.ä.	13,6	8,6	1,4	10,3	2,0	0,0	5,7	4,5	8,2
Gesamt	54,7	51,8	61,7	42,7	40,3	32,1	35,5	48,9	52,2
<b>Männer und Frauen</b>									
18-24	7,3	8,4	15,3	10,3	10,5	14,9	5,3	18,1	9,8
25-34	15,3	18,6	27,1	13,2	20,5	38,1	15,8	23,5	19,3
35-44	15,0	14,1	20,4	17,2	19,3	20,1	13,2	15,4	16,1
45-59	25,3	28,0	28,9	24,9	28,7	24,6	29,8	26,2	27,1
60-69	13,9	16,1	6,0	16,0	15,3	2,2	17,0	10,0	13,1
70 u.ä.	23,3	14,8	2,3	18,3	5,7	0,0	18,9	6,8	14,6
Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Waren 2009 noch über 50 % der Wählerschaft der CDU der Altersgruppe 60 Jahre und älter zuzuordnen, so betrug dieser Anteil 2014 nurmehr 37,2 %. Überdurchschnittliche Anteile in der Altersgruppe 60 Jahre und älter (Münster 27,7 %) erreichten neben der CDU auch AfD (35,9 %), FDP (34,3 %) und SPD (30,9 %). Unter dem stadtweiten Durchschnitt lag der Anteil in dieser Altersgruppe bei der LINKEN (21,0 %), besonders ausgeprägt war dies bei GRÜNEN (8,3 %) und PIRATEN (2,2 %).



Eine Betrachtung der Wählenden im Alter 18-35 zeigt folgendes Bild:

Von 100 Wählerinnen und Wählern der GRÜNEN waren 42 in diesem Alter. Eine jüngere Wählerschaft hatten lediglich die PIRATEN (53 von 100). Bei der LINKEN waren es 31, bei der SPD 27, bei der FDP 24, bei der CDU 23 und der AfD 21. Großen Anklang bei den jüngeren Wählenden fanden auch die „Sonstigen“ (42).

Es gab vier Parteien, die deutlich mehr Erfolg bei Männern hatten als bei Frauen: PIRATEN, AfD, LINKE und FDP. Frauen wählten überdurchschnittlich GRÜNE und CDU.

Die Geschlechterrelation bei der SPD wies keine Besonderheiten auf: die Anteile von männlichen und weiblichen Wählern (SPD: Männer 48,2 %, Frauen 51,8 %) entsprachen der Struktur der Wahlberechtigten in Münster (Münster: Männer 47,8 %, Frauen 52,2 %).

Die Tabelle 17 zeigt die Entwicklung der Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler von CDU, SPD, GRÜNE und FDP bei den Europawahlen 2014, 2009 und 2004 im Vergleich. Da Vergleichswerte fehlen, konnte die LINKE bei dieser Darstellung nicht berücksichtigt werden:

**Tabelle 17: Entwicklung der Parteien bei den Europawahlen 2014, 2009 und 2004: Alter und Geschlecht der Wählerinnen und Wähler**

Europawahl 2014												
Altersstruktur der Wählerinnen und Wähler einzelner Parteien 2014, 2009 und 2004 in ausgewählten Wahlbezirken der Stadt Münster (überdurchschnittliche Parteipräferenz entsprechend farbig markiert)												
Altersgruppe	Von den gültigen Stimmen entfielen auf (in %)											
	CDU			SPD			GRÜNE			FDP		
	2014	2009	2004	2014	2009	2004	2014	2009	2004	2014	2009	2004
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
<b>Männer</b>												
18-24	3,2	2,9	2,9	3,7	3,2	3,8	5,9	4,2	5,0	6,0	4,8	5,8
25-34	7,5	6,9	5,7	9,0	9,4	6,6	9,0	12,3	10,9	7,4	11,3	13,5
35-44	7,1	6,5	6,6	7,0	7,9	8,6	8,5	11,4	14,6	11,5	12,9	11,0
45-59	11,6	8,0	9,1	13,9	12,4	12,6	11,4	12,3	12,7	16,9	12,4	10,2
60-69	6,2	21,5	22,3	8,4	14,3	14,2	2,6	4,3	2,6	7,4	12,9	12,4
70 u.ä.	9,7	*	*	6,3	*	*	0,9	*	*	8,0	*	*
Gesamt	45,3	45,7	46,7	48,2	47,2	45,7	38,3	44,5	45,9	57,3	54,4	53,0
<b>Frauen</b>												
18-24	4,0	3,1	2,8	4,7	6,2	4,7	9,4	6,9	6,6	4,3	3,1	5,4
25-34	7,7	6,3	6,9	9,6	10,6	6,3	18,1	14,8	12,6	5,7	8,7	8,0
35-44	7,9	6,7	6,3	7,1	7,4	8,8	11,9	12,4	16,2	5,7	8,1	8,0
45-59	13,7	9,6	10,0	14,1	12,3	14,5	17,5	15,6	14,0	8,0	10,0	10,4
60-69	7,7	28,6	27,3	7,8	16,2	19,9	3,4	5,9	4,8	8,6	15,7	15,1
70 u.ä.	13,6	*	*	8,6	*	*	1,4	*	*	10,3	*	*
Gesamt	54,7	54,3	53,3	51,8	52,8	54,3	61,7	55,5	54,1	42,7	45,6	47,0
<b>Männer und Frauen</b>												
18-24	7,3	6,0	5,7	8,4	9,4	8,5	15,3	11,1	11,6	10,3	7,9	11,2
25-34	15,3	13,2	12,6	18,6	20,0	13,0	27,1	27,0	23,5	13,2	20,0	21,5
35-44	15,0	13,2	12,9	14,1	15,3	17,4	20,4	23,8	30,8	17,2	21,1	19,1
45-59	25,3	17,5	19,2	28,0	24,7	27,1	28,9	27,9	26,7	24,9	22,4	20,7
60-69	13,9	50,1	49,7	16,1	30,5	34,1	6,0	10,2	7,4	16,0	28,7	27,5
70 u.ä.	23,3	*	*	14,8	*	*	2,3	*	*	18,3	*	*
Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

## **Anhang**

### **Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster**

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	Wahl- berech- tigte	Wähler		Insgesamt	Gültige Stimmen					
					Davon entfielen auf ...					
					CDU		SPD		GRÜNE	
		Absolut	%		Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
011 Jüdefelderstraße	<b>1.289</b>	539		536	130	24,3	157	29,3	132	24,6
013 Sonnenstraße	<b>1.173</b>	433		430	127	29,5	109	25,3	112	26,0
0101 Brief Altstadt 1	-	673		670	253	37,8	144	21,5	138	20,6
012 Spiekerhof	<b>1.225</b>	419		416	155	37,3	93	22,4	86	20,7
0102 Brief Altstadt 2	-	389		388	205	52,8	64	16,5	57	14,7
014 Prinzpalmarkt	<b>1.437</b>	508		506	162	32,0	124	24,5	122	24,1
0103 Brief Altstadt 3	-	465		462	233	50,4	96	20,8	52	11,3
015 Aegidii	<b>1.210</b>	485		478	134	28,0	116	24,3	117	24,5
016 Überwasser	<b>1.170</b>	492		485	144	29,7	155	32,0	89	18,4
0104 Brief Altstadt 4	-	646		642	259	40,3	159	24,8	110	17,1
<b>01 Altstadt</b>	<b>7.504</b>	5.049	67,3	5.013	1.802	<b>35,9</b>	1.217	<b>24,3</b>	1.015	<b>20,2</b>
021 Kapuzinerstraße	<b>1.993</b>	836		832	231	27,8	243	29,2	174	20,9
0201 Brief Schloss 1	-	460		458	146	31,9	123	26,9	88	19,2
022 Marientalstraße	<b>1.223</b>	590		587	109	18,6	192	32,7	166	28,3
025 Wilhelmstraße	<b>1.415</b>	544		542	119	22,0	173	31,9	129	23,8
0202 Brief Schloss 2	-	713		708	225	31,8	196	27,7	152	21,5
023 Schulstraße	<b>1.491</b>	638		638	152	23,8	200	31,3	162	25,4
0203 Brief Schloss 3	-	409		406	117	28,8	111	27,3	97	23,9
024 Schloss	<b>1.848</b>	685		680	220	32,4	166	24,4	148	21,8
0204 Brief Schloss 4	-	578		572	242	42,3	133	23,3	86	15,0
<b>02 Schloss</b>	<b>7.970</b>	5.453	68,4	5.423	1.561	<b>28,8</b>	1.537	<b>28,3</b>	1.202	<b>22,2</b>
031 Finkenstraße	<b>1.235</b>	590		587	173	29,5	164	27,9	146	24,9
032 Tannenbergsstraße	<b>1.258</b>	541		539	115	21,3	197	36,5	140	26,0
0301 Brief Kreuz 1	-	637		635	215	33,9	169	26,6	127	20,0
033 Siverdesstraße	<b>1.288</b>	506		504	109	21,6	144	28,6	136	27,0
036 Gertrudenstraße	<b>1.315</b>	644		641	174	27,1	192	30,0	146	22,8
0302 Brief Kreuz 2	-	712		710	229	32,3	198	27,9	141	19,9
034 Coerdestraße	<b>1.151</b>	561		556	140	25,2	153	27,5	134	24,1
035 Hoyastraße	<b>1.520</b>	747		744	194	26,1	209	28,1	173	23,3
0303 Brief Kreuz 3	-	669		662	210	31,7	188	28,4	133	20,1
<b>03 Kreuz</b>	<b>7.767</b>	5.607	72,2	5.578	1.559	<b>27,9</b>	1.614	<b>28,9</b>	1.276	<b>22,9</b>
041 Holsteiner Straße	<b>1.157</b>	455		447	121	27,1	141	31,5	95	21,3
042 Mecklenburger Straße	<b>912</b>	395		395	97	24,6	132	33,4	95	24,1
0401 Brief Piusallee 1	-	499		495	171	34,5	158	31,9	82	16,6
043 Staufensstraße	<b>1.346</b>	592		592	141	23,8	154	26,0	160	27,0
044 Overbergstraße	<b>977</b>	441		441	74	16,8	114	25,9	154	34,9
0402 Brief Piusallee 2	-	583		573	149	26,0	169	29,5	157	27,4
045 Landeshaus	<b>1.179</b>	529		524	143	27,3	143	27,3	115	21,9
046 Zeppelinstraße	<b>1.341</b>	546		543	112	20,6	184	33,9	120	22,1
0403 Brief Piusallee 3	-	606		605	196	32,4	169	27,9	120	19,8
047 Gartenstraße	<b>1.675</b>	659		656	183	27,9	200	30,5	122	18,6
0404 Brief Piusallee 4	-	436		429	170	39,6	112	26,1	62	14,5
<b>04 Piusallee</b>	<b>8.587</b>	5.741	66,9	5.700	1.557	<b>27,3</b>	1.676	<b>29,4</b>	1.282	<b>22,5</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
17	3,2	46	8,6	21	3,9	5	0,9	17	3,2	11	2,1	011	Jüdefelderstraße
27	6,3	23	5,3	7	1,6	3	0,7	14	3,3	8	1,9	013	Sonnenstraße
34	5,1	33	4,9	6	0,9	3	0,4	33	4,9	26	3,9	0101	Brief Altstadt 1
19	4,6	13	3,1	7	1,7	3	0,7	23	5,5	17	4,1	012	Spiekerhof
29	7,5	11	2,8	3	0,8	4	1,0	12	3,1	3	0,8	0102	Brief Altstadt 2
28	5,5	25	4,9	9	1,8	5	1,0	16	3,2	15	3,0	014	Prinzipalmarkt
33	7,1	12	2,6	4	0,9	2	0,4	21	4,5	9	1,9	0103	Brief Altstadt 3
22	4,6	33	6,9	10	2,1	2	0,4	23	4,8	21	4,4	015	Aegidii
29	6,0	34	7,0	7	1,4	2	0,4	14	2,9	11	2,3	016	Überwasser
40	6,2	19	3,0	9	1,4	6	0,9	19	3,0	21	3,3	0104	Brief Altstadt 4
278	<b>5,5</b>	249	<b>5,0</b>	83	<b>1,7</b>	35	<b>0,7</b>	192	<b>3,8</b>	142	<b>2,8</b>	<b>01</b>	<b>Altstadt</b>
54	6,5	59	7,1	25	3,0	7	0,8	17	2,0	22	2,6	021	Kapuzinerstraße
34	7,4	28	6,1	7	1,5	6	1,3	16	3,5	10	2,2	0201	Brief Schloss 1
25	4,3	39	6,6	13	2,2	2	0,3	25	4,3	16	2,7	022	Marientalstraße
19	3,5	32	5,9	14	2,6	9	1,7	18	3,3	29	5,4	025	Wilhelmstraße
37	5,2	32	4,5	17	2,4	2	0,3	23	3,2	24	3,4	0202	Brief Schloss 2
32	5,0	42	6,6	17	2,7	3	0,5	17	2,7	13	2,0	023	Schulstraße
32	7,9	19	4,7	4	1,0	2	0,5	11	2,7	13	3,2	0203	Brief Schloss 3
40	5,9	35	5,1	18	2,6	9	1,3	33	4,9	11	1,6	024	Schloss
46	8,0	13	2,3	8	1,4	1	0,2	33	5,8	10	1,7	0204	Brief Schloss 4
319	<b>5,9</b>	299	<b>5,5</b>	123	<b>2,3</b>	41	<b>0,8</b>	193	<b>3,6</b>	148	<b>2,7</b>	<b>02</b>	<b>Schloss</b>
30	5,1	29	4,9	1	0,2	5	0,9	25	4,3	14	2,4	031	Finkenstraße
13	2,4	32	5,9	11	2,0	3	0,6	14	2,6	14	2,6	032	Tannenbergstraße
49	7,7	32	5,0	7	1,1	0	0,0	22	3,5	14	2,2	0301	Brief Kreuz 1
19	3,8	44	8,7	18	3,6	4	0,8	18	3,6	12	2,4	033	Siverdesstraße
40	6,2	37	5,8	3	0,5	7	1,1	24	3,7	18	2,8	036	Gertrudenstraße
45	6,3	40	5,6	12	1,7	6	0,8	19	2,7	20	2,8	0302	Brief Kreuz 2
25	4,5	52	9,4	10	1,8	5	0,9	17	3,1	20	3,6	034	Coerdestraße
50	6,7	51	6,9	12	1,6	6	0,8	33	4,4	16	2,2	035	Hoyastraße
38	5,7	35	5,3	6	0,9	5	0,8	34	5,1	13	2,0	0303	Brief Kreuz 3
309	<b>5,5</b>	352	<b>6,3</b>	80	<b>1,4</b>	41	<b>0,7</b>	206	<b>3,7</b>	141	<b>2,5</b>	<b>03</b>	<b>Kreuz</b>
12	2,7	38	8,5	14	3,1	2	0,4	11	2,5	13	2,9	041	Holsteiner Straße
14	3,5	13	3,3	12	3,0	2	0,5	13	3,3	17	4,3	042	Mecklenburger Straße
17	3,4	26	5,3	10	2,0	2	0,4	19	3,8	10	2,0	0401	Brief Piusallee 1
17	2,9	75	12,7	12	2,0	4	0,7	9	1,5	20	3,4	043	Staufenstraße
9	2,0	45	10,2	12	2,7	5	1,1	14	3,2	14	3,2	044	Overbergstraße
27	4,7	34	5,9	6	1,0	5	0,9	16	2,8	10	1,7	0402	Brief Piusallee 2
34	6,5	22	4,2	18	3,4	5	1,0	28	5,3	16	3,1	045	Landeshaus
24	4,4	52	9,6	12	2,2	4	0,7	11	2,0	24	4,4	046	Zeppelinstraße
29	4,8	34	5,6	14	2,3	3	0,5	25	4,1	15	2,5	0403	Brief Piusallee 3
32	4,9	43	6,6	17	2,6	4	0,6	28	4,3	27	4,1	047	Gartenstraße
28	6,5	18	4,2	2	0,5	2	0,5	23	5,4	12	2,8	0404	Brief Piusallee 4
243	<b>4,3</b>	400	<b>7,0</b>	129	<b>2,3</b>	38	<b>0,7</b>	197	<b>3,5</b>	178	<b>3,1</b>	<b>04</b>	<b>Piusallee</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis		Wahl- berech- tigte	Wähler		Gültige Stimmen						
					Insgesamt	Davon entfielen auf ...					
			CDU			SPD		GRÜNE			
			Absolut	%		Absolut	%	Absolut	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
051	Salzmannstraße	<b>1.417</b>	496		492	117	23,8	152	30,9	109	22,2
053	Rumphorstweg	<b>1.204</b>	487		484	124	25,6	151	31,2	100	20,7
0501	Brief Uppenberg 1	-	570		567	185	32,6	166	29,3	108	19,0
052	Nevinghoff/Flandernstraße	<b>1.055</b>	405		403	81	20,1	134	33,3	110	27,3
054	Uppenkampstiege	<b>1.009</b>	433		431	146	33,9	101	23,4	87	20,2
0502	Brief Uppenberg 2	-	555		544	199	36,6	153	28,1	86	15,8
055	Kinderhauser Straße	<b>2.070</b>	658		653	152	23,3	184	28,2	164	25,1
0503	Brief Uppenberg 3	-	453		453	146	32,2	117	25,8	95	21,0
056	Dreizehnerstraße	<b>1.533</b>	556		555	101	18,2	180	32,4	163	29,4
0504	Brief Uppenberg 4	-	298		297	86	29,0	92	31,0	66	22,2
<b>05</b>	<b><u>Uppenberg</u></b>	<b>8.288</b>	4.911	59,3	4.879	1.337	<b>27,4</b>	1.430	<b>29,3</b>	1.088	<b>22,3</b>
061	Hoppengarten	<b>1.363</b>	667		660	182	27,6	179	27,1	199	30,2
0601	Brief Rumphorst 1	-	387		387	132	34,1	104	26,9	88	22,7
062	Saarstraße	<b>1.656</b>	769		760	183	24,1	283	37,2	177	23,3
064	Pötterhoek	<b>1.307</b>	568		560	146	26,1	198	35,4	125	22,3
0602	Brief Rumphorst 2	-	589		583	187	32,1	182	31,2	102	17,5
063	Ostmarkstraße	<b>1.535</b>	614		613	136	22,2	169	27,6	168	27,4
065	Kösliner Straße	<b>1.281</b>	544		539	144	26,7	161	29,9	128	23,7
0603	Brief Rumphorst 3	-	629		625	196	31,4	181	29,0	133	21,3
<b>06</b>	<b><u>Rumphorst</u></b>	<b>7.142</b>	4.767	66,7	4.727	1.306	<b>27,6</b>	1.457	<b>30,8</b>	1.120	<b>23,7</b>
071	Kirchstraße	<b>1.680</b>	747		744	190	25,5	208	28,0	192	25,8
0701	Brief Mauritz-Mitte 1	-	429		427	124	29,0	120	28,1	94	22,0
072	Dechaneistraße	<b>1.109</b>	509		507	154	30,4	127	25,0	112	22,1
075	Zumsandstraße	<b>1.574</b>	650		647	138	21,3	177	27,4	199	30,8
0702	Brief Mauritz-Mitte 2	-	698		697	214	30,7	185	26,5	155	22,2
073	Prozessionsweg	<b>1.223</b>	562		559	172	30,8	147	26,3	123	22,0
074	Oststraße	<b>1.338</b>	646		643	120	18,7	187	29,1	208	32,3
0703	Brief Mauritz-Mitte 3	-	625		624	226	36,2	140	22,4	122	19,6
<b>07</b>	<b><u>Mauritz-Mitte</u></b>	<b>6.924</b>	4.866	70,3	4.848	1.338	<b>27,6</b>	1.291	<b>26,6</b>	1.205	<b>24,9</b>
081	Mauritz-Lindenweg	<b>1.122</b>	425		414	186	44,9	118	28,5	61	14,7
083	Lambertistraße	<b>1.721</b>	689		684	125	18,3	205	30,0	185	27,0
0801	Brief Herz-Jesu 1	-	669		659	292	44,3	135	20,5	115	17,5
082	Mindener Straße	<b>1.483</b>	632		625	153	24,5	183	29,3	156	25,0
084	Hansaplatz	<b>1.437</b>	615		610	105	17,2	160	26,2	214	35,1
0802	Brief Herz-Jesu 2	-	618		616	143	23,2	183	29,7	175	28,4
085	Sophienstraße	<b>1.718</b>	725		721	144	20,0	205	28,4	217	30,1
0803	Brief Herz-Jesu 3	-	352		352	82	23,3	107	30,4	98	27,8
<b>08</b>	<b><u>Herz-Jesu</u></b>	<b>7.481</b>	4.725	63,2	4.681	1.230	<b>26,3</b>	1.296	<b>27,7</b>	1.221	<b>26,1</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
18	3,7	46	9,3	9	1,8	4	0,8	18	3,7	19	3,9	051	Salzmannstraße
26	5,4	25	5,2	21	4,3	4	0,8	22	4,5	11	2,3	053	Rumphorstweg
20	3,5	35	6,2	16	2,8	3	0,5	25	4,4	9	1,6	0501	Brief Uppenberg 1
15	3,7	25	6,2	10	2,5	1	0,2	11	2,7	16	4,0	052	Nevinghoff/Flandernstraße
33	7,7	23	5,3	13	3,0	2	0,5	16	3,7	10	2,3	054	Uppenkampstiege
35	6,4	22	4,0	7	1,3	2	0,4	30	5,5	10	1,8	0502	Brief Uppenberg 2
23	3,5	55	8,4	16	2,5	5	0,8	26	4,0	28	4,3	055	Kinderhauser Straße
27	6,0	22	4,9	8	1,8	5	1,1	18	4,0	15	3,3	0503	Brief Uppenberg 3
26	4,7	33	5,9	16	2,9	6	1,1	17	3,1	13	2,3	056	Dreizehnerstraße
19	6,4	9	3,0	6	2,0	2	0,7	10	3,4	7	2,4	0504	Brief Uppenberg 4
242	<b>5,0</b>	295	<b>6,0</b>	122	<b>2,5</b>	34	<b>0,7</b>	193	<b>4,0</b>	138	<b>2,8</b>	<b>05</b>	<b><u>Uppenberg</u></b>
20	3,0	35	5,3	11	1,7	5	0,8	16	2,4	13	2,0	061	Hoppengarten
23	5,9	14	3,6	4	1,0	5	1,3	10	2,6	7	1,8	0601	Brief Rumphorst 1
28	3,7	39	5,1	12	1,6	12	1,6	18	2,4	8	1,1	062	Saarstraße
20	3,6	28	5,0	7	1,3	2	0,4	17	3,0	17	3,0	064	Pötterhoek
27	4,6	31	5,3	7	1,2	3	0,5	33	5,7	11	1,9	0602	Brief Rumphorst 2
24	3,9	51	8,3	9	1,5	6	1,0	26	4,2	24	3,9	063	Ostmarktstraße
20	3,7	35	6,5	9	1,7	2	0,4	19	3,5	21	3,9	065	Kösliner Straße
18	2,9	31	5,0	15	2,4	4	0,6	29	4,6	18	2,9	0603	Brief Rumphorst 3
180	<b>3,8</b>	264	<b>5,6</b>	74	<b>1,6</b>	39	<b>0,8</b>	168	<b>3,6</b>	119	<b>2,5</b>	<b>06</b>	<b><u>Rumphorst</u></b>
29	3,9	60	8,1	14	1,9	7	0,9	27	3,6	17	2,3	071	Kirchstraße
32	7,5	18	4,2	5	1,2	3	0,7	15	3,5	16	3,7	0701	Brief Mauritz-Mitte 1
36	7,1	32	6,3	7	1,4	6	1,2	23	4,5	10	2,0	072	Dechaneistraße
30	4,6	51	7,9	20	3,1	5	0,8	13	2,0	14	2,2	075	Zumsandstraße
45	6,5	38	5,5	9	1,3	2	0,3	19	2,7	30	4,3	0702	Brief Mauritz-Mitte 2
32	5,7	24	4,3	11	2,0	3	0,5	29	5,2	18	3,2	073	Prozessionsweg
19	3,0	62	9,6	8	1,2	4	0,6	14	2,2	21	3,3	074	Oststraße
46	7,4	30	4,8	4	0,6	4	0,6	34	5,4	18	2,9	0703	Brief Mauritz-Mitte 3
269	<b>5,5</b>	315	<b>6,5</b>	78	<b>1,6</b>	34	<b>0,7</b>	174	<b>3,6</b>	144	<b>3,0</b>	<b>07</b>	<b><u>Mauritz-Mitte</u></b>
16	3,9	10	2,4	2	0,5	2	0,5	10	2,4	9	2,2	081	Mauritz-Lindenweg
19	2,8	74	10,8	21	3,1	7	1,0	20	2,9	28	4,1	083	Lambertstraße
30	4,6	22	3,3	9	1,4	6	0,9	20	3,0	30	4,6	0801	Brief Herz-Jesu 1
20	3,2	48	7,7	17	2,7	4	0,6	11	1,8	33	5,3	082	Mindener Straße
21	3,4	49	8,0	14	2,3	8	1,3	14	2,3	25	4,1	084	Hansaplatz
22	3,6	40	6,5	9	1,5	5	0,8	19	3,1	20	3,2	0802	Brief Herz-Jesu 2
19	2,6	72	10,0	14	1,9	6	0,8	21	2,9	23	3,2	085	Sophienstraße
8	2,3	27	7,7	9	2,6	2	0,6	8	2,3	11	3,1	0803	Brief Herz-Jesu 3
155	<b>3,3</b>	342	<b>7,3</b>	95	<b>2,0</b>	40	<b>0,9</b>	123	<b>2,6</b>	179	<b>3,8</b>	<b>08</b>	<b><u>Herz-Jesu</u></b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis		Wahl- berech- tigte	Wähler		Gültige Stimmen						
					Insge- samt	Davon entfielen auf ...					
			Absolut	%		Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
091	Bahnhofstraße	<b>1.882</b>	728		723	146	20,2	203	28,1	210	29,0
0901	Brief Pluggendorf/Bahnhof 1	-	418		416	103	24,8	115	27,6	89	21,4
092	Bremer Platz	<b>1.900</b>	714		708	87	12,3	224	31,6	226	31,9
0902	Brief Pluggendorf/Bahnhof 2	-	423		420	103	24,5	106	25,2	102	24,3
093	Bremer Straße	<b>767</b>	342		340	35	10,3	91	26,8	114	33,5
094	Josef	<b>1.523</b>	601		597	151	25,3	190	31,8	158	26,5
0903	Brief Pluggendorf/Bahnhof 3	-	532		531	147	27,7	142	26,7	127	23,9
095	Antoniuskirche	<b>1.697</b>	747		738	154	20,9	208	28,2	226	30,6
0904	Brief Pluggendorf/Bahnhof 4	-	421		417	133	31,9	134	32,1	82	19,7
<b>09</b>	<b><u>Pluggendorf/Bahnhof</u></b>	<b>7.769</b>	4.926	63,4	4.890	1.059	<b>21,7</b>	1.413	<b>28,9</b>	1.334	<b>27,3</b>
101	Zumbroockstraße	<b>1.187</b>	499		497	98	19,7	128	25,8	175	35,2
103	Alfred-Krupp-Weg	<b>1.464</b>	510		507	109	21,5	150	29,6	114	22,5
1001	Brief Schützenhof/Hafen 1	-	526		524	154	29,4	135	25,8	129	24,6
102	Hafen	<b>838</b>	378		377	61	16,2	94	24,9	127	33,7
104	Herdlingstraße	<b>1.131</b>	341		338	68	20,1	110	32,5	89	26,3
105	Dahlweg	<b>1.094</b>	539		536	89	16,6	174	32,5	164	30,6
1002	Brief Schützenhof/Hafen 2	-	561		558	127	22,8	172	30,8	142	25,4
106	Scheibenstraße	<b>1.101</b>	415		411	61	14,8	110	26,8	142	34,5
107	Kronprinzenstraße	<b>1.354</b>	590		583	101	17,3	203	34,8	173	29,7
1003	Brief Schützenhof/Hafen 3	-	554		552	170	30,8	155	28,1	132	23,9
<b>10</b>	<b><u>Schützenhof/Hafen</u></b>	<b>8.169</b>	4.913	60,1	4.883	1.038	<b>21,3</b>	1.431	<b>29,3</b>	1.387	<b>28,4</b>
111	Goebenstraße	<b>2.190</b>	911		904	231	25,6	292	32,3	217	24,0
1101	Brief Geist/Pluggendorf 1	-	527		521	154	29,6	153	29,4	113	21,7
112	Weißenburgstraße	<b>1.493</b>	560		557	116	20,8	159	28,5	151	27,1
113	Oberschlesier Straße	<b>1.406</b>	541		535	96	17,9	187	35,0	113	21,1
1102	Brief Geist/Pluggendorf 2	-	564		564	155	27,5	171	30,3	109	19,3
114	Grüner Grund	<b>1.381</b>	659		656	133	20,3	204	31,1	187	28,5
115	Turmstraße	<b>1.328</b>	650		649	184	28,4	198	30,5	153	23,6
1103	Brief Geist/Pluggendorf 3	-	551		548	170	31,0	153	27,9	129	23,5
<b>11</b>	<b><u>Geist/Pluggendorf</u></b>	<b>7.798</b>	4.963	63,6	4.934	1.239	<b>25,1</b>	1.517	<b>30,7</b>	1.172	<b>23,8</b>
121	Scharnhorststraße	<b>1.842</b>	796		792	206	26,0	218	27,5	202	25,5
1201	Brief Aaseestadt 1	-	489		483	155	32,1	119	24,6	109	22,6
122	Pluggendorf	<b>1.953</b>	791		787	249	31,6	224	28,5	187	23,8
1202	Brief Aaseestadt 2	-	508		495	213	43,0	124	25,1	75	15,2
123	Goerdelerstraße	<b>1.192</b>	448		438	119	27,2	118	26,9	93	21,2
125	Lange Ossenbeck	<b>1.319</b>	526		523	156	29,8	170	32,5	102	19,5
1203	Brief Aaseestadt 3	-	588		583	211	36,2	151	25,9	107	18,4
124	Bonhoefferstraße	<b>1.848</b>	797		788	289	36,7	207	26,3	152	19,3
1204	Brief Aaseestadt 4	-	485		484	194	40,1	130	26,9	71	14,7
<b>12</b>	<b><u>Aaseestadt</u></b>	<b>8.154</b>	5.428	66,6	5.373	1.792	<b>33,4</b>	1.461	<b>27,2</b>	1.098	<b>20,4</b>



## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
21	2,9	55	7,6	31	4,3	5	0,7	27	3,7	25	3,5	091	Bahnhofstraße
25	6,0	30	7,2	11	2,6	6	1,4	27	6,5	10	2,4	0901	Brief Pluggendorf/Bahnhof 1
10	1,4	89	12,6	23	3,2	7	1,0	13	1,8	29	4,1	092	Bremer Platz
16	3,8	43	10,2	16	3,8	2	0,5	13	3,1	19	4,5	0902	Brief Pluggendorf/Bahnhof 2
8	2,4	48	14,1	18	5,3	1	0,3	7	2,1	18	5,3	093	Bremer Straße
20	3,4	26	4,4	12	2,0	5	0,8	16	2,7	19	3,2	094	Josef
21	4,0	29	5,5	8	1,5	8	1,5	20	3,8	29	5,5	0903	Brief Pluggendorf/Bahnhof 3
19	2,6	68	9,2	14	1,9	5	0,7	22	3,0	22	3,0	095	Antoniuskirche
22	5,3	19	4,6	5	1,2	4	1,0	11	2,6	7	1,7	0904	Brief Pluggendorf/Bahnhof 4
162	<b>3,3</b>	407	<b>8,3</b>	138	<b>2,8</b>	43	<b>0,9</b>	156	<b>3,2</b>	178	<b>3,6</b>	<b>09</b>	<b><u>Pluggendorf/Bahnhof</u></b>
7	1,4	37	7,4	13	2,6	3	0,6	16	3,2	20	4,0	101	Zumbroockstraße
18	3,6	62	12,2	16	3,2	3	0,6	14	2,8	21	4,1	103	Alfred-Krupp-Weg
27	5,2	40	7,6	4	0,8	6	1,1	14	2,7	15	2,9	1001	Brief Schützenhof/Hafen 1
8	2,1	43	11,4	8	2,1	1	0,3	13	3,4	22	5,8	102	Hafen
5	1,5	32	9,5	6	1,8	4	1,2	12	3,6	12	3,6	104	Herdlingstraße
11	2,1	44	8,2	16	3,0	4	0,7	13	2,4	21	3,9	105	Dahlweg
19	3,4	46	8,2	7	1,3	6	1,1	16	2,9	23	4,1	1002	Brief Schützenhof/Hafen 2
11	2,7	37	9,0	17	4,1	2	0,5	8	1,9	23	5,6	106	Scheibenstraße
20	3,4	47	8,1	15	2,6	5	0,9	6	1,0	13	2,2	107	Kronprinzenstraße
26	4,7	29	5,3	5	0,9	3	0,5	19	3,4	13	2,4	1003	Brief Schützenhof/Hafen 3
152	<b>3,1</b>	417	<b>8,5</b>	107	<b>2,2</b>	37	<b>0,8</b>	131	<b>2,7</b>	183	<b>3,7</b>	<b>10</b>	<b><u>Schützenhof/Hafen</u></b>
24	2,7	50	5,5	23	2,5	5	0,6	30	3,3	32	3,5	111	Goebenstraße
27	5,2	34	6,5	9	1,7	3	0,6	13	2,5	15	2,9	1101	Brief Geist/Pluggendorf 1
15	2,7	64	11,5	11	2,0	5	0,9	19	3,4	17	3,1	112	Weißenburgstraße
15	2,8	61	11,4	20	3,7	6	1,1	19	3,6	18	3,4	113	Oberschlesier Straße
21	3,7	39	6,9	8	1,4	13	2,3	23	4,1	25	4,4	1102	Brief Geist/Pluggendorf 2
25	3,8	46	7,0	8	1,2	10	1,5	28	4,3	15	2,3	114	Grüner Grund
27	4,2	34	5,2	14	2,2	3	0,5	14	2,2	22	3,4	115	Turmstraße
24	4,4	24	4,4	6	1,1	7	1,3	18	3,3	17	3,1	1103	Brief Geist/Pluggendorf 3
178	<b>3,6</b>	352	<b>7,1</b>	99	<b>2,0</b>	52	<b>1,1</b>	164	<b>3,3</b>	161	<b>3,3</b>	<b>11</b>	<b><u>Geist/Pluggendorf</u></b>
45	5,7	50	6,3	23	2,9	3	0,4	28	3,5	17	2,1	121	Scharnhorststraße
27	5,6	21	4,3	9	1,9	7	1,4	22	4,6	14	2,9	1201	Brief Aaseestadt 1
24	3,0	42	5,3	18	2,3	5	0,6	10	1,3	28	3,6	122	Pluggendorf
27	5,5	22	4,4	7	1,4	2	0,4	9	1,8	16	3,2	1202	Brief Aaseestadt 2
16	3,7	41	9,4	16	3,7	3	0,7	25	5,7	7	1,6	123	Goerdelerstraße
21	4,0	35	6,7	7	1,3	2	0,4	19	3,6	11	2,1	125	Lange Ossenbeck
23	3,9	34	5,8	4	0,7	5	0,9	29	5,0	19	3,3	1203	Brief Aaseestadt 3
39	4,9	40	5,1	8	1,0	7	0,9	28	3,6	18	2,3	124	Bonhoefferstraße
30	6,2	16	3,3	5	1,0	1	0,2	25	5,2	12	2,5	1204	Brief Aaseestadt 4
252	<b>4,7</b>	301	<b>5,6</b>	97	<b>1,8</b>	35	<b>0,7</b>	195	<b>3,6</b>	142	<b>2,6</b>	<b>12</b>	<b><u>Aaseestadt</u></b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis		Wahl- berech- tigte	Wähler		Insgesamt	Gültige Stimmen					
						Davon entfielen auf ...					
			Absolut	%		Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
131	Elsässer Straße	<b>1.551</b>	674		665	161	24,2	176	26,5	174	26,2
1301	Brief Düesberg 1	-	340		334	93	27,8	100	29,9	78	23,4
132	Spichernstraße	<b>1.669</b>	758		750	216	28,8	249	33,2	176	23,5
135	Clemenshospital	<b>1.606</b>	588		577	223	38,6	169	29,3	70	12,1
1302	Brief Düesberg 2	-	621		620	217	35,0	183	29,5	100	16,1
133	Sternbusch	<b>1.359</b>	551		546	195	35,7	157	28,8	87	15,9
134	Kriegerweg	<b>962</b>	404		401	127	31,7	139	34,7	56	14,0
1303	Brief Düesberg 3	-	521		493	210	42,6	129	26,2	70	14,2
<b>13</b>	<b><u>Düesberg</u></b>	<b>7.147</b>	4.457	62,4	4.386	1.442	<b>32,9</b>	1.302	<b>29,7</b>	811	<b>18,5</b>
<b>Mitte</b>	<b>Stadtbezirk Mitte</b>	<b>100.700</b>	65.806	65,3	65.315	18.260	<b>28,0</b>	18.642	<b>28,5</b>	15.211	<b>23,3</b>
141	Kinderhaus Zentrum	<b>1.519</b>	540		528	167	31,6	177	33,5	55	10,4
142	Neuer Heidkamp	<b>1.051</b>	425		420	111	26,4	145	34,5	81	19,3
146	Killingstraße	<b>764</b>	163		156	23	14,7	68	43,6	10	6,4
1401	Brief Kinderhaus-West 1	-	488		482	178	36,9	143	29,7	61	12,7
143	Helmholtzweg	<b>686</b>	297		289	104	36,0	80	27,7	48	16,6
144	Fernholzstraße	<b>1.325</b>	576		567	185	32,6	192	33,9	85	15,0
145	Brüningheide	<b>880</b>	226		223	76	34,1	78	35,0	15	6,7
1402	Brief Kinderhaus-West 2	-	630		628	256	40,8	188	29,9	82	13,1
<b>14</b>	<b><u>Kinderhaus-West</u></b>	<b>6.225</b>	3.345	53,7	3.293	1.100	<b>33,4</b>	1.071	<b>32,5</b>	437	<b>13,3</b>
151	Sprakeler Straße	<b>1.304</b>	562		556	265	47,7	151	27,2	42	7,6
152	Sandruper Straße	<b>798</b>	334		331	151	45,6	76	23,0	40	12,1
153	Bröderichweg	<b>1.434</b>	629		623	201	32,3	203	32,6	97	15,6
1501	Brief Kinderhaus-Ost/Sprakel 1	-	647		642	298	46,4	179	27,9	64	10,0
154	Rektoratsweg	<b>1.174</b>	392		389	114	29,3	132	33,9	62	15,9
155	Heidköttersweg	<b>1.060</b>	396		394	144	36,5	110	27,9	43	10,9
156	Kristiansandstraße	<b>1.309</b>	541		533	177	33,2	166	31,1	79	14,8
1502	Brief Kinderhaus-Ost/Sprakel 2	-	704		700	261	37,3	211	30,1	94	13,4
<b>15</b>	<b><u>Kinderhaus-Ost/Sprakel</u></b>	<b>7.079</b>	4.205	59,4	4.168	1.611	<b>38,7</b>	1.228	<b>29,5</b>	521	<b>12,5</b>
161	Dachsleite	<b>1.174</b>	288		278	106	38,1	96	34,5	19	6,8
162	Königsberger Straße	<b>1.449</b>	362		354	72	20,3	122	34,5	41	11,6
163	An der Meerwiese	<b>1.225</b>	433		429	100	23,3	123	28,7	106	24,7
1601	Brief Coerde 1	-	488		485	168	34,6	144	29,7	60	12,4
164	Görlitzer Straße	<b>1.018</b>	316		314	100	31,8	99	31,5	48	15,3
165	Breslauer Straße	<b>873</b>	286		282	89	31,6	89	31,6	20	7,1
166	Marderweg	<b>918</b>	197		195	65	33,3	65	33,3	25	12,8
1602	Brief Coerde 2	-	378		377	148	39,3	104	27,6	40	10,6
<b>16</b>	<b><u>Coerde</u></b>	<b>6.657</b>	2.748	41,3	2.714	848	<b>31,2</b>	842	<b>31,0</b>	359	<b>13,2</b>
<b>Nord</b>	<b>Stadtbezirk Nord</b>	<b>19.961</b>	10.298	51,6	10.175	3.559	<b>35,0</b>	3.141	<b>30,9</b>	1.317	<b>12,9</b>
171	Gelmer	<b>1.415</b>	699		695	321	46,2	176	25,3	86	12,4
173	Maikottenweg	<b>1.888</b>	831		828	255	30,8	215	26,0	195	23,6
1701	Brief Gelmer/Dyckburg 1	-	725		723	297	41,1	170	23,5	104	14,4
172	Dyckburgstraße	<b>1.300</b>	503		498	218	43,8	118	23,7	73	14,7
174	An der Konradkirche	<b>1.165</b>	523		521	257	49,3	97	18,6	56	10,7
1702	Brief Gelmer/Dyckburg 2	-	669		666	350	52,6	141	21,2	60	9,0
<b>17</b>	<b><u>Gelmer/Dyckburg</u></b>	<b>5.768</b>	3.950	68,5	3.931	1.698	<b>43,2</b>	917	<b>23,3</b>	574	<b>14,6</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
37	5,6	53	8,0	18	2,7	5	0,8	22	3,3	19	2,9	131	Elsässer Straße
14	4,2	13	3,9	5	1,5	1	0,3	12	3,6	18	5,4	1301	Brief Duesberg 1
20	2,7	34	4,5	7	0,9	1	0,1	28	3,7	19	2,5	132	Spichernstraße
28	4,9	26	4,5	13	2,3	7	1,2	25	4,3	16	2,8	135	Clemenshospital
21	3,4	38	6,1	14	2,3	3	0,5	30	4,8	14	2,3	1302	Brief Duesberg 2
30	5,5	25	4,6	8	1,5	3	0,5	26	4,8	15	2,7	133	Sternbusch
7	1,7	19	4,7	11	2,7	2	0,5	18	4,5	22	5,5	134	Kriegerweg
30	6,1	17	3,4	3	0,6	3	0,6	19	3,9	12	2,4	1303	Brief Duesberg 3
187	<b>4,3</b>	225	<b>5,1</b>	79	<b>1,8</b>	25	<b>0,6</b>	180	<b>4,1</b>	135	<b>3,1</b>	<b>13</b>	<b>Duesberg</b>
2.926	<b>4,5</b>	4.218	<b>6,5</b>	1.304	<b>2,0</b>	494	<b>0,8</b>	2.272	<b>3,5</b>	1.988	<b>3,0</b>	<b>Mitte</b>	<b>Stadtbezirk Mitte</b>
21	4,0	47	8,9	12	2,3	2	0,4	28	5,3	19	3,6	141	Kinderhaus Zentrum
13	3,1	32	7,6	5	1,2	0	0,0	15	3,6	18	4,3	142	Neuer Heidkamp
3	1,9	39	25,0	3	1,9	1	0,6	5	3,2	4	2,6	146	Killingstraße
22	4,6	25	5,2	6	1,2	4	0,8	24	5,0	19	3,9	1401	Brief Kinderhaus-West 1
16	5,5	8	2,8	4	1,4	1	0,3	17	5,9	11	3,8	143	Helmholtzweg
32	5,6	19	3,4	5	0,9	4	0,7	27	4,8	18	3,2	144	Fernholzstraße
11	4,9	25	11,2	1	0,4	0	0,0	11	4,9	6	2,7	145	Brüningheide
41	6,5	14	2,2	4	0,6	3	0,5	28	4,5	12	1,9	1402	Brief Kinderhaus-West 2
159	<b>4,8</b>	209	<b>6,3</b>	40	<b>1,2</b>	15	<b>0,5</b>	155	<b>4,7</b>	107	<b>3,2</b>	<b>14</b>	<b>Kinderhaus-West</b>
12	2,2	22	4,0	8	1,4	1	0,2	36	6,5	19	3,4	151	Sprakeler Straße
15	4,5	15	4,5	3	0,9	2	0,6	15	4,5	14	4,2	152	Sandruper Straße
22	3,5	39	6,3	13	2,1	5	0,8	20	3,2	23	3,7	153	Bröderichweg
33	5,1	17	2,6	3	0,5	2	0,3	32	5,0	14	2,2	1501	Brief Kinderhaus-Ost/Sprakel 1
19	4,9	27	6,9	2	0,5	1	0,3	20	5,1	12	3,1	154	Rektoratsweg
23	5,8	33	8,4	7	1,8	0	0,0	24	6,1	10	2,5	155	Heidköttersweg
27	5,1	32	6,0	7	1,3	3	0,6	25	4,7	17	3,2	156	Kristiansandstraße
35	5,0	31	4,4	9	1,3	2	0,3	34	4,9	23	3,3	1502	Brief Kinderhaus-Ost/Sprakel 2
186	<b>4,5</b>	216	<b>5,2</b>	52	<b>1,2</b>	16	<b>0,4</b>	206	<b>4,9</b>	132	<b>3,2</b>	<b>15</b>	<b>Kinderhaus-Ost/Sprakel</b>
10	3,6	28	10,1	1	0,4	1	0,4	7	2,5	10	3,6	161	Dachsleite
16	4,5	51	14,4	9	2,5	6	1,7	18	5,1	19	5,4	162	Königsberger Straße
10	2,3	42	9,8	11	2,6	4	0,9	20	4,7	13	3,0	163	An der Meerwiese
18	3,7	33	6,8	8	1,6	5	1,0	34	7,0	15	3,1	1601	Brief Coerde 1
12	3,8	34	10,8	4	1,3	0	0,0	9	2,9	8	2,5	164	Görlitzer Straße
11	3,9	30	10,6	7	2,5	5	1,8	21	7,4	10	3,5	165	Breslauer Straße
3	1,5	19	9,7	2	1,0	0	0,0	7	3,6	9	4,6	166	Marderweg
18	4,8	22	5,8	2	0,5	4	1,1	26	6,9	13	3,4	1602	Brief Coerde 2
98	<b>3,6</b>	259	<b>9,5</b>	44	<b>1,6</b>	25	<b>0,9</b>	142	<b>5,2</b>	97	<b>3,6</b>	<b>16</b>	<b>Coerde</b>
443	<b>4,4</b>	684	<b>6,7</b>	136	<b>1,3</b>	56	<b>0,6</b>	503	<b>4,9</b>	336	<b>3,3</b>	<b>Nord</b>	<b>Stadtbezirk Nord</b>
19	2,7	22	3,2	8	1,2	6	0,9	44	6,3	13	1,9	171	Gelmer
51	6,2	32	3,9	12	1,4	8	1,0	34	4,1	26	3,1	173	Maikottenweg
52	7,2	34	4,7	8	1,1	2	0,3	46	6,4	10	1,4	1701	Brief Gelmer/Dyckburg 1
30	6,0	31	6,2	3	0,6	2	0,4	14	2,8	9	1,8	172	Dyckburgstraße
50	9,6	12	2,3	2	0,4	2	0,4	38	7,3	7	1,3	174	An der Konradkirche
43	6,5	16	2,4	6	0,9	3	0,5	35	5,3	12	1,8	1702	Brief Gelmer/Dyckburg 2
245	<b>6,2</b>	147	<b>3,7</b>	39	<b>1,0</b>	23	<b>0,6</b>	211	<b>5,4</b>	77	<b>2,0</b>	<b>17</b>	<b>Gelmer/Dyckburg</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	Wahl- berech- tigte	Wähler		Insgesamt	Gültige Stimmen						
		Absolut	%		Davon entfielen auf ...						
					CDU		SPD		GRÜNE		
					Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
181	Hornheide	<b>1.165</b>	553		541	217	40,1	140	25,9	87	16,1
182	Handorfer Straße	<b>1.921</b>	842		838	366	43,7	192	22,9	93	11,1
1801	Brief Handorf 1	-	723		723	364	50,3	155	21,4	73	10,1
183	Heriburgstraße	<b>1.418</b>	636		626	270	43,1	172	27,5	73	11,7
184	Dorbaum	<b>1.296</b>	529		525	207	39,4	153	29,1	57	10,9
1802	Brief Handorf 2	-	540		534	252	47,2	142	26,6	45	8,4
<b>18</b>	<b><u>Handorf</u></b>	<b>5.800</b>	3.823	65,9	3.787	1.676	<b>44,3</b>	954	<b>25,2</b>	428	<b>11,3</b>
191	Haus-Kleve-Weg	<b>1.160</b>	447		444	171	38,5	130	29,3	64	14,4
194	Franz-Grillparzer-Weg	<b>1.385</b>	630		625	210	33,6	215	34,4	104	16,6
1901	Brief Mauritz-Ost 1	-	650		644	247	38,4	194	30,1	82	12,7
192	Hegerskamp	<b>1.862</b>	701		691	193	27,9	220	31,8	134	19,4
193	Damaschkeweg	<b>1.025</b>	379		372	101	27,2	120	32,3	72	19,4
1902	Brief Mauritz-Ost 2	-	618		616	190	30,8	205	33,3	106	17,2
<b>19</b>	<b><u>Mauritz-Ost</u></b>	<b>5.432</b>	3.425	63,1	3.392	1.112	<b>32,8</b>	1.084	<b>32,0</b>	562	<b>16,6</b>
<b>Ost</b>	<b><u>Stadtbezirk Ost</u></b>	<b>17.000</b>	11.198	65,9	11.110	4.486	<b>40,4</b>	2.955	<b>26,6</b>	1.564	<b>14,1</b>
201	Anton-Knubel-Weg	<b>1.608</b>	698		690	225	32,6	209	30,3	125	18,1
202	Delstrup	<b>1.389</b>	760		754	269	35,7	213	28,2	131	17,4
2001	Brief Gremmendorf 1	-	493		488	192	39,3	130	26,6	76	15,6
203	Kranichweg	<b>1.413</b>	625		624	238	38,1	175	28,0	103	16,5
204	Angelsachsenweg	<b>990</b>	391		386	123	31,9	127	32,9	83	21,5
2002	Brief Gremmendorf 2	-	456		452	169	37,4	134	29,6	60	13,3
205	Heeremansweg	<b>1.019</b>	516		510	177	34,7	177	34,7	84	16,5
206	Lindberghweg	<b>1.592</b>	579		569	124	21,8	193	33,9	111	19,5
2003	Brief Gremmendorf 3	-	503		501	173	34,5	151	30,1	63	12,6
<b>20</b>	<b><u>Gremmendorf</u></b>	<b>8.011</b>	5.021	62,7	4.974	1.690	<b>34,0</b>	1.509	<b>30,3</b>	836	<b>16,8</b>
211	Kreuzbach	<b>1.214</b>	512		501	219	43,7	132	26,3	63	12,6
212	Wolbeck Zentrum	<b>1.791</b>	704		698	292	41,8	203	29,1	74	10,6
2101	Brief Wolbeck 1	-	567		565	240	42,5	155	27,4	51	9,0
213	Zumbuschstraße	<b>1.061</b>	434		429	171	39,9	146	34,0	47	11,0
214	Am Berler Kamp	<b>1.407</b>	607		598	244	40,8	187	31,3	59	9,9
2102	Brief Wolbeck 2	-	518		511	226	44,2	137	26,8	50	9,8
215	Hofkamp	<b>1.430</b>	606		601	217	36,1	173	28,8	103	17,1
2103	Brief Wolbeck 3	-	328		327	134	41,0	88	26,9	40	12,2
<b>21</b>	<b><u>Wolbeck</u></b>	<b>6.903</b>	4.276	61,9	4.230	1.743	<b>41,2</b>	1.221	<b>28,9</b>	487	<b>11,5</b>
221	Angelstraße	<b>1.761</b>	794		786	287	36,5	230	29,3	119	15,1
222	Theodor-Heuss-Straße	<b>724</b>	300		294	99	33,7	109	37,1	36	12,2
2201	Brief Angelmodde 1	-	561		559	244	43,6	146	26,1	70	12,5
223	Bachstraße	<b>968</b>	252		251	66	26,3	93	37,1	29	11,6
224	Albersloher Weg	<b>1.522</b>	577		566	192	33,9	169	29,9	77	13,6
225	Heidestraße	<b>1.134</b>	450		442	138	31,2	131	29,6	72	16,3
2202	Brief Angelmodde 2	-	568		560	200	35,7	172	30,7	55	9,8
<b>22</b>	<b><u>Angelmodde</u></b>	<b>6.109</b>	3.502	57,3	3.458	1.226	<b>35,5</b>	1.050	<b>30,4</b>	458	<b>13,2</b>
<b>Südost</b>	<b><u>Stadtbezirk Südost</u></b>	<b>21.023</b>	12.799	60,9	12.662	4.659	<b>36,8</b>	3.780	<b>29,9</b>	1.781	<b>14,1</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
22	4,1	27	5,0	11	2,0	3	0,6	13	2,4	21	3,9	181	Hornheide
72	8,6	25	3,0	8	1,0	10	1,2	50	6,0	22	2,6	182	Handorfer Straße
49	6,8	6	0,8	8	1,1	4	0,6	42	5,8	22	3,0	1801	Brief Handorf 1
27	4,3	25	4,0	5	0,8	4	0,6	38	6,1	12	1,9	183	Heriburgstraße
23	4,4	34	6,5	8	1,5	4	0,8	24	4,6	15	2,9	184	Dorbaum
40	7,5	10	1,9	4	0,7	3	0,6	22	4,1	16	3,0	1802	Brief Handorf 2
233	<b>6,2</b>	127	<b>3,4</b>	44	<b>1,2</b>	28	<b>0,7</b>	189	<b>5,0</b>	108	<b>2,9</b>	<b>18</b>	<b>Handorf</b>
26	5,9	15	3,4	9	2,0	1	0,2	14	3,2	14	3,2	191	Haus-Kleve-Weg
32	5,1	20	3,2	7	1,1	5	0,8	21	3,4	11	1,8	194	Franz-Grillparzer-Weg
45	7,0	17	2,6	9	1,4	3	0,5	38	5,9	9	1,4	1901	Brief Mauritz-Ost 1
28	4,1	39	5,6	15	2,2	5	0,7	39	5,6	18	2,6	192	Hegerskamp
14	3,8	30	8,1	5	1,3	2	0,5	11	3,0	17	4,6	193	Damaschkeweg
32	5,2	33	5,4	8	1,3	3	0,5	25	4,1	14	2,3	1902	Brief Mauritz-Ost 2
177	<b>5,2</b>	154	<b>4,5</b>	53	<b>1,6</b>	19	<b>0,6</b>	148	<b>4,4</b>	83	<b>2,4</b>	<b>19</b>	<b>Mauritz-Ost</b>
655	<b>5,9</b>	428	<b>3,9</b>	136	<b>1,2</b>	70	<b>0,6</b>	548	<b>4,9</b>	268	<b>2,4</b>	<b>Ost</b>	<b>Stadtbezirk Ost</b>
30	4,3	33	4,8	13	1,9	6	0,9	26	3,8	23	3,3	201	Anton-Knubel-Weg
43	5,7	31	4,1	9	1,2	8	1,1	32	4,2	18	2,4	202	Delstrup
26	5,3	18	3,7	6	1,2	5	1,0	26	5,3	9	1,8	2001	Brief Gremmendorf 1
26	4,2	29	4,6	12	1,9	2	0,3	26	4,2	13	2,1	203	Kranichweg
10	2,6	15	3,9	6	1,6	3	0,8	8	2,1	11	2,8	204	Angelsachsenweg
25	5,5	18	4,0	5	1,1	1	0,2	26	5,8	14	3,1	2002	Brief Gremmendorf 2
13	2,5	19	3,7	9	1,8	2	0,4	18	3,5	11	2,2	205	Heeremansweg
16	2,8	61	10,7	15	2,6	5	0,9	28	4,9	16	2,8	206	Lindberghweg
21	4,2	24	4,8	4	0,8	0	0,0	31	6,2	34	6,8	2003	Brief Gremmendorf 3
210	<b>4,2</b>	248	<b>5,0</b>	79	<b>1,6</b>	32	<b>0,6</b>	221	<b>4,4</b>	149	<b>3,0</b>	<b>20</b>	<b>Gremmendorf</b>
26	5,2	18	3,6	3	0,6	6	1,2	22	4,4	12	2,4	211	Kreuzbach
36	5,2	26	3,7	15	2,1	3	0,4	28	4,0	21	3,0	212	Wolbeck Zentrum
31	5,5	16	2,8	7	1,2	6	1,1	43	7,6	16	2,8	2101	Brief Wolbeck 1
14	3,3	15	3,5	10	2,3	2	0,5	11	2,6	13	3,0	213	Zumbuschstraße
35	5,9	11	1,8	7	1,2	6	1,0	31	5,2	18	3,0	214	Am Berler Kamp
31	6,1	11	2,2	10	2,0	2	0,4	27	5,3	17	3,3	2102	Brief Wolbeck 2
37	6,2	30	5,0	9	1,5	3	0,5	19	3,2	10	1,7	215	Hofkamp
20	6,1	8	2,4	2	0,6	6	1,8	17	5,2	12	3,7	2103	Brief Wolbeck 3
230	<b>5,4</b>	135	<b>3,2</b>	63	<b>1,5</b>	34	<b>0,8</b>	198	<b>4,7</b>	119	<b>2,8</b>	<b>21</b>	<b>Wolbeck</b>
58	7,4	23	2,9	5	0,6	7	0,9	38	4,8	19	2,4	221	Angelstraße
14	4,8	10	3,4	4	1,4	1	0,3	16	5,4	5	1,7	222	Theodor-Heuss-Straße
40	7,2	13	2,3	5	0,9	2	0,4	34	6,1	5	0,9	2201	Brief Angelmodde 1
8	3,2	19	7,6	2	0,8	2	0,8	17	6,8	15	6,0	223	Bachstraße
30	5,3	29	5,1	5	0,9	4	0,7	40	7,1	20	3,5	224	Albersloher Weg
22	5,0	28	6,3	12	2,7	0	0,0	22	5,0	17	3,8	225	Heidestraße
33	5,9	33	5,9	6	1,1	3	0,5	37	6,6	21	3,8	2202	Brief Angelmodde 2
205	<b>5,9</b>	155	<b>4,5</b>	39	<b>1,1</b>	19	<b>0,5</b>	204	<b>5,9</b>	102	<b>2,9</b>	<b>22</b>	<b>Angelmodde</b>
645	<b>5,1</b>	538	<b>4,2</b>	181	<b>1,4</b>	85	<b>0,7</b>	623	<b>4,9</b>	370	<b>2,9</b>	<b>Südost</b>	<b>Stadtbezirk Südost</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	Wahl- berech- tigte	Wähler		Insgesamt	Gültige Stimmen						
		Absolut	%		Davon entfielen auf ...						
					CDU		SPD		GRÜNE		
					Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
231	Siemensstraße	<b>758</b>	211		211	64	30,3	74	35,1	23	10,9
232	Vennheideweg	<b>992</b>	283		279	89	31,9	87	31,2	43	15,4
233	Hünenburg	<b>1.151</b>	431		426	148	34,7	119	27,9	56	13,1
2301	Brief Berg Fidel 1	-	693		690	267	38,7	214	31,0	67	9,7
234	Wielandstraße	<b>1.588</b>	719		716	237	33,1	217	30,3	134	18,7
235	Albertsheide	<b>743</b>	259		255	101	39,6	57	22,4	30	11,8
236	Hogenbergstraße	<b>1.114</b>	332		325	131	40,3	89	27,4	20	6,2
237	Am Berg Fidel	<b>879</b>	165		157	45	28,7	62	39,5	9	5,7
2302	Brief Berg Fidel 2	-	513		512	196	38,3	152	29,7	54	10,5
<b>23</b>	<b><u>Berg Fidel</u></b>	<b>7.225</b>	3.606	49,9	3.571	1.278	<b>35,8</b>	1.071	<b>30,0</b>	436	<b>12,2</b>
241	Ringstraße	<b>1.220</b>	541		537	206	38,4	180	33,5	70	13,0
242	Rubensstraße	<b>1.626</b>	680		675	283	41,9	229	33,9	69	10,2
2401	Brief Hiltrup-Ost 1	-	632		627	284	45,3	175	27,9	61	9,7
243	Hülshede	<b>1.164</b>	448		444	151	34,0	171	38,5	46	10,4
244	Am Roggenkamp	<b>1.114</b>	434		426	162	38,0	140	32,9	26	6,1
2402	Brief Hiltrup-Ost 2	-	402		399	149	37,3	130	32,6	45	11,3
<b>24</b>	<b><u>Hiltrup-Ost</u></b>	<b>5.124</b>	3.137	61,2	3.108	1.235	<b>39,7</b>	1.025	<b>33,0</b>	317	<b>10,2</b>
251	Geistkamp	<b>1.583</b>	632		629	277	44,0	164	26,1	76	12,1
2501	Brief Hiltrup-Mitte 1	-	354		352	188	53,4	79	22,4	39	11,1
252	Hülsebrockstraße	<b>1.601</b>	601		593	239	40,3	184	31,0	53	8,9
253	Marktallee	<b>1.460</b>	503		498	192	38,6	172	34,5	57	11,4
2502	Brief Hiltrup-Mitte 2	-	613		611	255	41,7	164	26,8	51	8,3
254	Am Klosterwald	<b>1.502</b>	508		502	174	34,7	155	30,9	79	15,7
255	Friedhofstraße	<b>1.615</b>	501		493	171	34,7	161	32,7	53	10,8
2503	Brief Hiltrup-Mitte 3	-	501		499	224	44,9	125	25,1	56	11,2
<b>25</b>	<b><u>Hiltrup-Mitte</u></b>	<b>7.761</b>	4.213	54,3	4.177	1.720	<b>41,2</b>	1.204	<b>28,8</b>	464	<b>11,1</b>
261	Loevelingloh	<b>993</b>	397		393	235	59,8	78	19,8	31	7,9
262	Theodor-Storm-Straße	<b>1.232</b>	499		496	171	34,5	161	32,5	63	12,7
265	Auf der Woort	<b>1.810</b>	736		732	341	46,6	185	25,3	88	12,0
2601	Brief Amelsbüren 1	-	662		658	305	46,4	174	26,4	56	8,5
263	Langestraße	<b>784</b>	277		273	96	35,2	97	35,5	24	8,8
264	Hansestraße	<b>1.271</b>	483		481	153	31,8	163	33,9	74	15,4
266	Pater-Kolbe-Straße	<b>1.719</b>	710		703	306	43,5	214	30,4	72	10,2
2602	Brief Amelsbüren 2	-	654		652	293	44,9	186	28,5	49	7,5
<b>26</b>	<b><u>Amelsbüren</u></b>	<b>7.809</b>	4.418	56,6	4.388	1.900	<b>43,3</b>	1.258	<b>28,7</b>	457	<b>10,4</b>
<b>Hiltrup</b>	<b>Stadtbezirk Hiltrup</b>	<b>27.919</b>	15.374	55,1	15.244	6.133	<b>40,2</b>	4.558	<b>29,9</b>	1.674	<b>11,0</b>
271	Oberort	<b>1.548</b>	664		659	302	45,8	176	26,7	71	10,8
272	Heroldstraße	<b>1.287</b>	571		560	197	35,2	153	27,3	91	16,3
2701	Brief Albachten 1	-	507		507	236	46,5	115	22,7	75	14,8
273	Albachtener Str./Steinkuhle	<b>1.559</b>	656		644	236	36,6	202	31,4	77	12,0
274	In der Weede	<b>1.305</b>	611		602	206	34,2	196	32,6	84	14,0
2702	Brief Albachten 2	-	520		517	221	42,7	141	27,3	49	9,5
<b>27</b>	<b><u>Albachten</u></b>	<b>5.699</b>	3.529	61,9	3.489	1.398	<b>40,1</b>	983	<b>28,2</b>	447	<b>12,8</b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
11	5,2	17	8,1	3	1,4	1	0,5	8	3,8	10	4,7	231	Siemensstraße
12	4,3	15	5,4	3	1,1	2	0,7	15	5,4	13	4,7	232	Vennheideweg
31	7,3	30	7,0	2	0,5	7	1,6	23	5,4	10	2,3	233	Hünenburg
35	5,1	29	4,2	11	1,6	4	0,6	38	5,5	25	3,6	2301	Brief Berg Fidel 1
19	2,7	43	6,0	11	1,5	2	0,3	36	5,0	17	2,4	234	Wielandstraße
23	9,0	9	3,5	6	2,4	3	1,2	15	5,9	11	4,3	235	Albertsheide
8	2,5	34	10,5	6	1,8	1	0,3	24	7,4	12	3,7	236	Hogenbergstraße
2	1,3	19	12,1	2	1,3	1	0,6	9	5,7	8	5,1	237	Am Berg Fidel
26	5,1	28	5,5	9	1,8	2	0,4	25	4,9	20	3,9	2302	Brief Berg Fidel 2
167	<b>4,7</b>	224	<b>6,3</b>	53	<b>1,5</b>	23	<b>0,6</b>	193	<b>5,4</b>	126	<b>3,5</b>	<b>23</b>	<b><u>Berg Fidel</u></b>
21	3,9	24	4,5	5	0,9	1	0,2	16	3,0	14	2,6	241	Ringstraße
38	5,6	9	1,3	10	1,5	0	0,0	28	4,1	9	1,3	242	Rubensstraße
35	5,6	19	3,0	6	1,0	3	0,5	29	4,6	15	2,4	2401	Brief Hiltrup-Ost 1
13	2,9	25	5,6	5	1,1	2	0,5	19	4,3	12	2,7	243	Hülsheide
26	6,1	26	6,1	2	0,5	5	1,2	27	6,3	12	2,8	244	Am Roggenkamp
14	3,5	16	4,0	8	2,0	0	0,0	22	5,5	15	3,8	2402	Brief Hiltrup-Ost 2
147	<b>4,7</b>	119	<b>3,8</b>	36	<b>1,2</b>	11	<b>0,4</b>	141	<b>4,5</b>	77	<b>2,5</b>	<b>24</b>	<b><u>Hiltrup-Ost</u></b>
38	6,0	21	3,3	13	2,1	1	0,2	26	4,1	13	2,1	251	Geistkamp
18	5,1	6	1,7	3	0,9	0	0,0	16	4,5	3	0,9	2501	Brief Hiltrup-Mitte 1
33	5,6	17	2,9	2	0,3	2	0,3	41	6,9	22	3,7	252	Hülsebrockstraße
14	2,8	22	4,4	5	1,0	1	0,2	20	4,0	15	3,0	253	Marktallee
60	9,8	21	3,4	5	0,8	1	0,2	34	5,6	20	3,3	2502	Brief Hiltrup-Mitte 2
23	4,6	19	3,8	16	3,2	3	0,6	18	3,6	15	3,0	254	Am Klosterwald
24	4,9	34	6,9	7	1,4	2	0,4	24	4,9	17	3,4	255	Friedhofstraße
24	4,8	32	6,4	12	2,4	0	0,0	20	4,0	6	1,2	2503	Brief Hiltrup-Mitte 3
234	<b>5,6</b>	172	<b>4,1</b>	63	<b>1,5</b>	10	<b>0,2</b>	199	<b>4,8</b>	111	<b>2,7</b>	<b>25</b>	<b><u>Hiltrup-Mitte</u></b>
13	3,3	11	2,8	4	1,0	3	0,8	6	1,5	12	3,1	261	Loevelingloh
34	6,9	15	3,0	8	1,6	1	0,2	23	4,6	20	4,0	262	Theodor-Storm-Straße
33	4,5	17	2,3	12	1,6	10	1,4	21	2,9	25	3,4	265	Auf der Woort
34	5,2	30	4,6	7	1,1	4	0,6	26	4,0	22	3,3	2601	Brief Amelsbüren 1
9	3,3	13	4,8	5	1,8	0	0,0	10	3,7	19	7,0	263	Langestraße
24	5,0	22	4,6	5	1,0	3	0,6	26	5,4	11	2,3	264	Hansestraße
24	3,4	34	4,8	7	1,0	9	1,3	14	2,0	23	3,3	266	Pater-Kolbe-Straße
37	5,7	22	3,4	5	0,8	4	0,6	33	5,1	23	3,5	2602	Brief Amelsbüren 2
208	<b>4,7</b>	164	<b>3,7</b>	53	<b>1,2</b>	34	<b>0,8</b>	159	<b>3,6</b>	155	<b>3,5</b>	<b>26</b>	<b><u>Amelsbüren</u></b>
756	<b>5,0</b>	679	<b>4,5</b>	205	<b>1,3</b>	78	<b>0,5</b>	692	<b>4,5</b>	469	<b>3,1</b>		<b><u>Hiltrup</u> Stadtbezirk Hiltrup</b>
39	5,9	18	2,7	11	1,7	6	0,9	16	2,4	20	3,0	271	Oberort
36	6,4	21	3,8	9	1,6	4	0,7	35	6,3	14	2,5	272	Heroldstraße
23	4,5	17	3,4	3	0,6	2	0,4	24	4,7	12	2,4	2701	Brief Albachten 1
32	5,0	31	4,8	6	0,9	3	0,5	38	5,9	19	3,0	273	Albachtener Str./Steinkuhle
22	3,7	37	6,1	8	1,3	2	0,3	28	4,7	19	3,2	274	In der Weede
33	6,4	17	3,3	6	1,2	1	0,2	35	6,8	14	2,7	2702	Brief Albachten 2
185	<b>5,3</b>	141	<b>4,0</b>	43	<b>1,2</b>	18	<b>0,5</b>	176	<b>5,0</b>	98	<b>2,8</b>	<b>27</b>	<b><u>Albachten</u></b>

## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	Wahl- berech- tigte	Wähler		Insge- samt	Gültige Stimmen						
		Absolut	%		Davon entfielen auf ...						
					CDU		SPD		GRÜNE		
					Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
281	Dingbängerweg	<b>993</b>	393		390	125	32,1	116	29,7	62	15,9
283	Am Dill	<b>891</b>	396		395	106	26,8	146	37,0	78	19,7
284	Rote Erde	<b>1.014</b>	417		411	166	40,4	132	32,1	58	14,1
2801	Brief Mecklenbeck 1	-	547		545	208	38,2	165	30,3	64	11,7
282	Ossenkampstiege	<b>1.402</b>	587		581	187	32,2	167	28,7	107	18,4
285	Hesselmann	<b>1.390</b>	565		560	169	30,2	182	32,5	114	20,4
2802	Brief Mecklenbeck 2	-	517		514	179	34,8	127	24,7	95	18,5
<b>28</b>	<b><u>Mecklenbeck</u></b>	<b>5.690</b>	3.422	60,1	3.396	1.140	<b>33,6</b>	1.035	<b>30,5</b>	578	<b>17,0</b>
291	Havixbecker Straße	<b>1.595</b>	648		646	260	40,2	170	26,3	81	12,5
292	Altenroxeler Straße	<b>1.136</b>	384		381	140	36,7	111	29,1	51	13,4
295	Schelmenstiege	<b>1.248</b>	487		484	168	34,7	171	35,3	68	14,0
2901	Brief Roxel 1	-	658		655	298	45,5	156	23,8	79	12,1
293	Stellmacherweg	<b>1.595</b>	710		701	346	49,4	176	25,1	69	9,8
294	Paul-Gerhardt-Straße	<b>995</b>	356		352	132	37,5	95	27,0	49	13,9
2902	Brief Roxel 2	-	577		573	271	47,3	144	25,1	59	10,3
<b>29</b>	<b><u>Roxel</u></b>	<b>6.569</b>	3.820	58,2	3.792	1.615	<b>42,6</b>	1.023	<b>27,0</b>	456	<b>12,0</b>
301	Bentelerstraße	<b>2.186</b>	786		784	164	20,9	193	24,6	244	31,1
3001	Brief Sentrup 1	-	621		620	197	31,8	147	23,7	156	25,2
302	Philippistraße	<b>1.326</b>	480		478	100	20,9	141	29,5	148	31,0
304	Redigerstraße	<b>1.499</b>	775		774	309	39,9	177	22,9	168	21,7
3002	Brief Sentrup 2	-	752		751	246	32,8	198	26,4	171	22,8
303	Sentruper Höhe	<b>2.035</b>	759		753	259	34,4	189	25,1	138	18,3
3003	Brief Sentrup 3	-	554		553	228	41,2	143	25,9	87	15,7
<b>30</b>	<b><u>Sentrup</u></b>	<b>7.046</b>	4.727	67,1	4.713	1.503	<b>31,9</b>	1.188	<b>25,2</b>	1.112	<b>23,6</b>
311	Heekweg	<b>1.472</b>	525		515	101	19,6	123	23,9	137	26,6
312	Nünningweg	<b>1.485</b>	665		661	181	27,4	200	30,3	161	24,4
3101	Brief Gievenbeck-Süd 1	-	656		655	200	30,5	181	27,6	146	22,3
313	Ramertsweg	<b>1.510</b>	753		748	242	32,4	184	24,6	181	24,2
314	Dieckmannstraße	<b>1.523</b>	625		617	148	24,0	182	29,5	114	18,5
315	Doornbeckeweg	<b>913</b>	433		431	152	35,3	143	33,2	72	16,7
3102	Brief Gievenbeck-Süd 2	-	622		621	233	37,5	161	25,9	122	19,6
<b>31</b>	<b><u>Gievenbeck-Süd</u></b>	<b>6.903</b>	4.279	62,0	4.248	1.257	<b>29,6</b>	1.174	<b>27,6</b>	933	<b>22,0</b>
321	Legdenweg	<b>1.564</b>	548		544	121	22,2	152	27,9	130	23,9
322	Gievenbecker Weg	<b>960</b>	477		473	146	30,9	154	32,6	88	18,6
324	Twenteweg	<b>1.232</b>	409		405	119	29,4	124	30,6	72	17,8
3201	Brief Gievenbeck-Nord 1	-	675		674	229	34,0	174	25,8	108	16,0
323	Potstiege	<b>1.581</b>	646		640	183	28,6	205	32,0	103	16,1
325	Gescherweg	<b>1.168</b>	399		396	79	19,9	96	24,2	102	25,8
3202	Brief Gievenbeck-Nord 2	-	653		652	185	28,4	185	28,4	130	19,9
<b>32</b>	<b><u>Gievenbeck-Nord</u></b>	<b>6.505</b>	3.807	58,5	3.784	1.062	<b>28,1</b>	1.090	<b>28,8</b>	733	<b>19,4</b>
331	Häger	<b>723</b>	424		418	192	45,9	104	24,9	51	12,2
332	Sebastianstraße	<b>1.759</b>	793		784	321	40,9	197	25,1	119	15,2
3301	Brief Nienberge 1	-	425		416	212	51,0	108	26,0	36	8,7
333	Stefan-Zweig-Straße	<b>1.427</b>	585		575	252	43,8	175	30,4	52	9,0
334	Von-Schonebeck-Ring	<b>1.370</b>	569		565	251	44,4	154	27,3	70	12,4
3302	Brief Nienberge 2	-	605		600	252	42,0	164	27,3	67	11,2
<b>33</b>	<b><u>Nienberge</u></b>	<b>5.279</b>	3.401	64,4	3.358	1.480	<b>44,1</b>	902	<b>26,9</b>	395	<b>11,8</b>
<b>West</b>	<b><u>Stadtbezirk West</u></b>	<b>43.691</b>	26.985	61,8	26.780	9.455	<b>35,3</b>	7.395	<b>27,6</b>	4.654	<b>17,4</b>



## Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
22	5,6	20	5,1	7	1,8	4	1,0	25	6,4	9	2,3	281	Dingbängerweg
18	4,6	16	4,1	6	1,5	6	1,5	13	3,3	6	1,5	283	Am Dill
9	2,2	22	5,4	4	1,0	2	0,5	12	2,9	6	1,5	284	Rote Erde
24	4,4	26	4,8	8	1,5	2	0,4	36	6,6	12	2,2	2801	Brief Mecklenbeck 1
30	5,2	32	5,5	15	2,6	5	0,9	22	3,8	16	2,8	282	Ossenkampstiege
14	2,5	38	6,8	7	1,3	7	1,3	17	3,0	12	2,1	285	Hesselmann
28	5,4	19	3,7	10	1,9	2	0,4	39	7,6	15	2,9	2802	Brief Mecklenbeck 2
145	<b>4,3</b>	173	<b>5,1</b>	57	<b>1,7</b>	28	<b>0,8</b>	164	<b>4,8</b>	76	<b>2,2</b>	<b>28</b>	<b><u>Mecklenbeck</u></b>
28	4,3	33	5,1	19	2,9	4	0,6	35	5,4	16	2,5	291	Havixbecker Straße
18	4,7	23	6,0	8	2,1	1	0,3	15	3,9	14	3,7	292	Altenroxeler Straße
16	3,3	19	3,9	13	2,7	1	0,2	17	3,5	11	2,3	295	Schelmenstiege
37	5,6	19	2,9	15	2,3	4	0,6	34	5,2	13	2,0	2901	Brief Roxel 1
45	6,4	22	3,1	7	1,0	2	0,3	22	3,1	12	1,7	293	Stellmacherweg
16	4,5	12	3,4	7	2,0	1	0,3	25	7,1	15	4,3	294	Paul-Gerhardt-Straße
47	8,2	10	1,7	3	0,5	3	0,5	24	4,2	12	2,1	2902	Brief Roxel 2
207	<b>5,5</b>	138	<b>3,6</b>	72	<b>1,9</b>	16	<b>0,4</b>	172	<b>4,5</b>	93	<b>2,5</b>	<b>29</b>	<b><u>Roxel</u></b>
36	4,6	42	5,4	30	3,8	6	0,8	27	3,4	42	5,4	301	Bentelerstraße
33	5,3	23	3,7	10	1,6	9	1,5	23	3,7	22	3,5	3001	Brief Sentrup 1
13	2,7	28	5,9	15	3,1	4	0,8	16	3,3	13	2,7	302	Philippstraße
51	6,6	18	2,3	8	1,0	5	0,6	28	3,6	10	1,3	304	Redigerstraße
43	5,7	20	2,7	16	2,1	5	0,7	37	4,9	15	2,0	3002	Brief Sentrup 2
65	8,6	25	3,3	17	2,3	4	0,5	35	4,6	21	2,8	303	Sentruper Höhe
42	7,6	12	2,2	8	1,4	1	0,2	21	3,8	11	2,0	3003	Brief Sentrup 3
283	<b>6,0</b>	168	<b>3,6</b>	104	<b>2,2</b>	34	<b>0,7</b>	187	<b>4,0</b>	134	<b>2,8</b>	<b>30</b>	<b><u>Sentrup</u></b>
23	4,5	49	9,5	26	5,0	7	1,4	24	4,7	25	4,9	311	Heekweg
31	4,7	29	4,4	18	2,7	6	0,9	23	3,5	12	1,8	312	Nünningweg
36	5,5	25	3,8	19	2,9	3	0,5	28	4,3	17	2,6	3101	Brief Gievenbeck-Süd 1
31	4,1	29	3,9	22	2,9	7	0,9	32	4,3	20	2,7	313	Ramertsweg
31	5,0	58	9,4	18	2,9	4	0,6	32	5,2	30	4,9	314	Dieckmannstraße
12	2,8	17	3,9	9	2,1	5	1,2	13	3,0	8	1,9	315	Doornbeckeweg
37	6,0	16	2,6	14	2,3	5	0,8	19	3,1	14	2,3	3102	Brief Gievenbeck-Süd 2
201	<b>4,7</b>	223	<b>5,2</b>	126	<b>3,0</b>	37	<b>0,9</b>	171	<b>4,0</b>	126	<b>3,0</b>	<b>31</b>	<b><u>Gievenbeck-Süd</u></b>
15	2,8	52	9,6	11	2,0	2	0,4	33	6,1	28	5,1	321	Legdenweg
22	4,7	18	3,8	9	1,9	5	1,1	21	4,4	10	2,1	322	Gievenbecker Weg
18	4,4	31	7,7	9	2,2	11	2,7	11	2,7	10	2,5	324	Twenteweg
49	7,3	31	4,6	27	4,0	3	0,4	20	3,0	33	4,9	3201	Brief Gievenbeck-Nord 1
42	6,6	27	4,2	18	2,8	4	0,6	23	3,6	35	5,5	323	Potstiege
15	3,8	36	9,1	23	5,8	6	1,5	21	5,3	18	4,5	325	Gescherweg
44	6,7	29	4,4	18	2,8	3	0,5	33	5,1	25	3,8	3202	Brief Gievenbeck-Nord 2
205	<b>5,4</b>	224	<b>5,9</b>	115	<b>3,0</b>	34	<b>0,9</b>	162	<b>4,3</b>	159	<b>4,2</b>	<b>32</b>	<b><u>Gievenbeck-Nord</u></b>
16	3,8	21	5,0	7	1,7	3	0,7	12	2,9	12	2,9	331	Häger
44	5,6	32	4,1	13	1,7	5	0,6	33	4,2	20	2,6	332	Sebastianstraße
19	4,6	10	2,4	6	1,4	2	0,5	17	4,1	6	1,4	3301	Brief Nienberge 1
11	1,9	22	3,8	9	1,6	5	0,9	28	4,9	21	3,7	333	Stefan-Zweig-Straße
16	2,8	24	4,2	6	1,1	3	0,5	29	5,1	12	2,1	334	Von-Schönebeck-Ring
42	7,0	15	2,5	9	1,5	6	1,0	30	5,0	15	2,5	3302	Brief Nienberge 2
148	<b>4,4</b>	124	<b>3,7</b>	50	<b>1,5</b>	24	<b>0,7</b>	149	<b>4,4</b>	86	<b>2,6</b>	<b>33</b>	<b><u>Nienberge</u></b>
1.374	<b>5,1</b>	1.191	<b>4,4</b>	567	<b>2,1</b>	191	<b>0,7</b>	1.181	<b>4,4</b>	772	<b>2,9</b>	<b>West</b>	<b><u>Stadtbezirk West</u></b>

**Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster**

Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	Wahl- berech- tigte	Wähler		Insgesamt	Gültige Stimmen						
		Absolut	%		Davon entfielen auf ...						
					CDU		SPD		GRÜNE		
					Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
<b><u>L84</u></b>	<b><u>Landtagswahlkreis 84</u></b>	<b>116.876</b>	74.104	63,4	73.556	23.807	<b>32,4</b>	20.672	<b>28,1</b>	14.242	<b>19,4</b>
<b><u>L85</u></b>	<b><u>Landtagswahlkreis 85</u></b>	<b>113.418</b>	68.356	60,3	67.730	22.745	<b>33,6</b>	19.799	<b>29,2</b>	11.959	<b>17,7</b>
<b><u>Urne</u></b>	<b><u>Urnenwahl</u></b>	<b>230.294</b>	93.317		92.461	28.468	30,8	27.248	29,5	18.140	19,6
<b><u>Brief</u></b>	<b><u>Briefwahl</u></b>	-	49.143		48.825	18.084	37,0	13.223	27,1	8.061	16,5
	<b>Stadt Münster</b>	<b>230.294</b>	142.460	61,9	141.286	46.552	32,9	40.471	28,6	26.201	18,5

**Ergebnisse der Europawahl am 25. Mai 2014 in der Stadt Münster**

Gültige Stimmen												Wahlbezirk Kommunalwahlbezirk Stadtbezirk Wahlkreis	
Davon entfielen auf ...													
FDP		DIE LINKE		PIRATEN		ÖDP		AfD		Sonstige			
Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	%		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		

3.775	<b>5,1</b>	4.025	<b>5,5</b>	1.356	<b>1,8</b>	517	<b>0,7</b>	3.043	<b>4,1</b>	2.119	<b>2,9</b>	<b>L84</b>	<b>Landtagswahlkreis 84</b>
3.024	<b>4,5</b>	3.713	<b>5,5</b>	1.173	<b>1,7</b>	457	<b>0,7</b>	2.776	<b>4,1</b>	2.084	<b>3,1</b>	<b>L85</b>	<b>Landtagswahlkreis 85</b>
4.054	4,4	5.628	6,1	1.822	2,0	667	0,7	3.613	3,9	2.821	3,1	<b>Urne</b>	<b>Urnenwahl</b>
2.745	5,6	2.110	4,3	707	1,4	307	0,6	2.206	4,5	1.382	2,8	<b>Brief</b>	<b>Briefwahl</b>
6.799	4,8	7.738	5,5	2.529	1,8	974	0,7	5.819	4,1	4.203	3,0		<b>Stadt Münster</b>